

LTB
349

WALT
DISNEY

Lustiges Taschenbuch

PENG!

Hilfe!

**Skandal in
Entenhausen**



Werde Drachenjäger

Mach mit: www.TOGGO.de

DRAGON HUNTERS
DIE DRACHENJÄGER
MO-FR, 17.15 Uhr



TOGGO

www.TOGGO.de

Deine Welt von **super**

WALT DISNEY

Skandal in Entenhausen



EGMONT EHAPA VERLAG GMBH

© Disney Enterprises, Inc. 2006

Walt Disney Lustiges Taschenbuch erscheint vierwöchentlich bei Egmont Ehapa Verlag GmbH, Wallstraße 59, D-10179 Berlin. **Chefredakteur:** Peter Höpfner, Wallstraße 59, D-10179 Berlin. **Druck:** GGP Media GmbH, Karl-Marx-Straße 24, D-07381 Pößneck. **Anzeigenleitung (verantwortlich):** Ingo Höhn, Egmont Ehapa Verlag GmbH, Wallstraße 59, D-10179 Berlin. **Anzeigenverkauf Deutschland:** Johanna Vogel, Tel.: 030/24008-116. **Anzeigenverkauf Österreich:** Sylvia Beinhart, Tel. & Fax: 01/4700991. **Abo- und Leserservice Deutschland:** Lustiges Taschenbuch Leserservice, 20080 Hamburg, Leserservicenummer: 01805/7005800 (0,12€ /Minute), Fax: 01805/8618002 (0,12€ /Minute), E-Mail: leserservice@ehapa.de. Abo-Jahrespreis: € 49,40 für 13 Ausgaben. **Schweiz:** Lustiges Taschenbuch Leserservice, Postfach, 6002 Luzern. Tel: 041/3292285, Fax: 041/3292204, E-Mail: leserservice@ehapa.ch, Abo-Jahrespreis: SFR 92.00 für 13 Ausgaben. **Österreich:** Lustiges Taschenbuch Leserservice, Postfach 5, 6960 Wolfurt, Tel.: 0820/001087, Fax: 0820/001086, E-Mail: leserservice@ehapa.at, Abo-Jahrespreis: € 52,00 für 13 Ausgaben.

ehapa

EGMONT

www.lustiges-taschenbuch.de

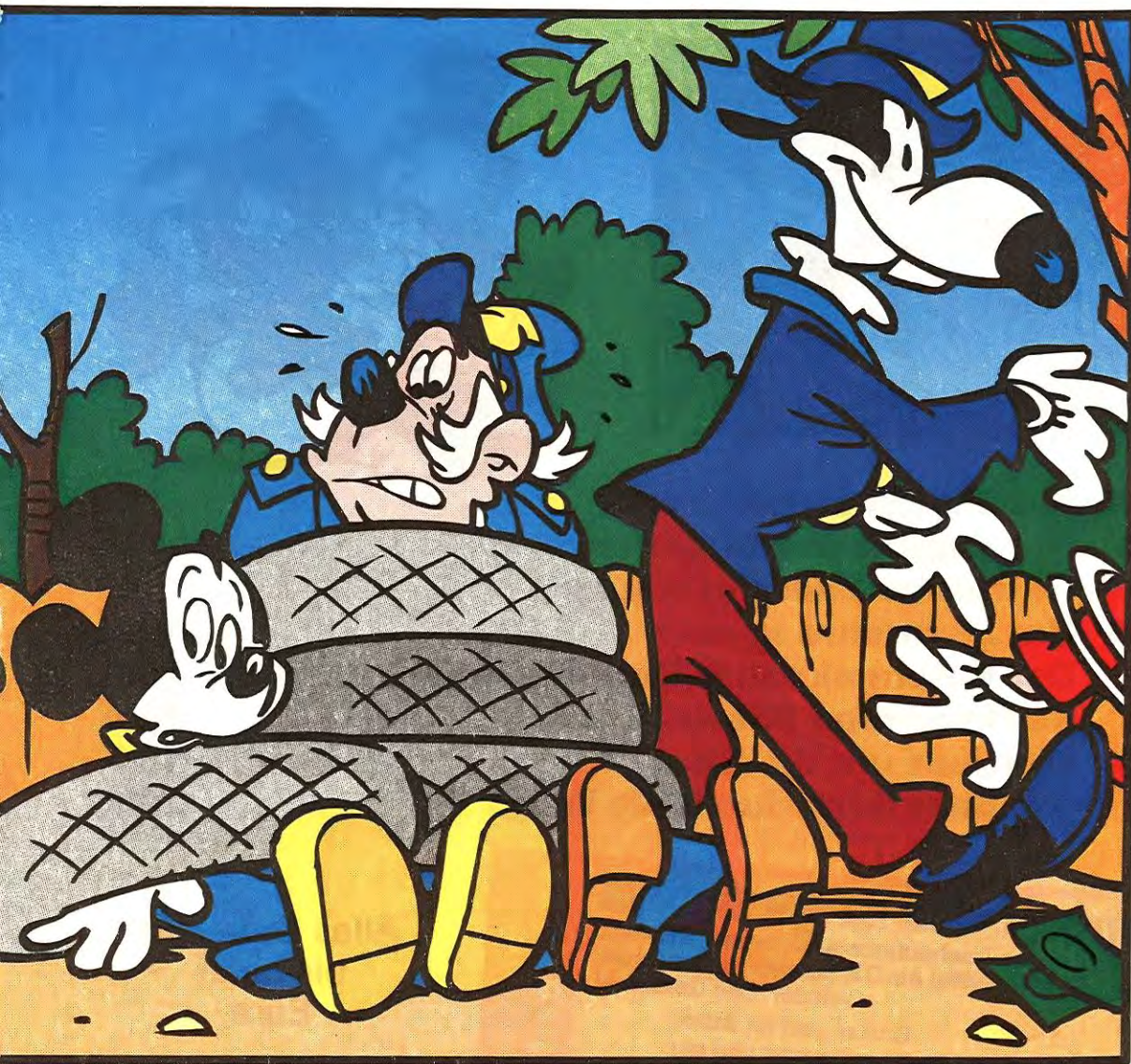
Neu: Tolle Angebote rund ums Lustige Taschenbuch
findest du unter **www.ehapa-shop.de**



WALT
DISNEY

Lustiges Taschenbuch

Nr. 349





INHALT

Es ist eine Schande! Und wer hat den ganzen Schlamassel wieder einmal auszubaden? Unser armer Onkel Donald, der tatsächlich der Einzige ist, dem die Städtepartnerschaft mit dem Eskimodorf Robbenrath wirklich am Herzen liegt. Natürlich übernimmt er mit Freuden die Organisation des Festivals und legt sich mächtig ins Zeug. Aber was er auch anpackt, alles geht

schief. Kein Wunder, denn ein hinterhältiger Saboteur ist da am Werk... Mit beträchtlichen Schwierigkeiten hat auch Micky Maus zu kämpfen. Ein gemeiner Scherzbold schnappt ihm sämtliche Schurken vor der Nase weg und macht ihn so vor allen lächerlich. Ein durchgeknallter Doppelgänger treibt schließlich sein übles Spiel mit Phantomias. Das Dumme ist, dass er dem Beschützer Entenhausens hoffnungslos überlegen ist und keine Gelegenheit auslässt, um seine Mitbürger gegen ihn aufzubringen. Zum Glück haben wir einen guten Tipp für ihn. Ihr könnt also schon mal gespannt sein!



COMICS

■ Skandal in Entenhausen	5
■ Der sagenhafte Superjux	43
■ Gefräßige Energiespender	79
■ Um Lichtjahre voraus	100
■ Der durchgeknallte Doppelgänger	108
■ Merkwürdige Mieter	165
■ Wettlauf um die Insel	184
■ Mit dem Kopf durch die Wand	205

Hey...Superpreise zu gewinnen!
Wir wollen das Lustige Taschenbuch noch besser machen. Dazu brauchen wir deine Hilfe! Als Dankeschön verlosen wir wieder tolle Gewinne!

Und so seid ihr dabei:
Rein ins Internet und ran an die Fragen unter:
<http://LTB-Umfrage.ifad.de>
Los geht's!

20. April 2006

Aktionsende:

Alles Gute und
bis bald!
Eure

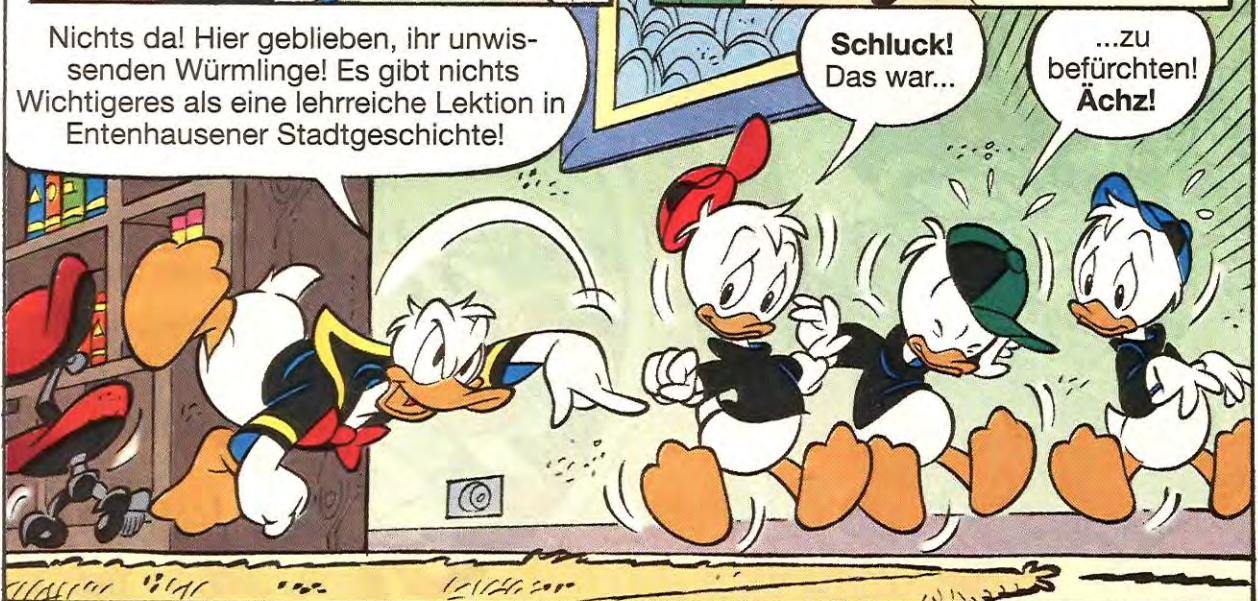
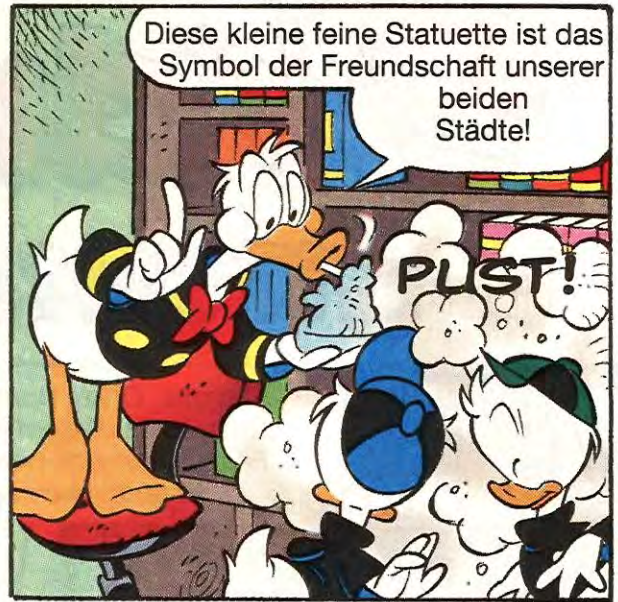
TICK, TRICK
und **TRACK**

WALT DISNEY

Skandal in Entenhausen



Gorm Transgaard (Story), Fecchi (Zeichnungen)



Also, wo war ich stehen geblieben? Ach ja, im Jahr 1894, als der unerschrockene Entenhausener Entdecker Emanuel Erpel die eisige Arktis erforschte...



„Schließlich gelangte er nach Robbenrath...“



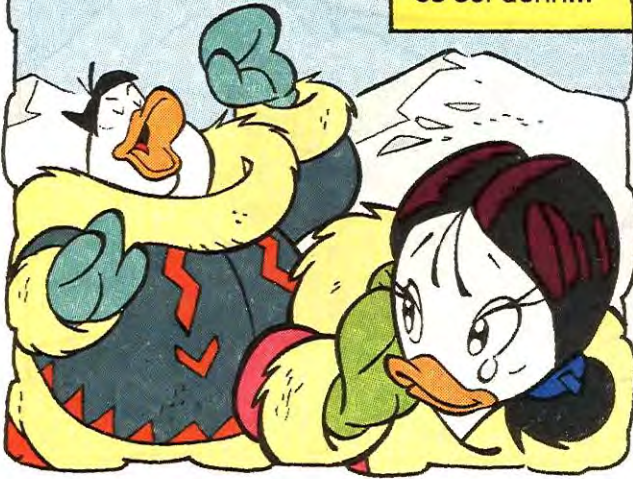
„...und tauschte Gewehre gegen Walfischöl und Narwal-Stoßzähne.“



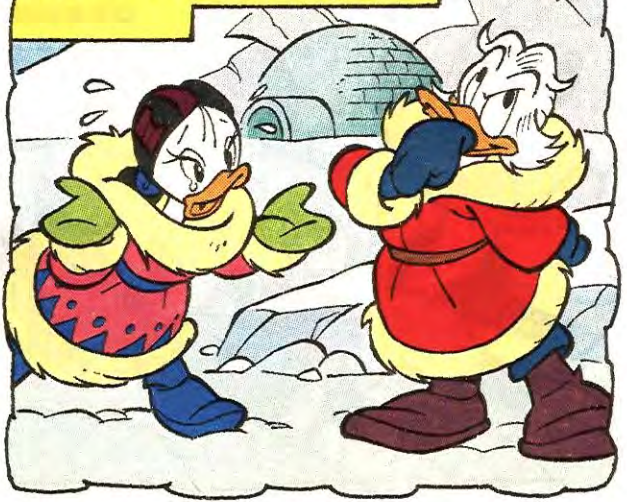
„Da geschah es, dass er sich in ein wunderschönes Eskimomädchen namens Anuka verliebte. Sie war die Tochter des Stammeshäuptlings.“



„Doch der Häuptling erinnerte sie daran, dass sie nach der Stammestradi-tion keinen fremden Mann heiraten dürfe, es sei denn...“



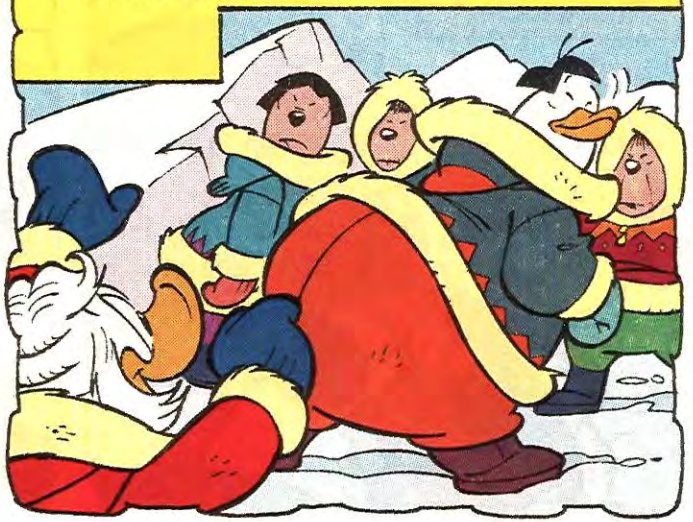
„...dieser Fremde würde etwas wirklich Wertvolles in die Gemeinschaft einbringen.“



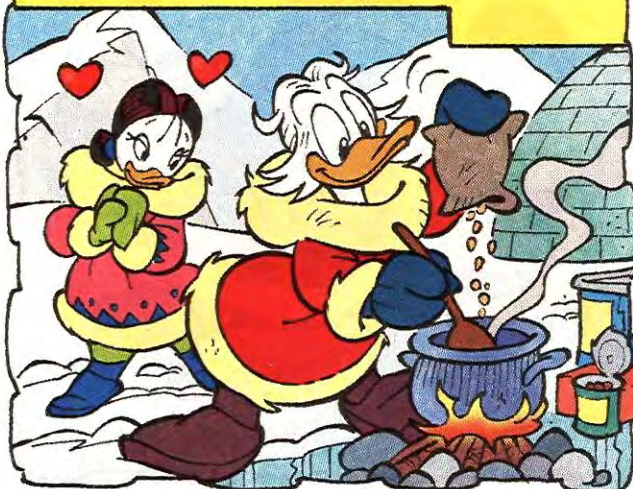
„Emanuel Erpel grübelte Tag und Nacht, aber er besaß nichts von besonderem Wert. Er musste Zeit gewinnen...“



„...und lud daher alle Stammesmitglieder zu einem selbst zubereiteten Abendessen ein.“



„Aus einigen mitgebrachten Konserven und Gewürzen zauberte er einen großen Topf mit dicker Suppe!“



Der Erpel-Topf? Die berühmte Entenhausener Dicke...

...Suppe? Die gibt's doch in jedem Supermarkt!

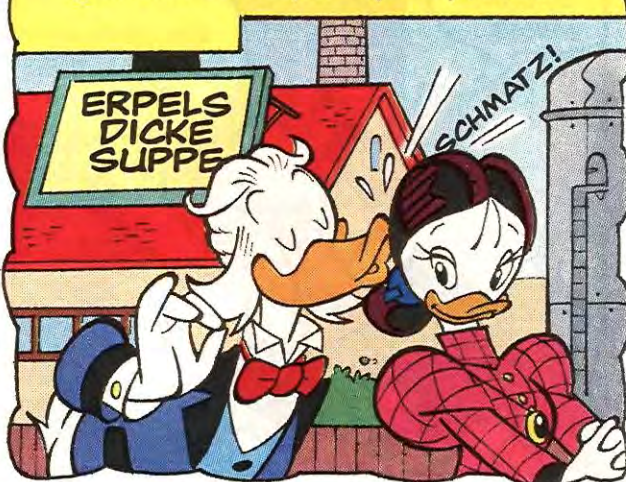
Eben jene. Glaubt mir, Knaben.



„Unnütz zu erwähnen, dass die Eskimos ganz verrückt nach dieser Köstlichkeit waren. Daher beschlossen sie einmütig, er hätte etwas ganz Besonderes nach Robbenrath gebracht!“



„So konnte er endlich seine Anuka heiraten. Er nahm sie mit nach Entenhausen und gründete sein Erpel-Topf-Imperium.“



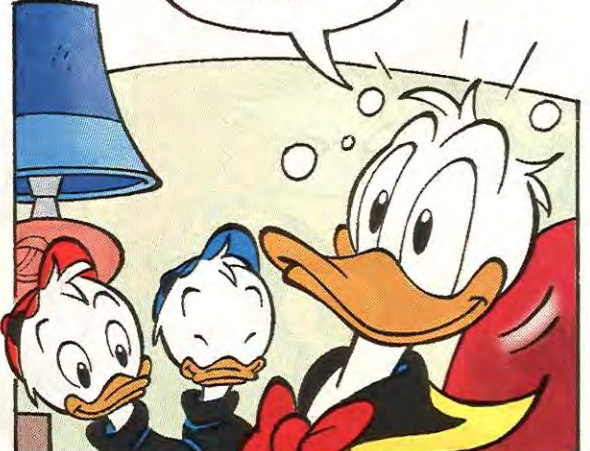
Und von diesem Tage an verbindet unsere Städte eine innige und unverbrüchliche Freundschaft. Bis heute! **Schnüffz!**

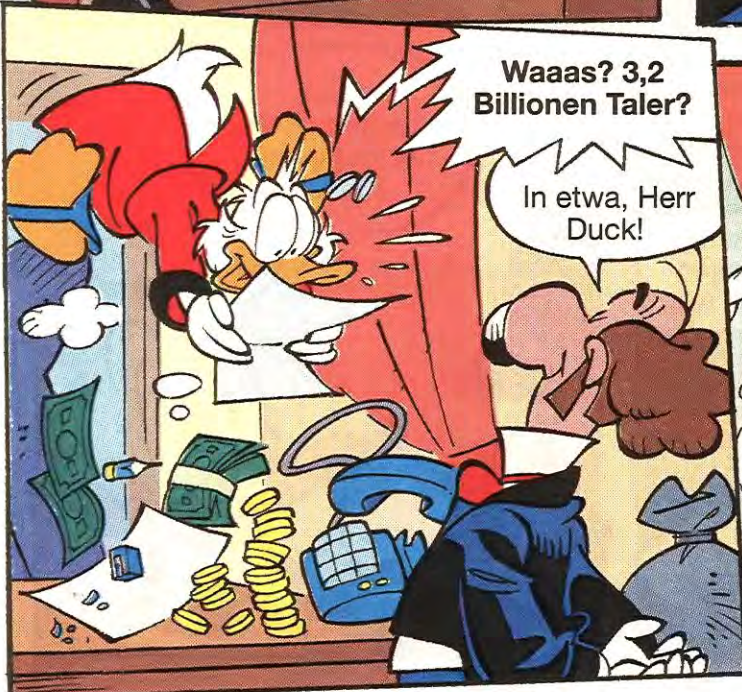
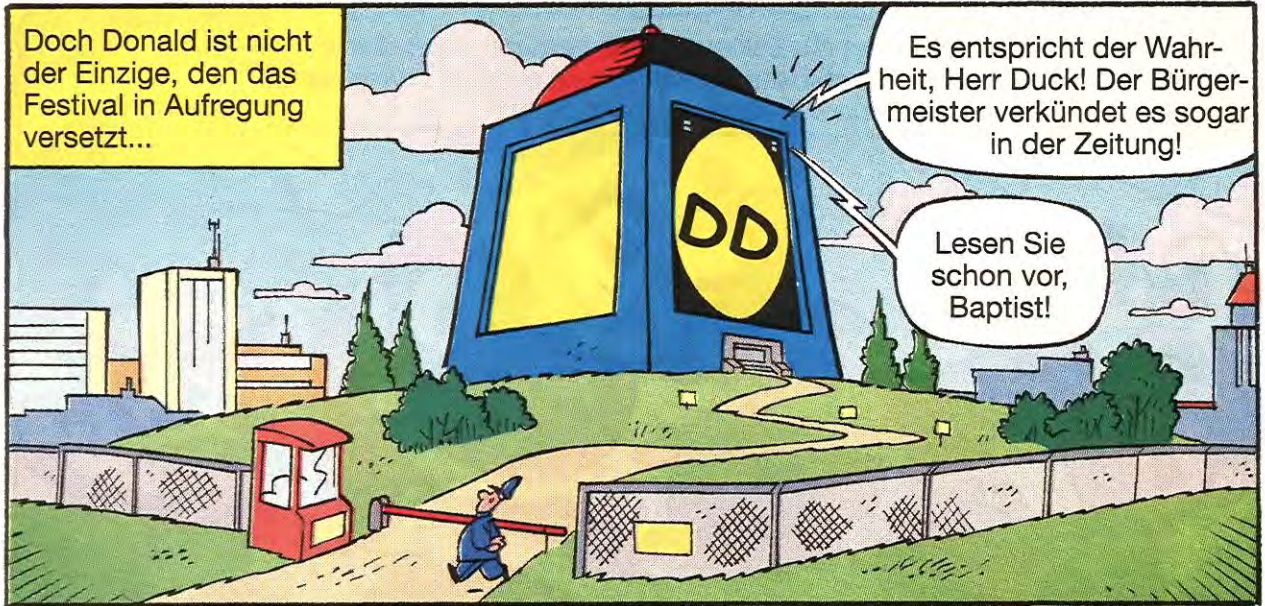


Nur eine kleine sentimentale Anwandlung...
Übrigens habe ich einen Brieffreund in Robbenrath. Rudi Roby. Wir haben uns zwar länger nicht geschrieben, aber...



Ja, es berührt mich tief im Inneren, Kinder!











Fünf Minuten später...

Unerhört! Unfassbar! Unerträglich!
Niemand von uns hat den Hauch
einer Chance! Diese Nachricht
ist schlicht und ergreifend
schockierend!

Welche
dann?

Der Bruder des
Bürgermeisters
bewirbt sich
ebenfalls!

O nein!
Wir alle wissen,
was das heißt!

Schließlich gibt es kein Mitglied seiner
Familie, das er noch nicht angeheuert
hat!

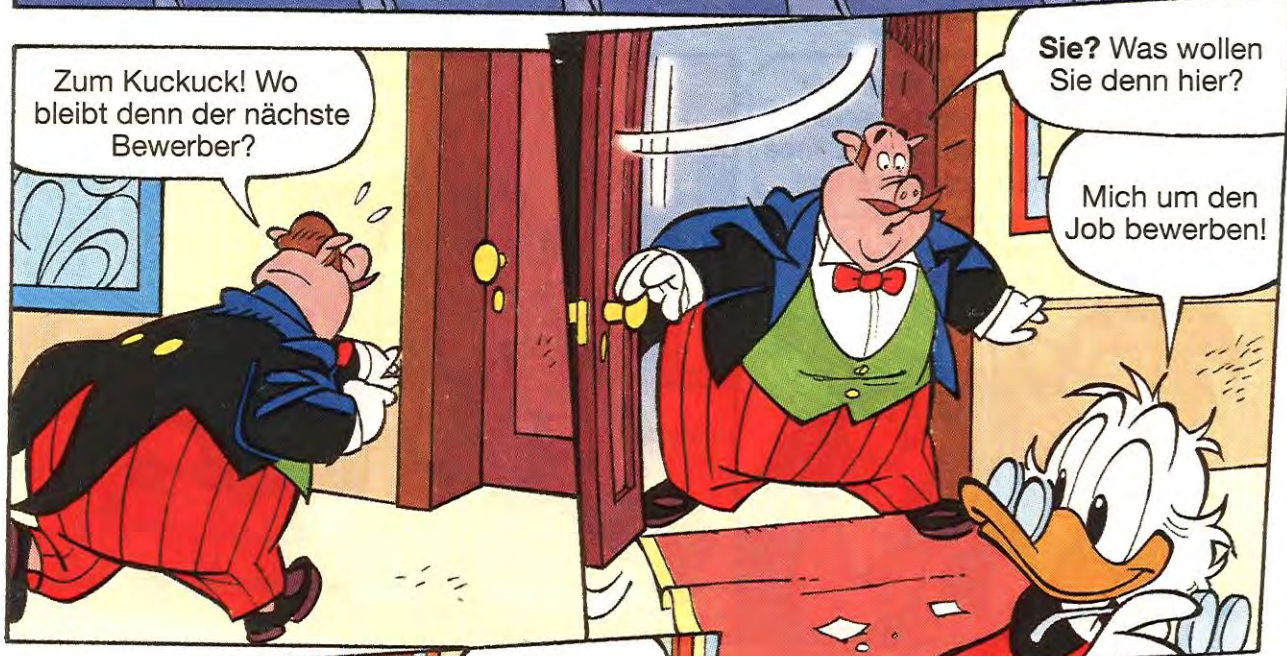
Alle hat er mit gut
bezahlten ruhigen
Regierungsposten
versorgt!

Seine Mutter ist
Finanzsenatorin!

Sein Schwiegersohn ist
oberster Steuerinspektor!

Und jetzt
das! **Skandalös!**
Schwippschwager!
Sippenstrolch!

Es klappt,
hehe! Sie
suchen das
Weite!







Morgenstund hat wahrlich Gold im Mund! Ich habe soeben glatte 3,2 Billionen gespart!



Allerdings mit einem kleinen Nachteil! Ich muss jetzt irgendwie dieses Dorffest ausrichten.



Ehrlich gesagt, weiß ich nicht das Geringste darüber! Auch fehlt mir die Zeit, mich zu kümmern. Die Geschäfte rufen!



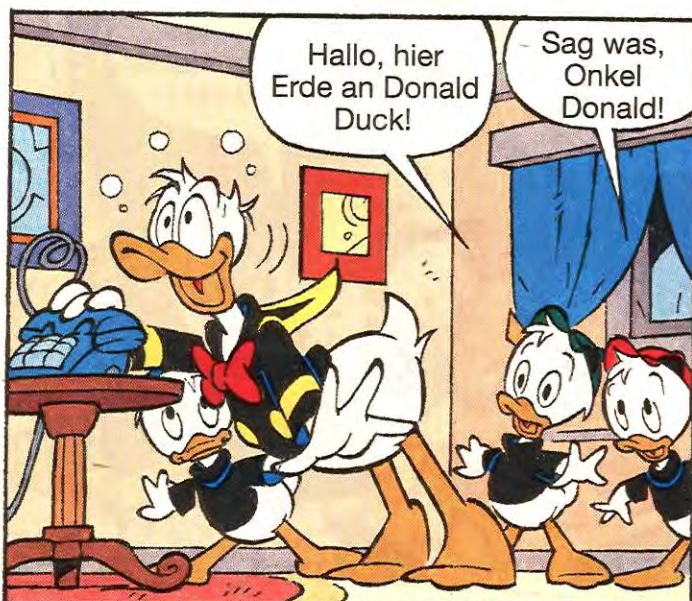
Ich könnte jemanden damit beauftragen. Nur wen?



Na, wen wohl?
Ganz genau...

Wer war denn gerade am Telefon, Onkel Donald?

Du siehst ja aus wie vom Donner gerührt!



Hallo, hier Erde an Donald Duck!

Sag was, Onkel Donald!

Brabbel! Spotz! Bla, bla, bla! Äh! Hechel! Stöhn!

Wir hören dich, aber wir verstehen kein Wort!

Erst denken, dann reden! Beruhige dich...

...erst mal!

Onkel Dagobert hat mich beauftragt, das Partnerstadt-Festival für ihn auszurichten!

Warum schreist du so?

Was hat Onkel Dagobert denn damit zu tun? Seltsam, oder?

Er zahlt mir sogar freiwillig 50 Taler! Ich hätte es auch umsonst gemacht!

Hoffentlich haut er dich nicht wieder übers Ohr!

Ruhe, Kinder! Ich muss mich jetzt meiner Aufgabe widmen!

Also, die Frage ist, welches Menü, welche Musik, welches Unterhaltungsprogramm... bla, bla... Anspruch... Niveau...

Das war's! Von dem hören wir erst nach dem Festival wieder was!

KNABBER!

Eine Woche später ist der große Tag gekommen...



Ich bin erstaunt, Herr Duck! Sie haben Ihren Nefen damit beauftragt? Dann kriegen Sie Ihren Steuererlass ja völlig umsonst.

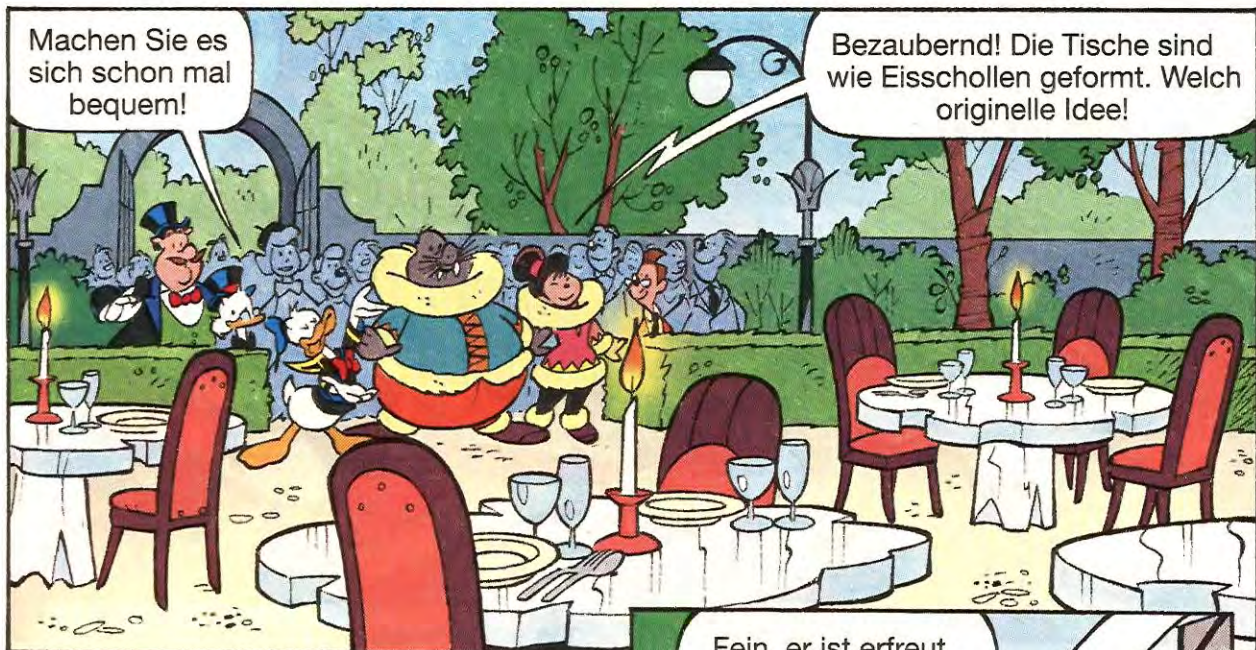


50 läppische Taler nennst du fürstlich? Onkel Donald sollte steuerfrei sein, schließlich hat er alles organisiert!















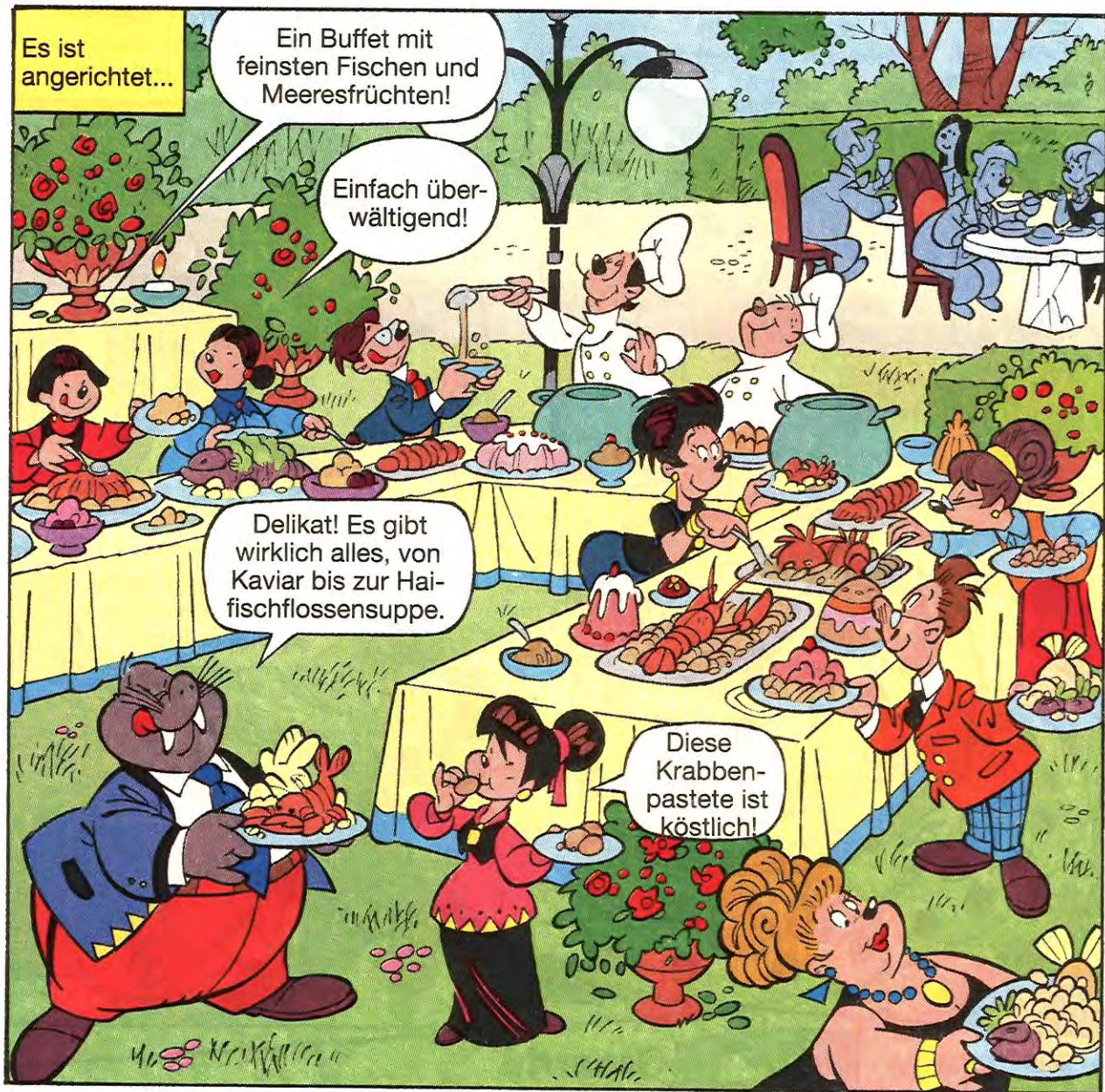
Ich... äh, ich bin wirklich untröstlich! Hinter der Bühne finden Sie eine Dusche mit frischer Kleidung.



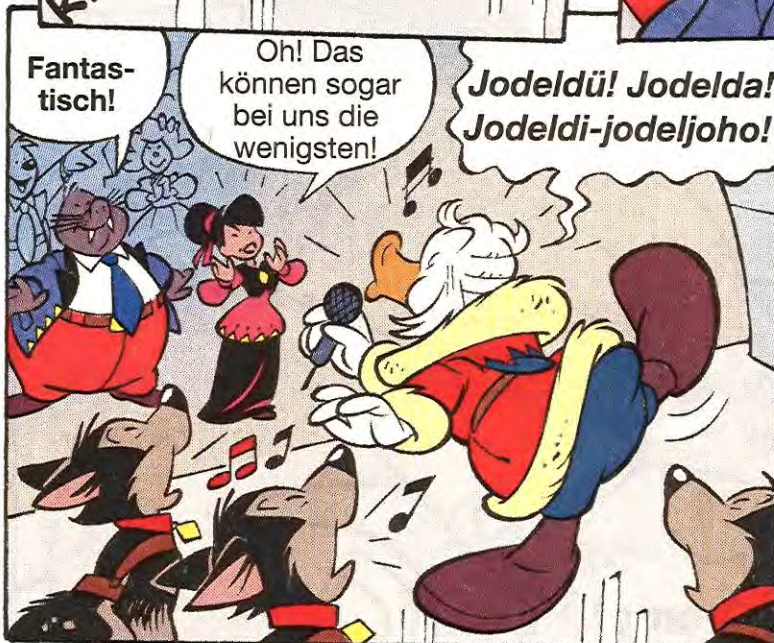
Bitte grämen Sie sich nicht! **Hust!** Es war ja keinerlei Absicht von Ihnen!











...mit fatalen
Folgen
für alle!

JODELDU-
DELDÖÖ!

Autsch!
Meine
armen
Ohren!

Machen Sie
das leiser!

Er hat es
wohl nicht
mitbekommen!

Weg hier! Die
Bären sind
los!

Lauft um
euer Leben!

Groarr!
Groll!

Grompf!

JODELDÜHÜÜ! JODELDA-HA-HA!

Grunz!

Groll!
Grrr!

KLACK!

KLACK!

Jodeldidüü!
Jodeldidö... öha!
Schluck!

Grompf!







Los doch!
Beeil dich
gefälligst!



Wenn ich die Leutchen nicht bald mit
irgendwas beeindrucken kann, bin ich
mein Vermögen endgültig los!

Donald ist schnell
zurück...

Was ist das für ein
trauriger Vogel? Der
sieht nicht wie eine
Stimmungskanone
aus.

Der erste
Eindruck täuscht
wie so oft! Er ist
ein Meister seines
Fachs!



Ein wahrer Experte!
Der weltbeste
Feuerwerker, der für
Geld zu haben ist!

Wir haben nur
handgefertigte Luxusleuchtkörper
dabei, die sonst nur bei wahrhaft königlichen
Anlässen Verwendung finden. Absolut rare
Ware!

Das klingt
recht viel
versprechend.







Uaah! Rufen Sie sofort diese wilde Meute zurück!

Aaah! Die Hunde haben die Raketen umgeworfen!

In Deckung! Hier fliegt gleich alles in die Luft!

Sie zielen direkt auf uns! Das sieht irgendwie brenzlich aus!

Hilfe! Die Raketen können jede Sekunde loszischen!

ZISCH!

Uack!

Kreisch! Die Rakete hat mich getroffen!

Ach, wär ich doch in Robbenrath geblieben!

POFF!

HEUUU!

Ein Skandal! So übel
wurde mir noch niemals
mitgespielt!

Hilfee!

Eine Frechheit ist
das! Behandelt man
so seine Ehrengäste?

Entsetzlich! Ich
sehe schon die
Schlagzeilen: **Skandal
in Entenhausen!**

O nein! Nicht
auch das noch!

NACH!

WUTSCH!

BLOBS!

ERPELS
DICKE
SUPPE

SEIT
1894

Die Hilfe naht...

Noch nie sind wir Robbenrath so skandalös behandelt worden!

Ich will auf der Stelle wissen, wer für diesen Skandal verantwortlich ist!

Nun... ich fürchte, das ist alles meine Schuld.

Herr Bürgermeister?
Was soll das heißen?

Ich... ich wollte niemanden verletzen!
Das kann ich beschwören!

Ich wollte doch lediglich etwas Unruhe stiften.

Also habe ich die Rauchdüse des Flugzeugs verstellt...

...die Musikanlage voll aufgedreht und...

...dann noch die Hunde losgelassen!



Zwei Wochen sind
vergangen...

Onkel Donald, stell dir vor, du hast
einen Brief gekriegt. Und zwar aus
Robbenrath!

Was?
Ah, von
meinem alten
Brieffreund.

Mal
sehen... oha! Er lädt uns alle
nach Robbenrath ein und schickt gleich
vier Tickets
erster Klasse
mit!

Wie
bitte?

Na, so was! Ich
dachte, ihr schreibt
euch schon seit
längerer Zeit nicht
mehr?

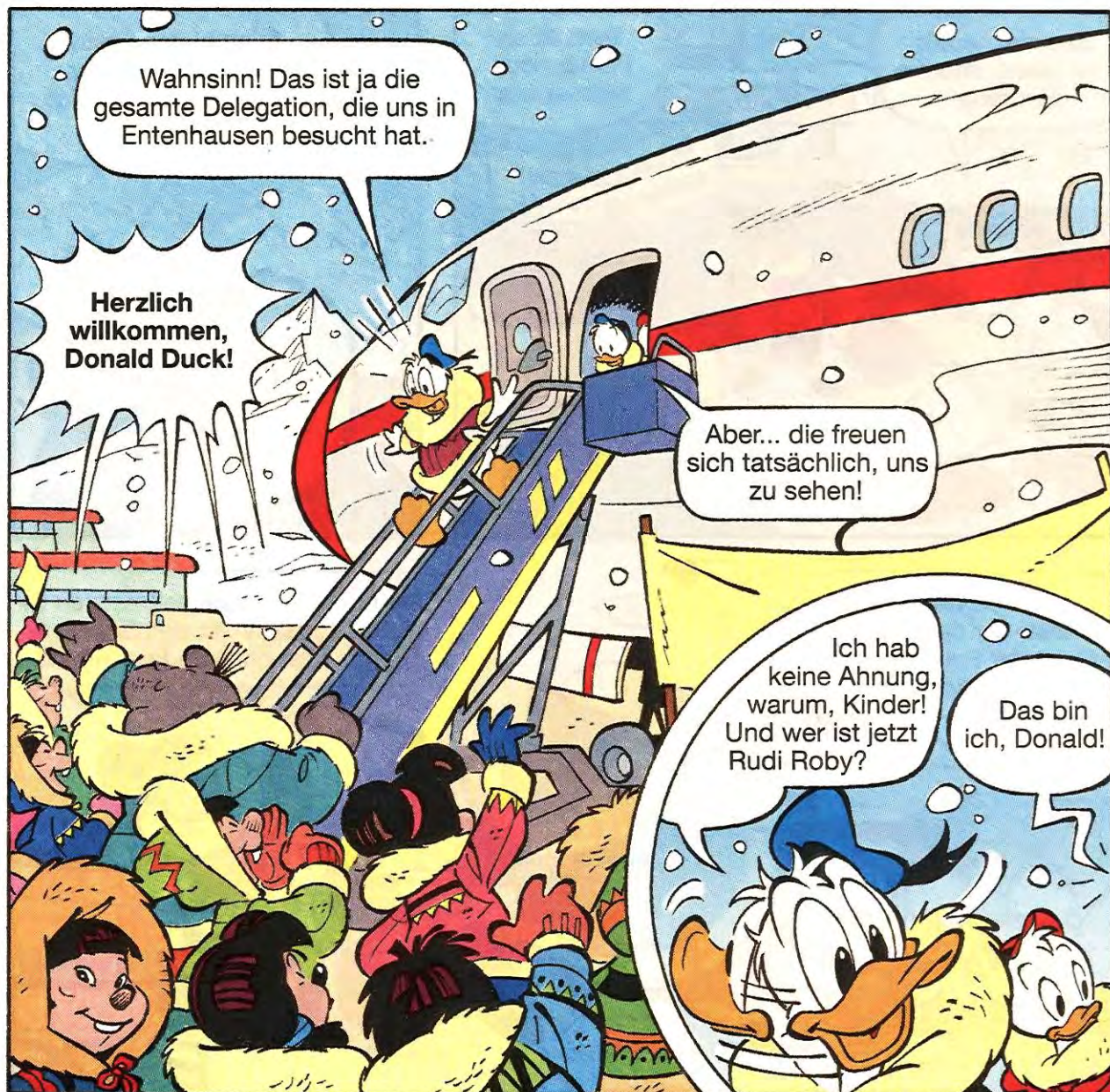
Stimmt, aber
nach dem Fiasko
habe ich ihm alles
geschrieben. Es war
mir zu peinlich.

Ich fürchte, das ist gar keine gute
Idee. Ich dürfte dort zurzeit nicht
sonderlich beliebt sein.

Los! Lass
uns das vor Ort
checken.

Sei jetzt bloß
nicht feige!

Checken? Seufz! Also
gut, wir fahren. Auch
wenn sie uns teeren
und federn!

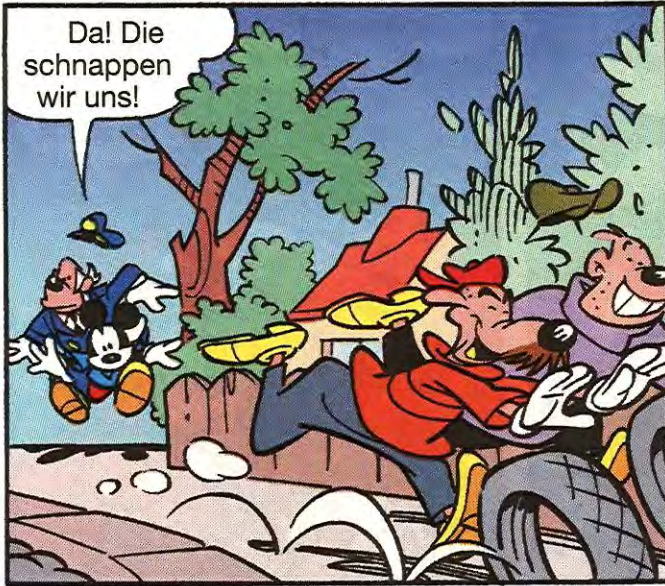






Casty (Story), Massimo De Vita (Zeichnungen)



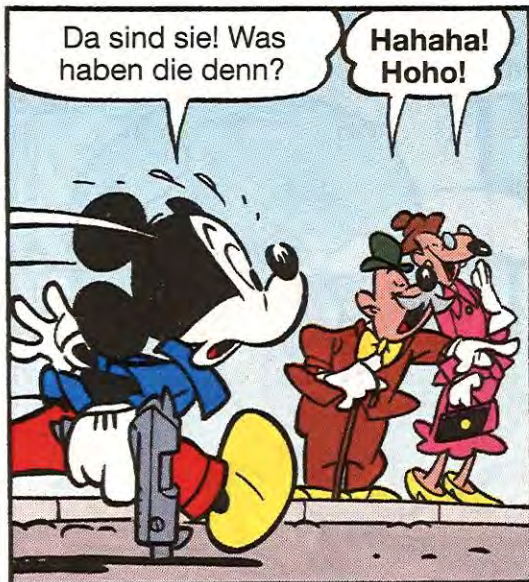




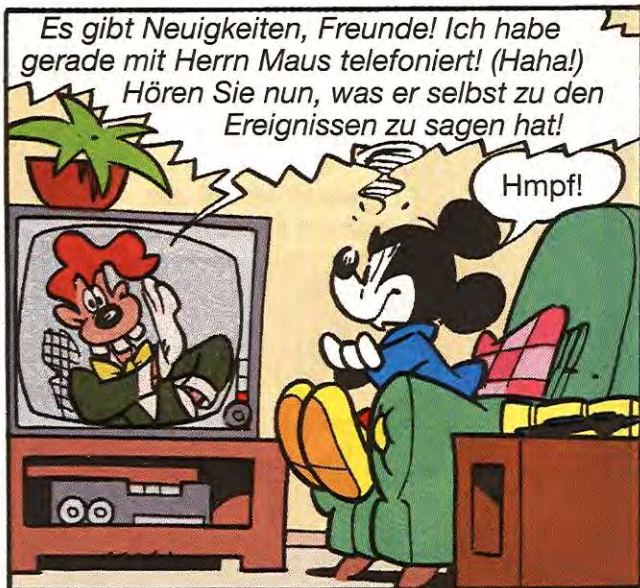












Was man am nächsten Morgen sofort überprüft...

Nein! Ich kann ihn einfach nicht finden!



He! Superjux hat sich diesmal selbst übertroffen! Das müssen Sie sich anschauen!

Ich bin nicht neidisch!



Und gleich darauf hat er noch zwei reingelegt!

Justitia hat somit einen neuen Helden - **Superjux!**



Könnte es sein, dass Sie nur neidisch sind?



Er hat heute Nacht all diese Schurken dingfest gemacht!

Spitzbuben fängt man mit Zucker!



Der arme Herr Maus ist wohl mächtig neidisch, wie?

Nein! Ich bin nicht neidisch! Grummel!



Auch in den folgenden Tagen sorgt Superjux für ausgelassene Stimmung auf dem Revier...



Nur den Schurken vergeht das Lachen...



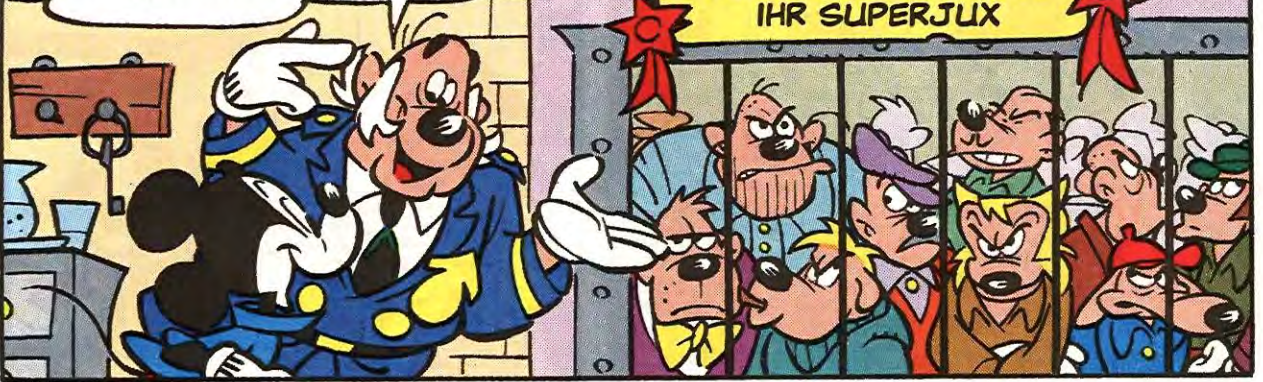
Wir sind fünf gegen einen!
Du hast keine Chance!

I wo!
Im Gegenteil!



Superjux ist unbestreitbar in Höchstform...

In nur wenigen Tagen hat er die Stadt von sämtlichen Dieben, Räubern und sonstigen Kriminellen befreit!





„Jetzt fällt mir alles wieder ein...“

Spielst du anderen auch gern Streiche?

Na klar doch!



Mein Lieblingsstreich ist, Brillenschlangen die Brillen zu klauen!

Wie?



Aber das ist kein Streich, das ist einfach nur gemein!

Was soll das heißen?

Buhuu!

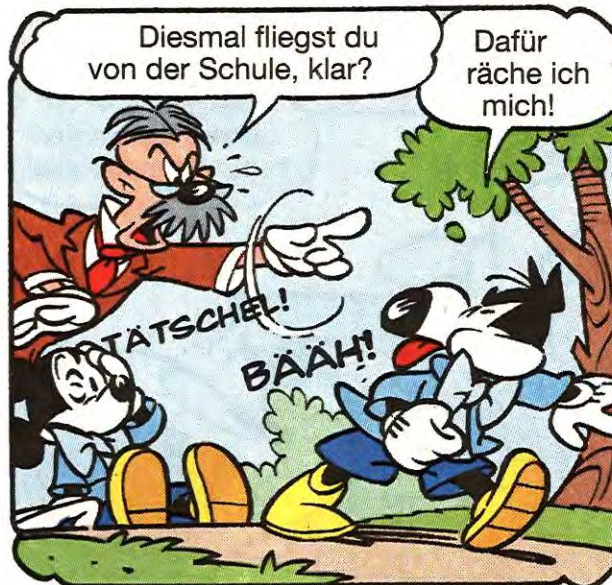


Das war dein letzter Streich, Schorschi!



Diesmal fliegst du von der Schule, klar?

Dafür räche ich mich!



Der Rauswurf aus der Schule hat mein Leben nachhaltig verändert! Damals habe ich beschlossen, so zu werden wie du, Micky!

Echt?





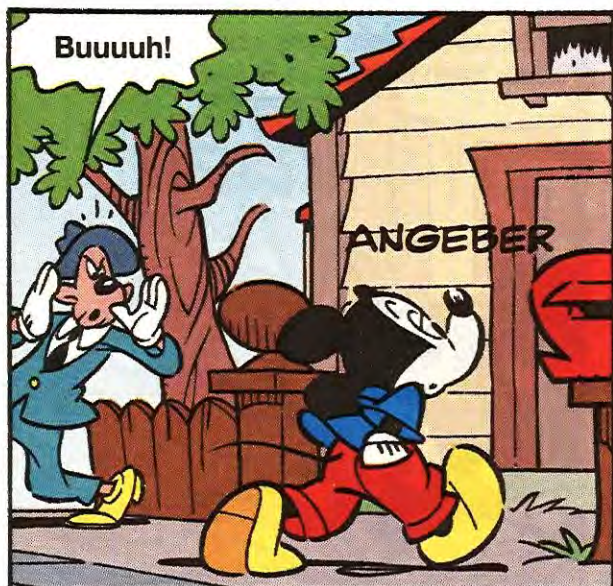




























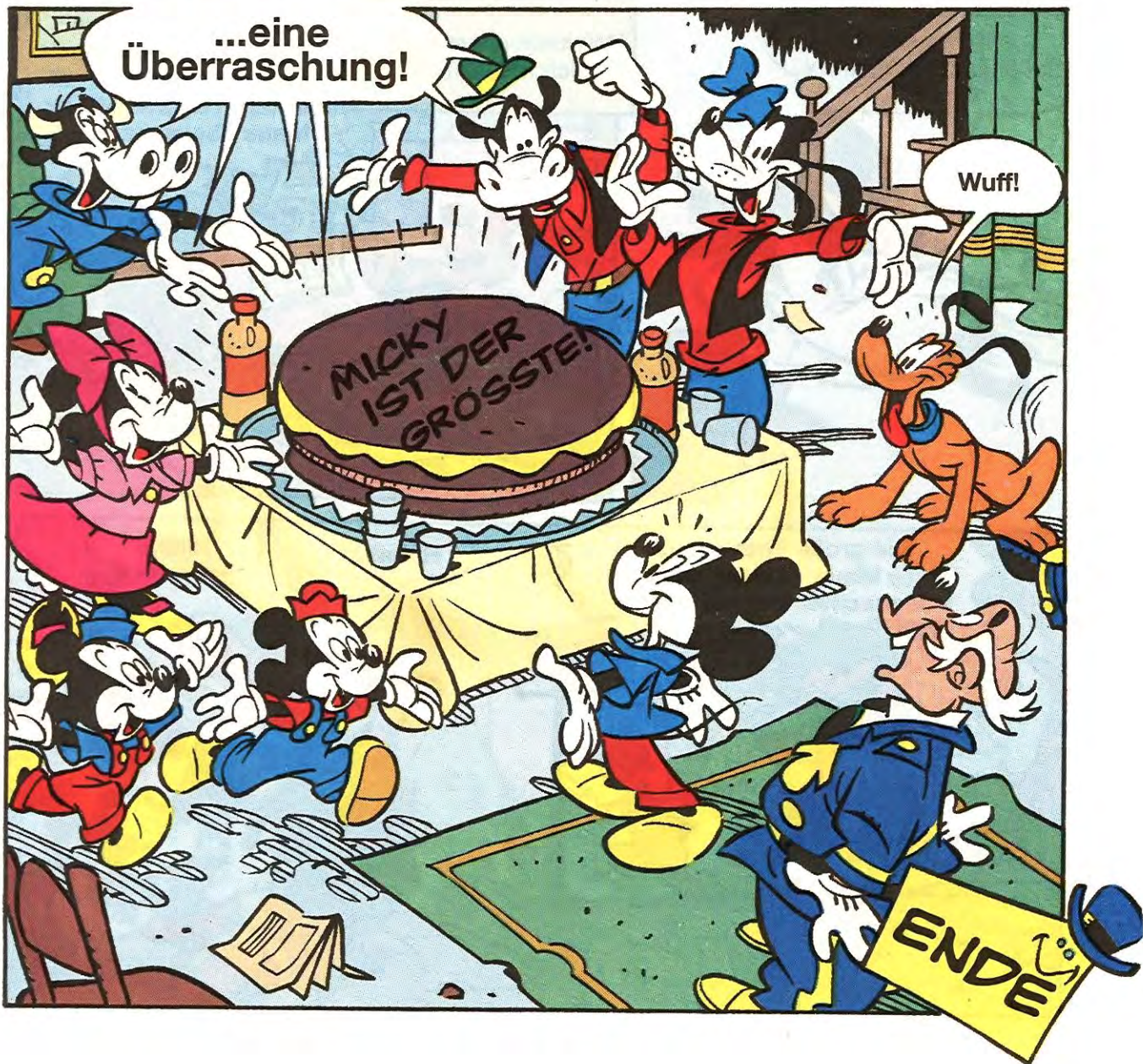






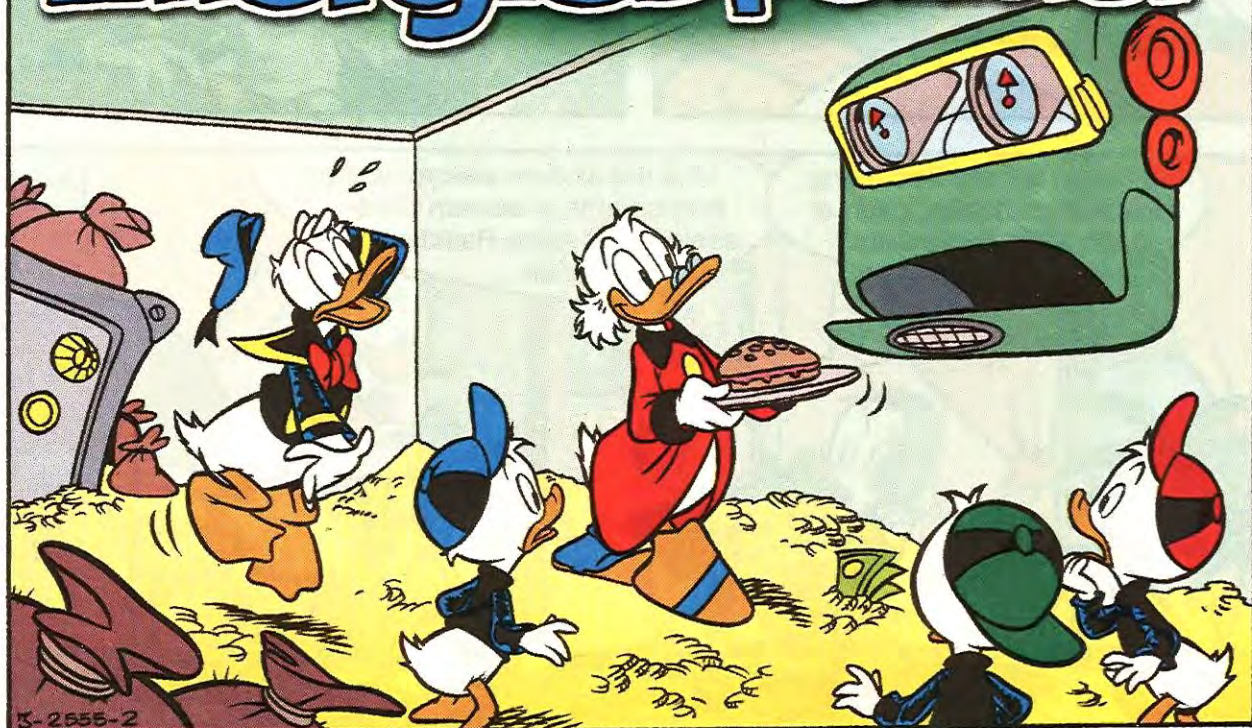




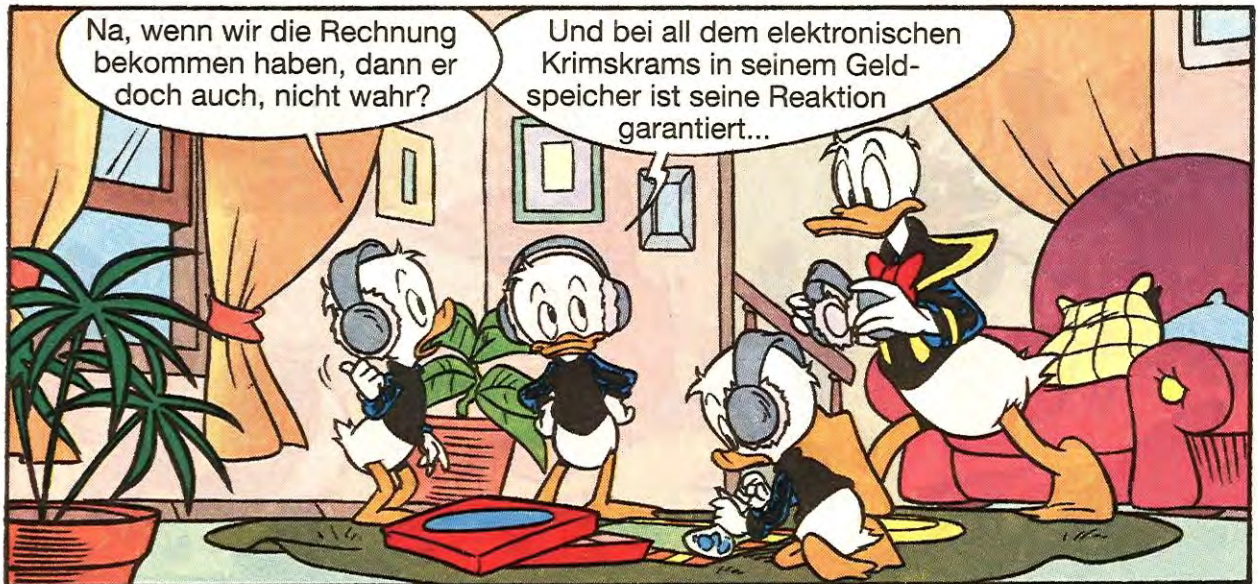


WALT DISNEY

Gefräßige Energiespender



Carlo Panaro (Story), Ettore Gula (Zeichnungen)



Der weniger, aber...

Ihr Herr Onkel zeigt
sich heute hartnäckig in seiner
Ohnmacht!



Nicht mal das Riechsalz wirkt.
Das hatten wir
nicht mehr
seit meiner
letzten Lohn-
erhöhung.



In dem Fall schlage ich vor, dass
wir das Häufchen Elend in eine
Wanne mit warmen Talern
legen.



Ein Bad in seinem geliebten Baren
hat ihn bislang immer auf die
Beine gebracht.

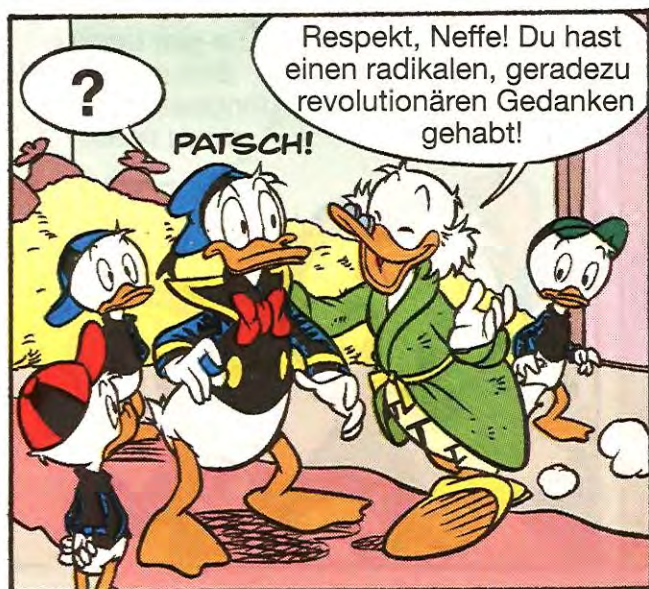


Na bitte, erste Lebens-
zeichen! Ich denke, wir
dürfen hoffen.



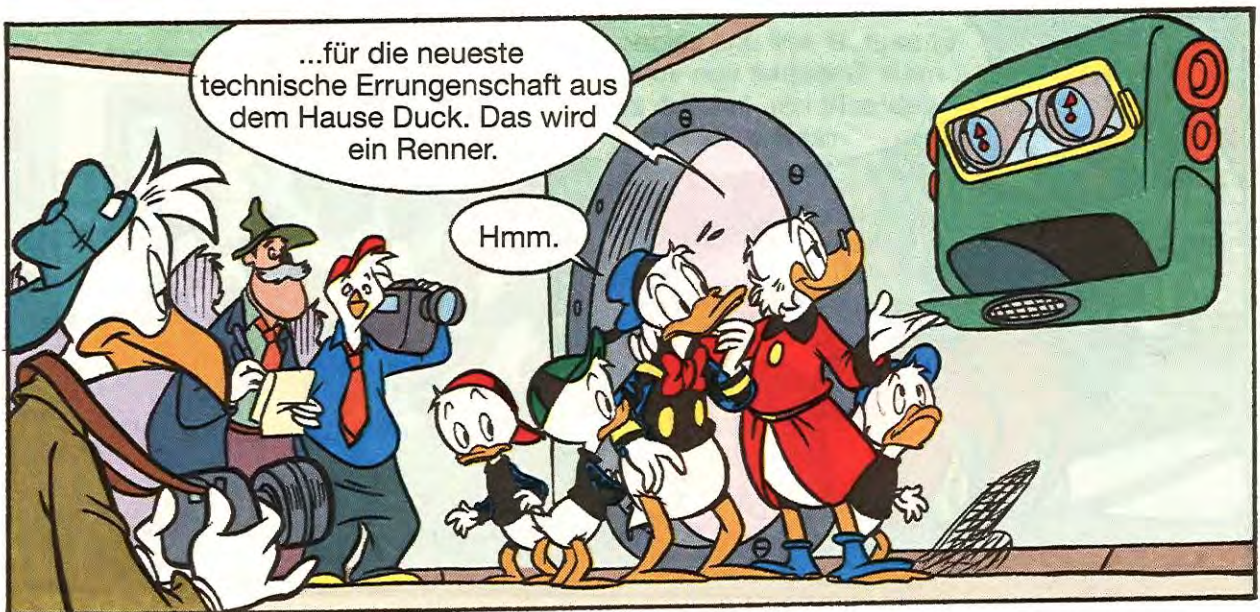
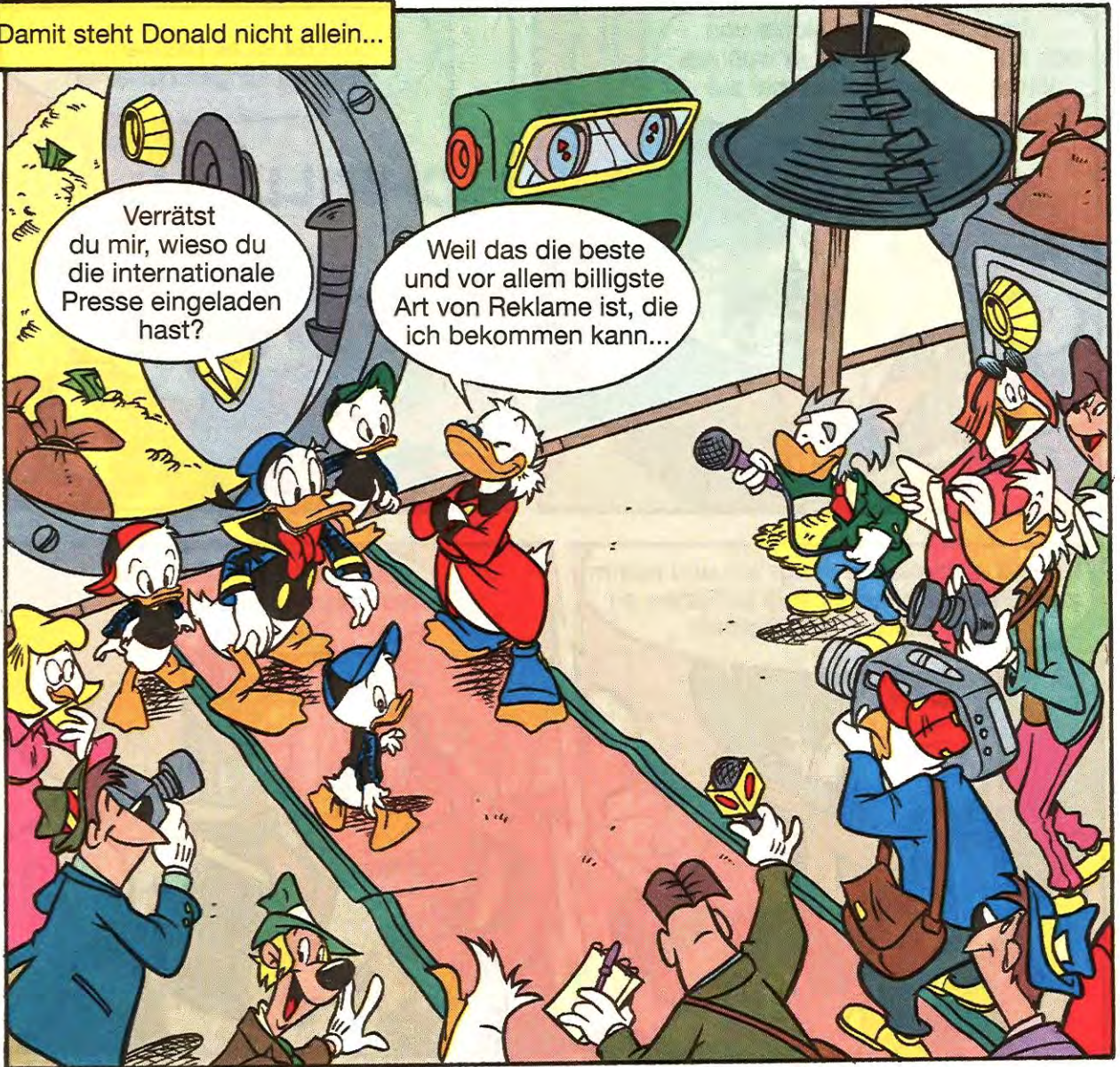






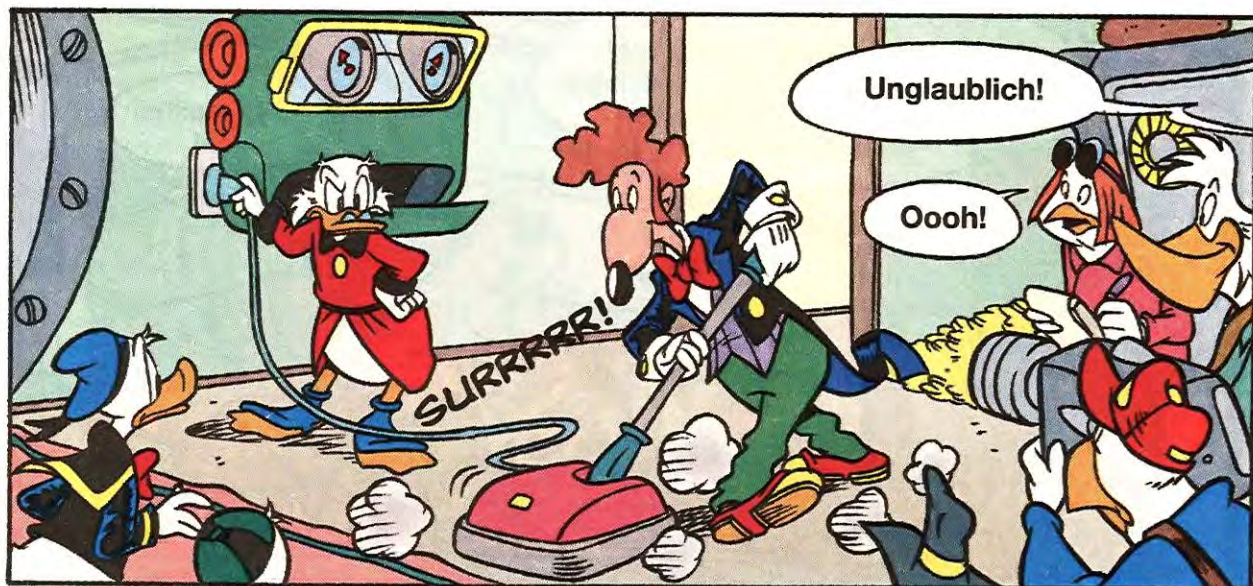


Damit steht Donald nicht allein...











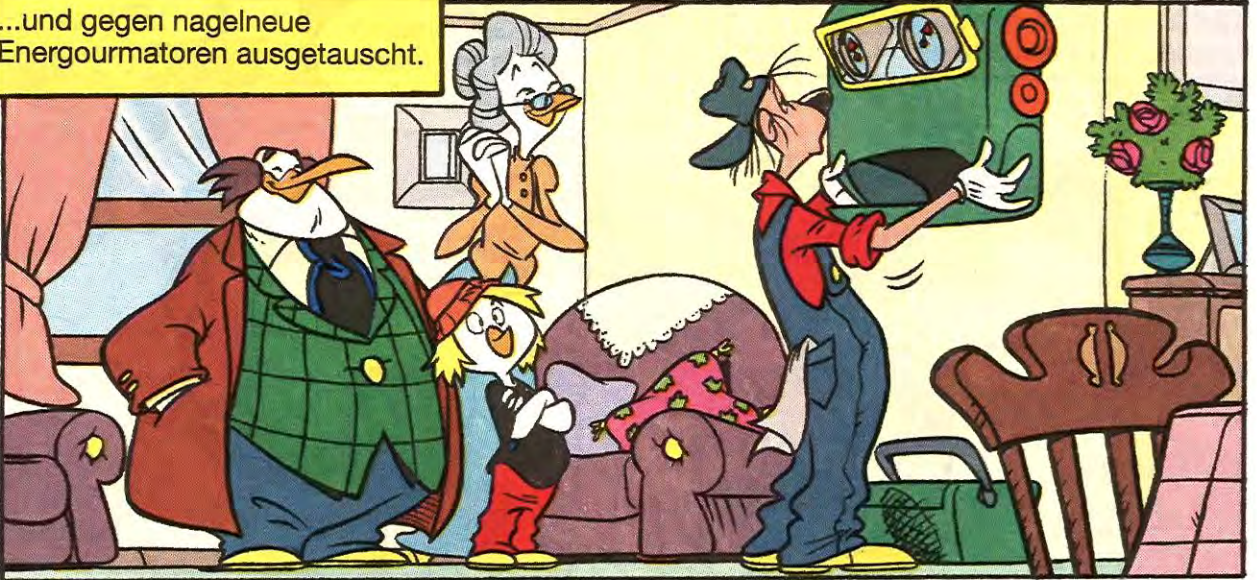
Der Erfolg ist überwältigend...



Im Laufe der nächsten Tage werden überall in der Stadt alte Stromzähler abmontiert...



...und gegen nagelneue Energourmatoren ausgetauscht.



Und das nicht nur in Privathaushalten, sondern auch in Firmen aller Art...



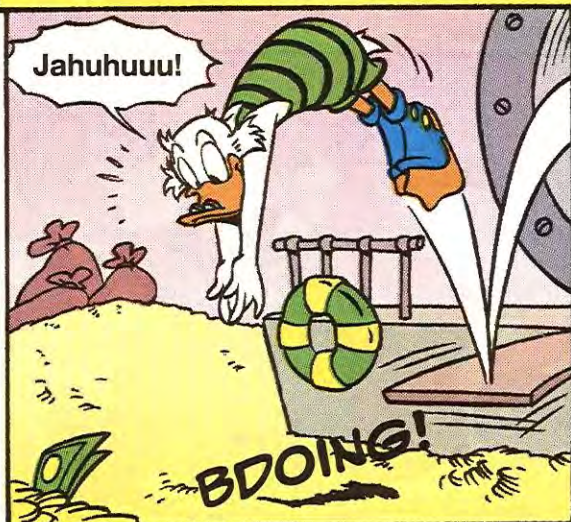
Die Speisung des Energourmators ist ein Kinderspiel...

Ein Marmeladenbrötchen für dich, eins für mich. Ich brauche auch Energie.



Allenthalben herrscht stilles Glück...

Jahuhuuu!



Doch wie so oft geschieht unverhofft Unerwartetes...

Als ersten Gang haben wir heute Reis mit frischen Meeresfrüchten!

Mjam!



Und was hast du uns als zweiten Gang gezaubert, Liebes?

Einen Spinat-auflauf mit feinen Spargelspitzen!

!



Krieg ich zum Nachtisch ein Eis, Mama? Bitte!

Meinetwegen! Aber nur, wenn du brav den Spinat futterst!

Mjam!



Und so, eines Morgens...

Hier bringe ich dir
dein tägliches Brötchen
und wünsche einen
guten Appetit!



Ich bezweifle sehr, dass ich
den haben werde!

Ach, tatsächlich?
Was soll denn das
jetzt heißen?



Dass ich es leid bin, immer bloß
lieblos belegte Brötchen vom
Vortag vorgesetzt zu
bekommen!



In Zukunft möchte ich richtige Mahlzeiten
haben, mit Vorspeise, Hauptgang und
Nachtsch!

Schluck!





„Und weiß der Kuckuck, warum die Dinger lernfähig sind! Aber sie sind es... und haben gelernt, Ansprüche zu stellen!“

Große Familie, wie? Das findet man heute eher selten!

Nichts da!



Für mich ist nur die Dose hier. Den Rest hat mein Energourmator bestellt!

Herrje!



Meiner schätzt deftige Kost, so wie ich. Eisbein mit Sauerkraut, Bratwürste mit Kartoffelsalat und so weiter!



Da haben Sie's gut! Meiner ernährt sich nur noch von Austern und Kaviar! Eine Katastrophe!

Gute Güte!









Geraume Zeit später, im Hochgebirge...





ENDE



...und muss bisweilen Wäsche aufhängen!



Angelo Palmas (Story), Vitale Mangiartordi (Zeichnungen)

Es ist ein Kreuz! Ich komme einfach zu gar nichts mehr.



Das Geschirr stapelt sich schon seit Wochen...



...und im Haus herrscht ein einziges Chaos!



Beim Bügeln schlafe ich ständig vor Erschöpfung ein...

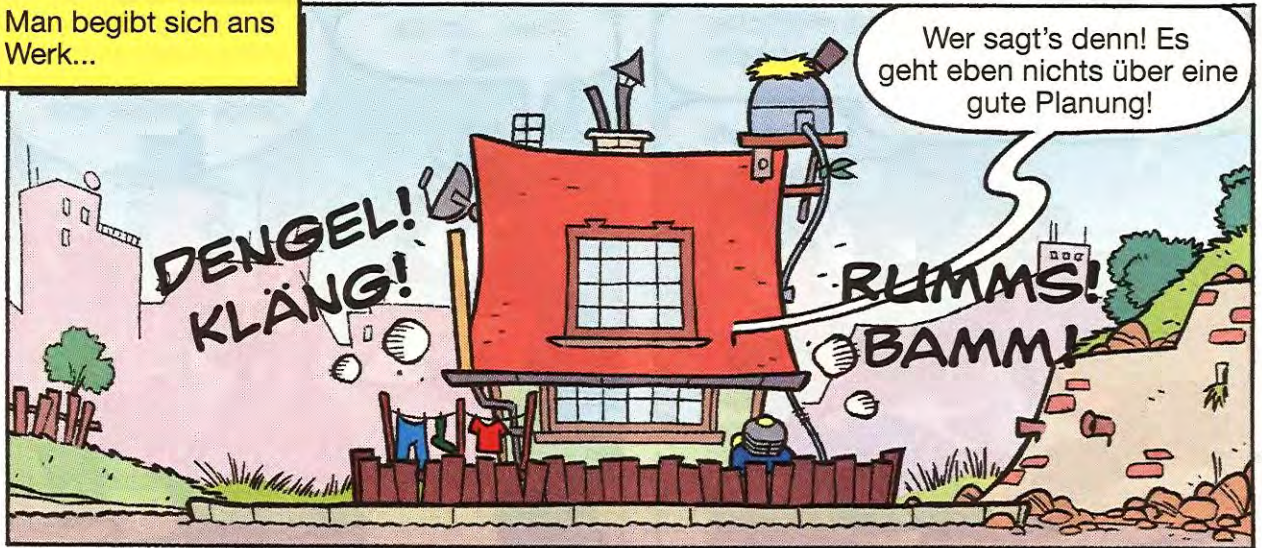


...und der Staub bildet schon dicke Flocken!

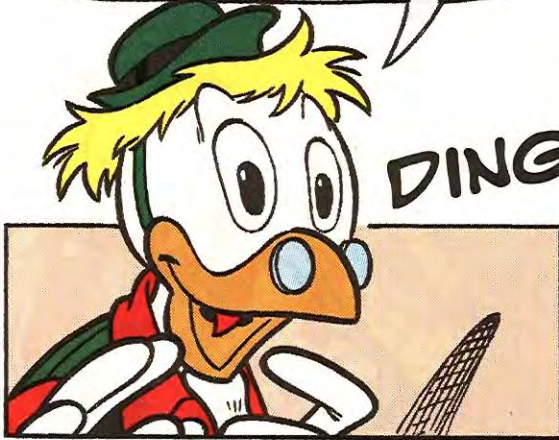




Man begibt sich ans Werk...



Mein Hochleistungs-Haushalts-Roboter **HHR 3000** wird garantiert der absolute Renner!



Ausgerechnet jetzt! Es ist wohl besser, wenn ich ihn verstecke, sonst klagt mir noch jemand die Idee.

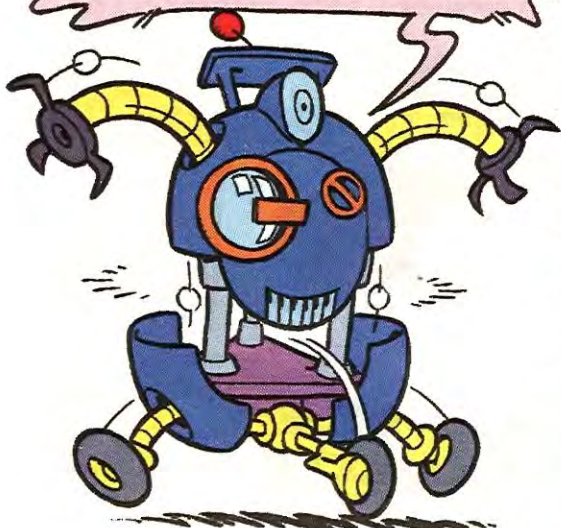


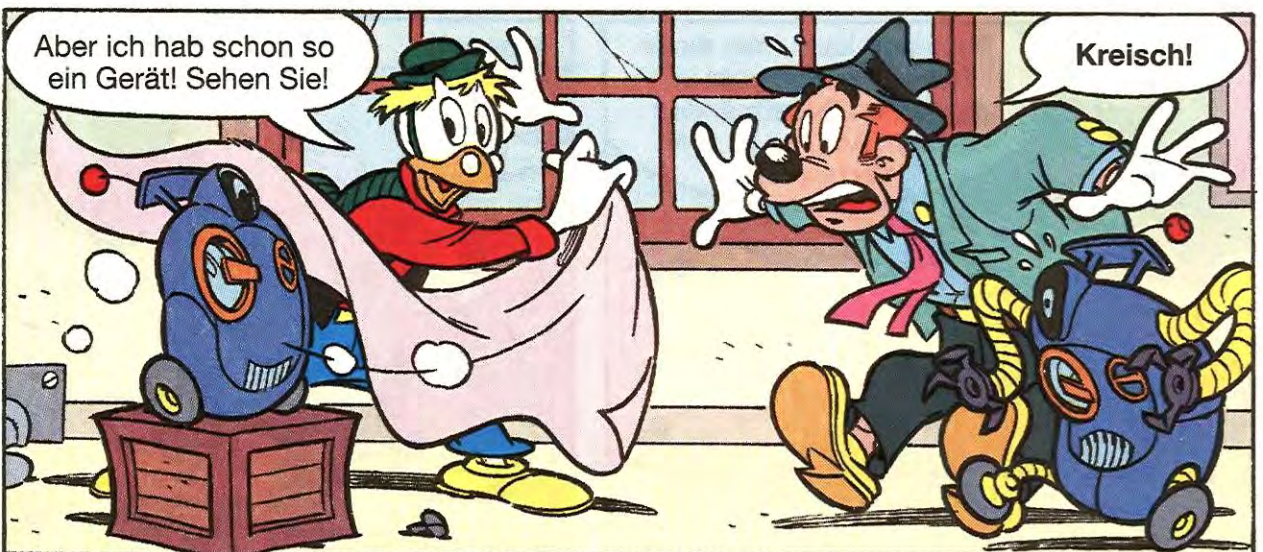
Seien Sie mir begrüßt, guter Mann! Heute ist Ihr Glückstag!

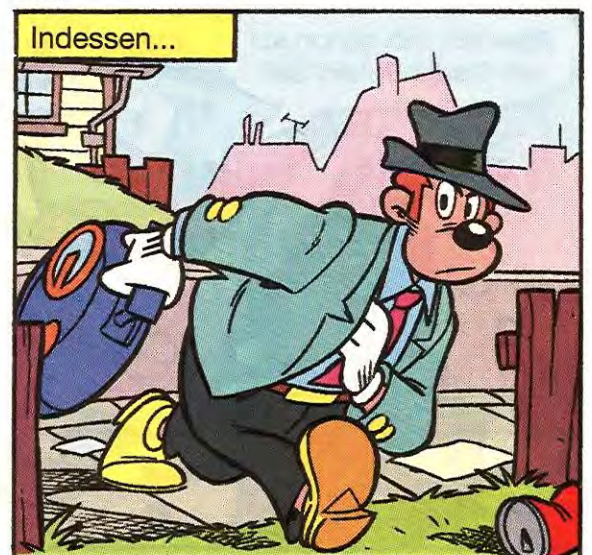


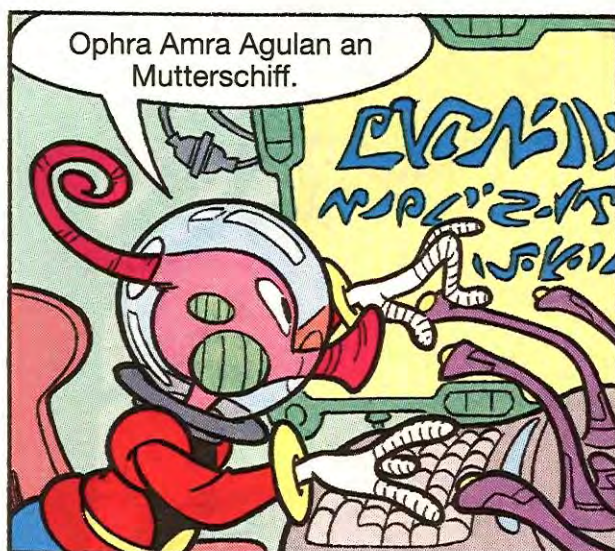
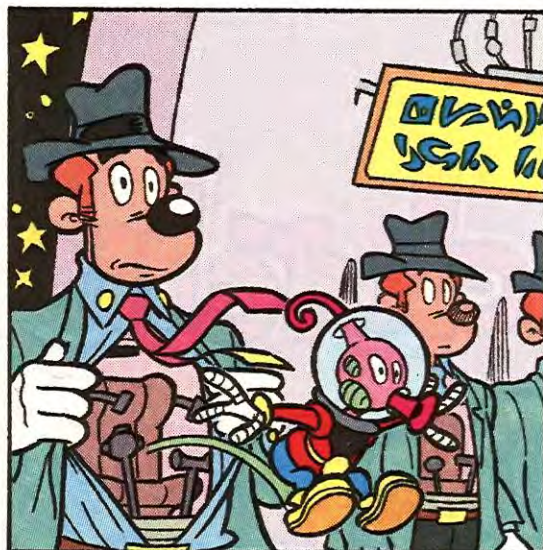
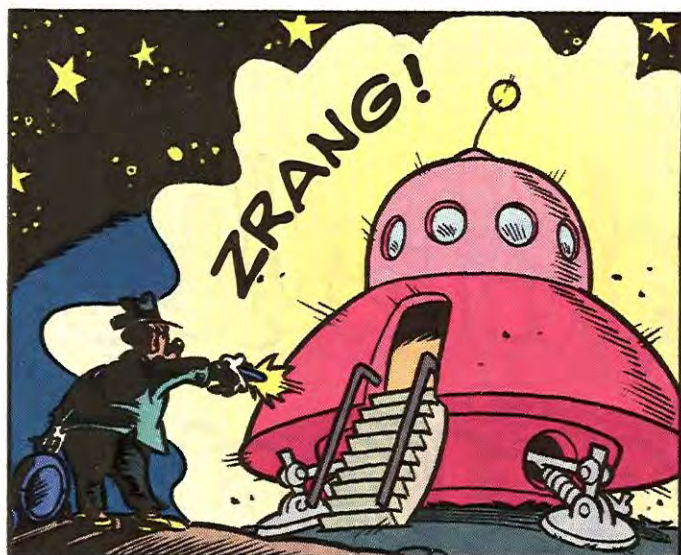


Ich erledige alles!









WALT DISNEY

Der durchgeknallte Doppelgänger

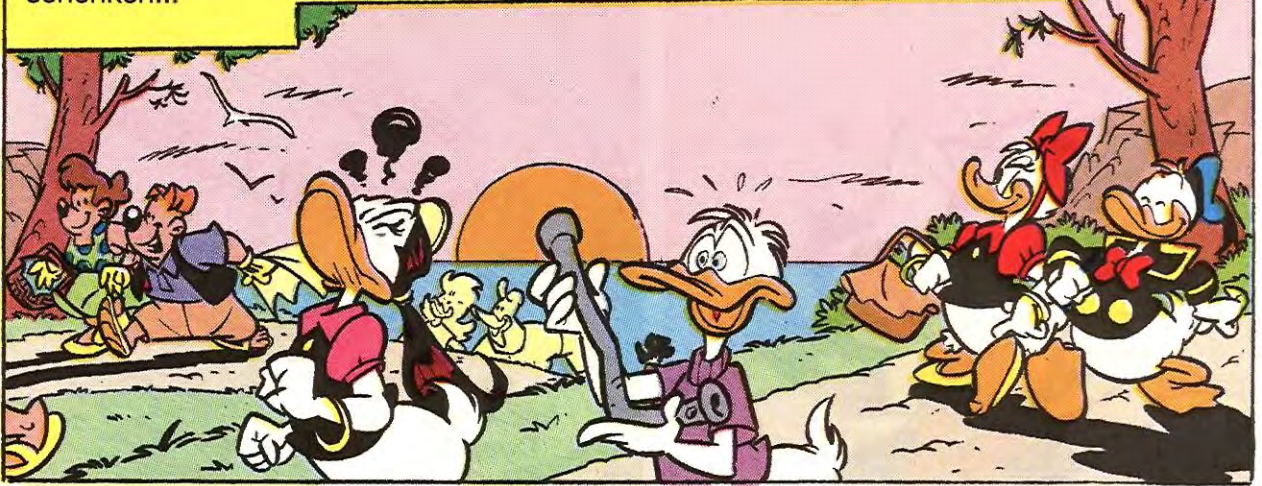
Ein herrlicher Tag neigt sich seinem Ende zu und mit ihm endet das traditionelle all-jährliche Frühsommerpicknick am Strand. Zufrieden streben die Städter dem nahen Entenhausen zu...

War das nicht ein schönes Fest, Schatz?

O ja! Auch wenn du beim Buddeln dieses Mal nichts Brauchbares gefunden hast.

5-PK59-1A

Ja, wie jedes Jahr haben die jungen Burschen auf der Suche nach verlorenen Schätzen den Sandstrand durchkämmt, um sie der Dame ihres Herzens zu schenken...



Ach, ich liebe diese Jahreszeit. Die lauen Abende, die stillen Stunden am Strand. Das lädt so recht zum Träumen ein.



Wovon machst es dich träumen, Donald, mein Lieber?



Von einem schönen großen Himbeereis, Daisy! Haha!



Das liegt an der Wärme.

Der macht mir Spaß! Da hab ich schon wärmere Winter erlebt!











Diese netten jungen Leute begleiten dich bestimmt nach Hause, Daisy. Hab ich Recht?

Sicher!



Also dann... bis bald! Und danke für den wunderbaren Tag, Liebes!

Wunderbar, mit einem wunderlichen Ende. Wütig könnte man werden!

Kommen Sie, Frau Duck!



Lauft nur, aber es gibt kein Entrinnen! Ich werde euch so lange mit meinen Scherzen bombardieren, bis euch die Tränen kommen!

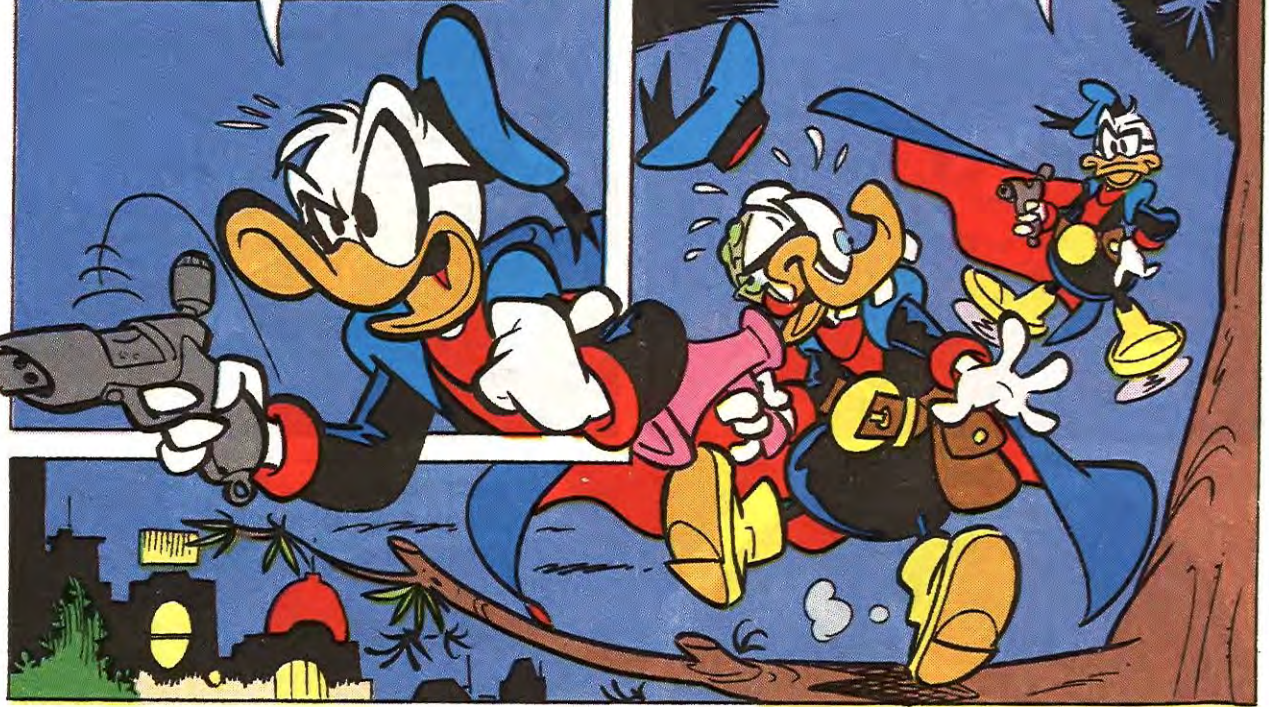
Ähem!



Keine falsche Bewegung! Du flüsterst den Leuten jetzt, dass du nicht der bist, für den du dich ausgibst, weil ich nämlich derjenige bin!

Wahnsinn! Der echte Phantomias!

In Hülle und Fülle.



Mein Idol! Mein Held, wie er leibt und lebt! Ich kann mein Glück kaum fassen!

?



Gibst du mir ein Autogramm? Bitte! Ich bin dein größter Fan!

Keine faulen Tricks, sonst kühle ich dein Mütchen mit meinem Vereisungsstrahler.













Das ist noch älter als Onkel
Donalds Gemüsekonserven!



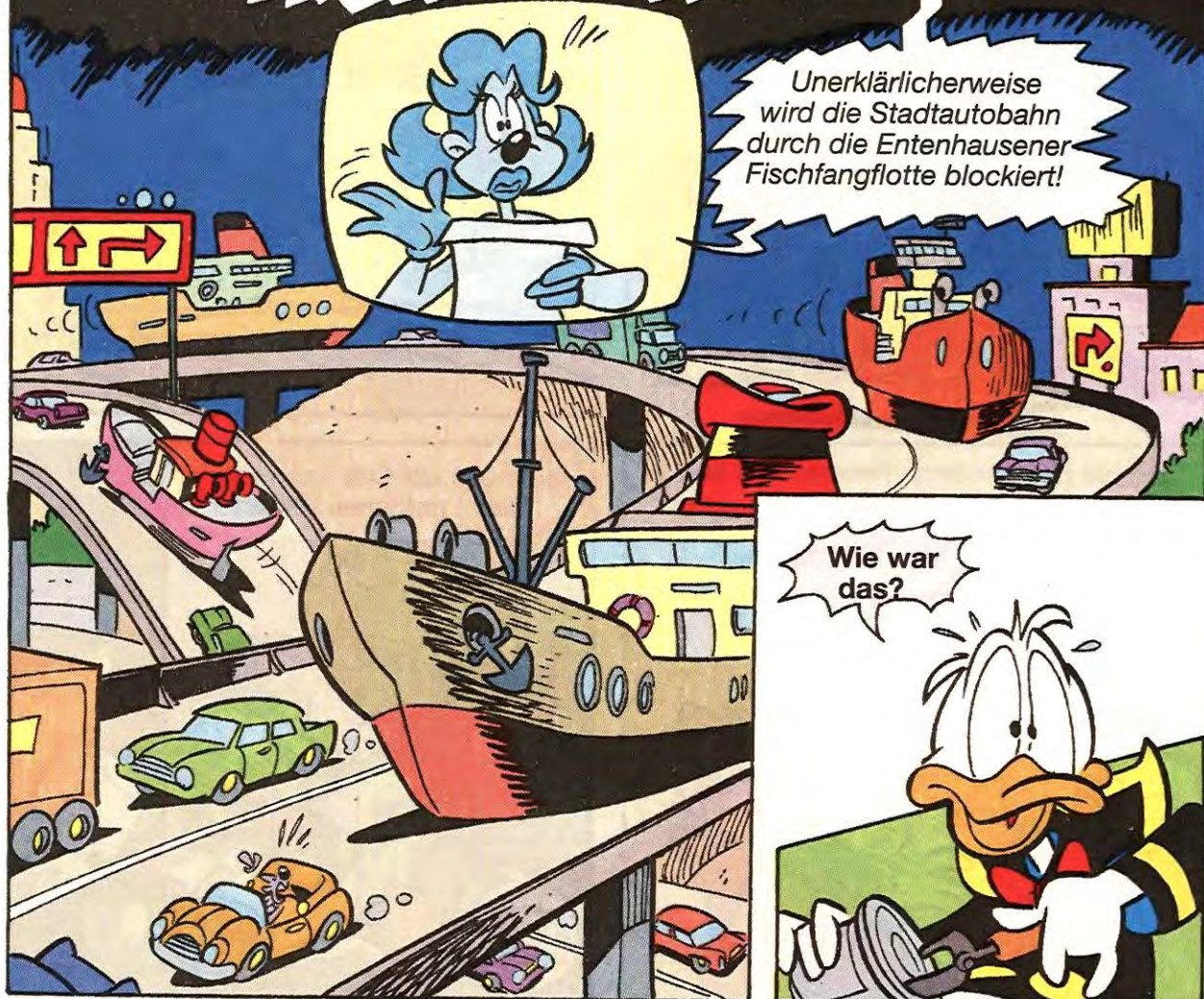
Wir unterbrechen das Programm für
eine wichtige Sondermeldung! In der
Stadt geschehen seltsame Dinge...

**SONDER-
MELDU**

Ein Glück!

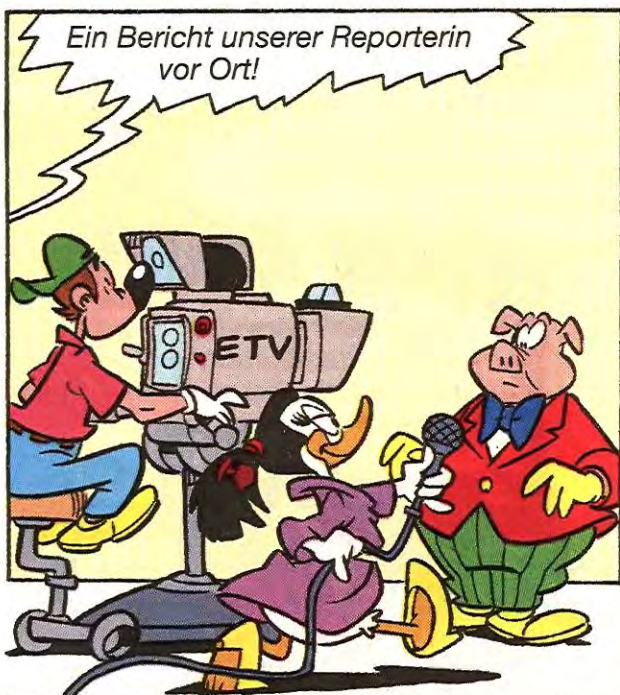
Nachdem es, wie bereits früher berichtet, über Entenhausen
Wolle und Schaumstoff geschneit hat, meldet die Polizei erneut
völlig unglaubliche Vorkommnisse!

Unerklärlicherweise
wird die Stadtautobahn
durch die Entenhausener
Fischfangflotte blockiert!



Wie war
das?





Ihr wisst ja, dass ich gelegentlich einen Artikel für die Gartenpost schreibe. Esst nur schon, wenn die Suppe fertig ist!



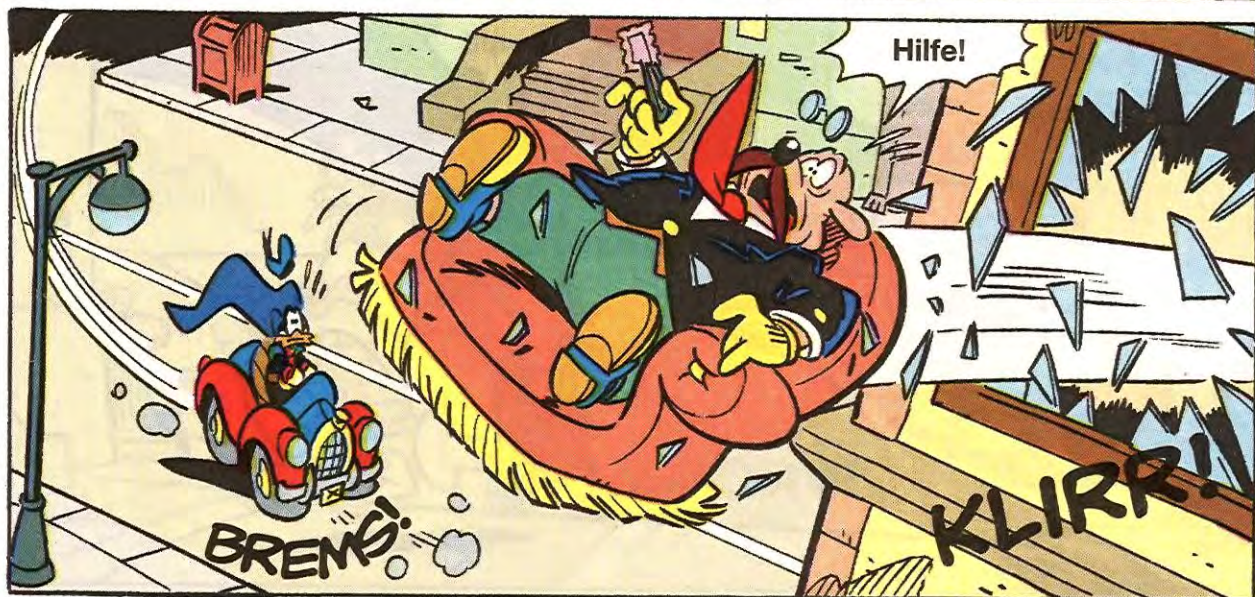
Immerhin hat er die Büchse schon mal geöffnet, unser Meisterkoch!

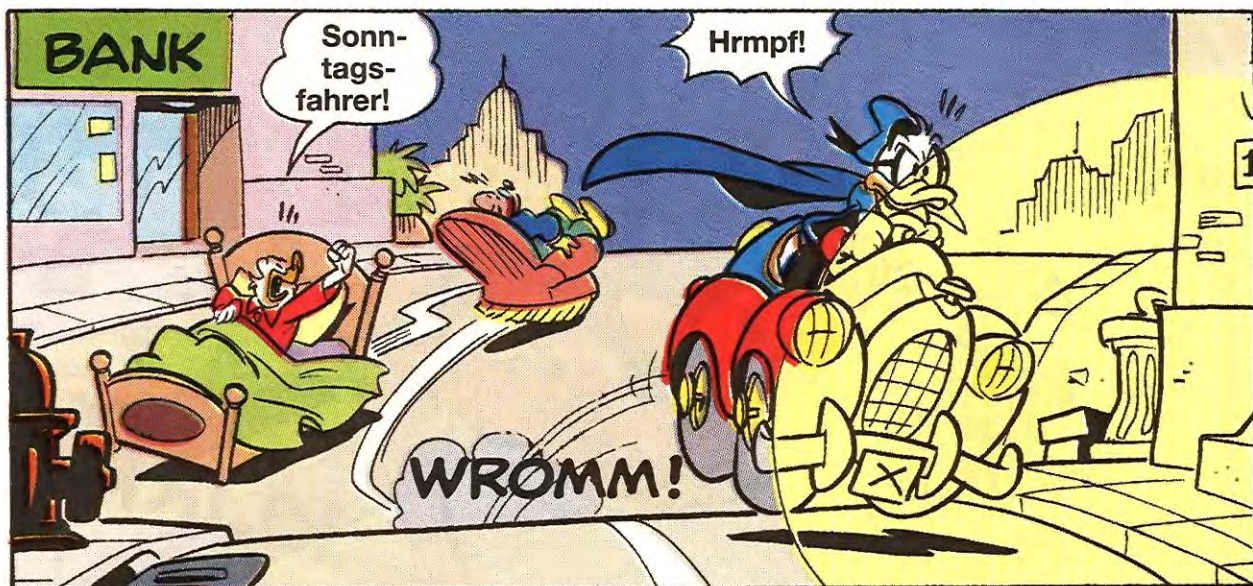


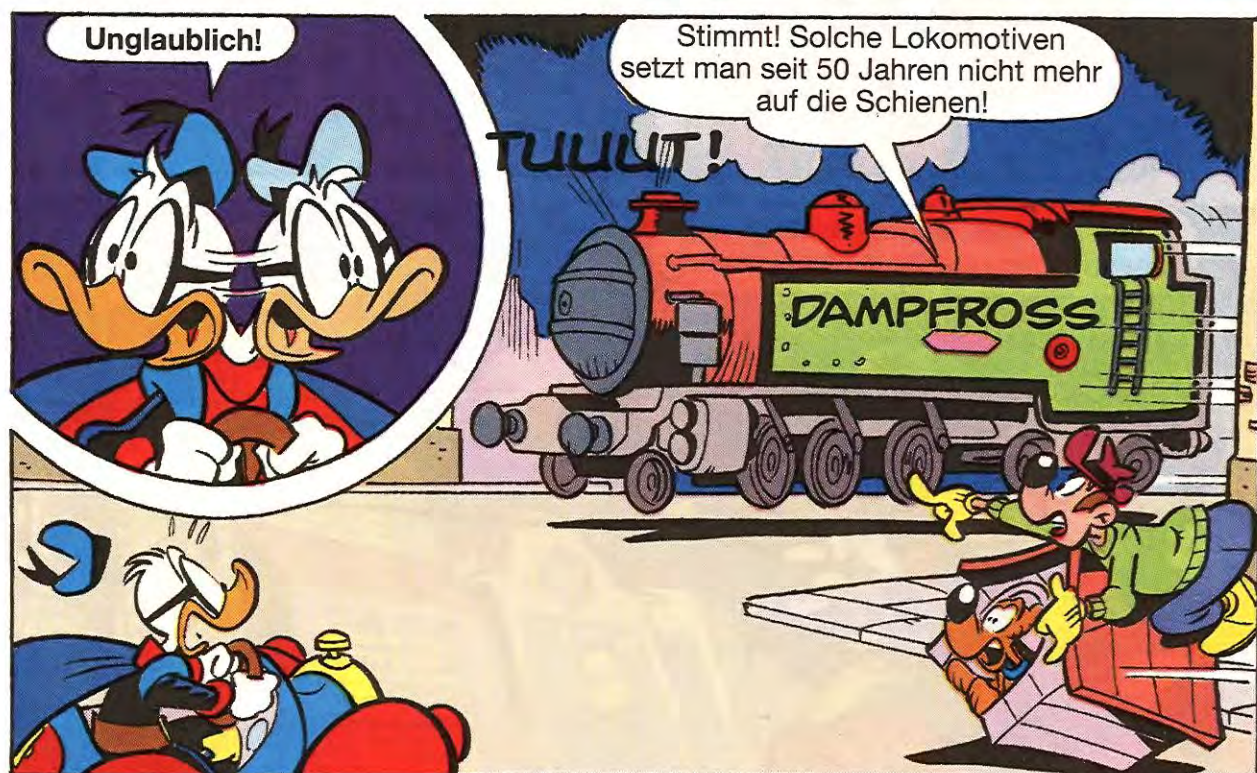
Das ist klar die Handschrift meines durchgeknallten Doppelgängers!



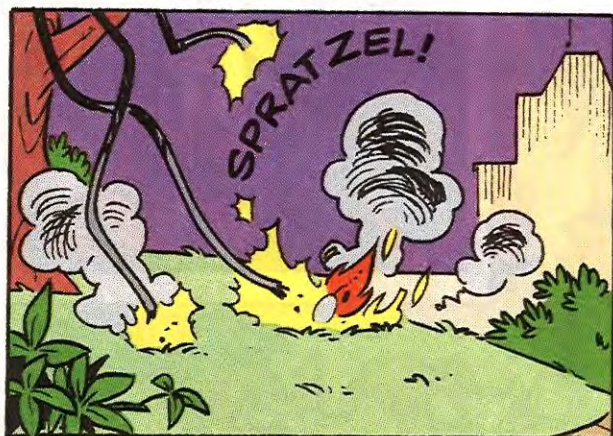
Hilfe!













Super Angebot!

Hol dir das das **Lustiges Taschenbuch** 13x nach Hause
und du bekommst den **LTB-Rucksack**
und das **LTB-Basecap** gratis dazu!

Im Abo gibt's das
LTB zum Sonderpreis:
nur Fr. 7.08
statt Fr. 7.80
pro Band!



Lustiges Taschenbuch

LTB-Rucksack
mit feiner
Stickerel
19 Liter
32x50x25cm



Lustiges Taschenbuch

LTB-Basecap
mit feiner Stickerel
und Logo auf
Rückseite



© Disney

gratis
zum Abo!

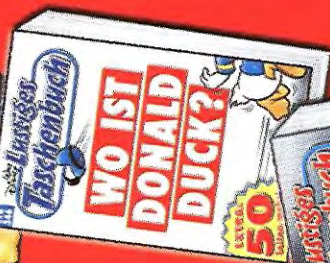


gratis
zum Abo!

Deine Abo-Vorteile:

- ▲ Taschengeld gespart!
- ▲ **Enten-Edition 9-12 geschenkt!**
- ▲ Keine Ausgabe mehr verpassen!
- ▲ Newsletter, Spezialangebote und Geburtstagsgrüße direkt aus Entenhausen!

**Gibt's nur
hier und nicht
im Handel!**



Schnell bestellen!
Das LTB im Abo
und gratis dazu den

**LTB-Rucksack und
das LTB Basecap!**



gratis
zum Abo!



gratis
zum Abo!

**Im Abo
Fr. 9.36
sparen!**

Vertrauensgarantie!

Diese Bestellung können wir
innerhalb von 14 Tagen beim
lustiges Taschenbuch
Leserservice schriftlich
widerrufen.

**Egmont Ehapa Verlag GmbH
lustiges Taschenbuch
Leserservice
Postfach
6002 Luzern**

Vertragspartner ist die Egmont Ehapa
Verlag GmbH, Wallstr. 59, 10179 Berlin

Ausfüllen und ab die Post!

Tel. 041 329 22 85

Fax 041 329 22 04

e-mail: leserservice@ehapa.ch

JA!!! Wir wollen das LTB-Vorteilsabo! Schicken Sie uns die nächsten 13 Ausgaben des lustigen Taschenbuchs zum zzt. gültigen Vorteilspreis von nur Fr. 7.08 (statt Fr. 7.80) pro Band inkl. Porto (Ausland auf Anfrage). Das heißt, wir sparen Fr. 0.72 pro Band. **gesamtabpreis: Fr. 92.-**. Als exklusives Dankeschön bekommen wir den LTB-Rucksack und das LTB-Basecap gratis dazu. Das Abonnement verlängert sich automatisch bis auf Widerruf. Das Abo bezahle ich nach Erhalt der Rechnung. Das Angebot gilt nur für Neuabonnenten und solange der Vorrat reicht.

Bände und den LTB-Rucksack und das LTB-Basecap an: 475 464

Name/ Vorname			geburtstag
Straße/ Hausnummer			
PLZ	Wohnort		
Telefon	e-mail		

**Ich möchte das LTB-Vorteilsabo verschenken:
(bitte nur ausfüllen, falls Rechnungsadresse von Lieferadresse abweicht!)**
Nur Rechnung an: 475 463

Name/ Vorname		
Straße/ Hausnummer		
PLZ	Wohnort	
Telefon	e-mail	

Datum/ Unterschrift	
(Bei Minderjährigen vom gesetzlichen Vertreter)	



Bitte
ausreichend
freimachen



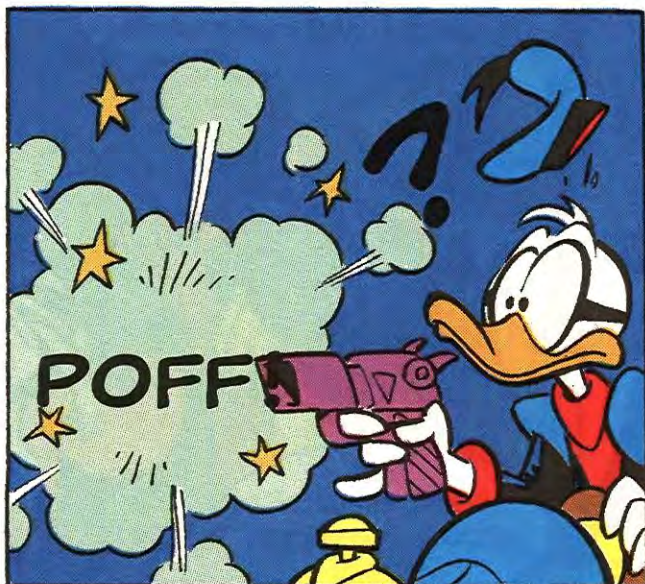
Egmont Ehapa Verlag GmbH
Leserservice
Postfach
6002 Luzern



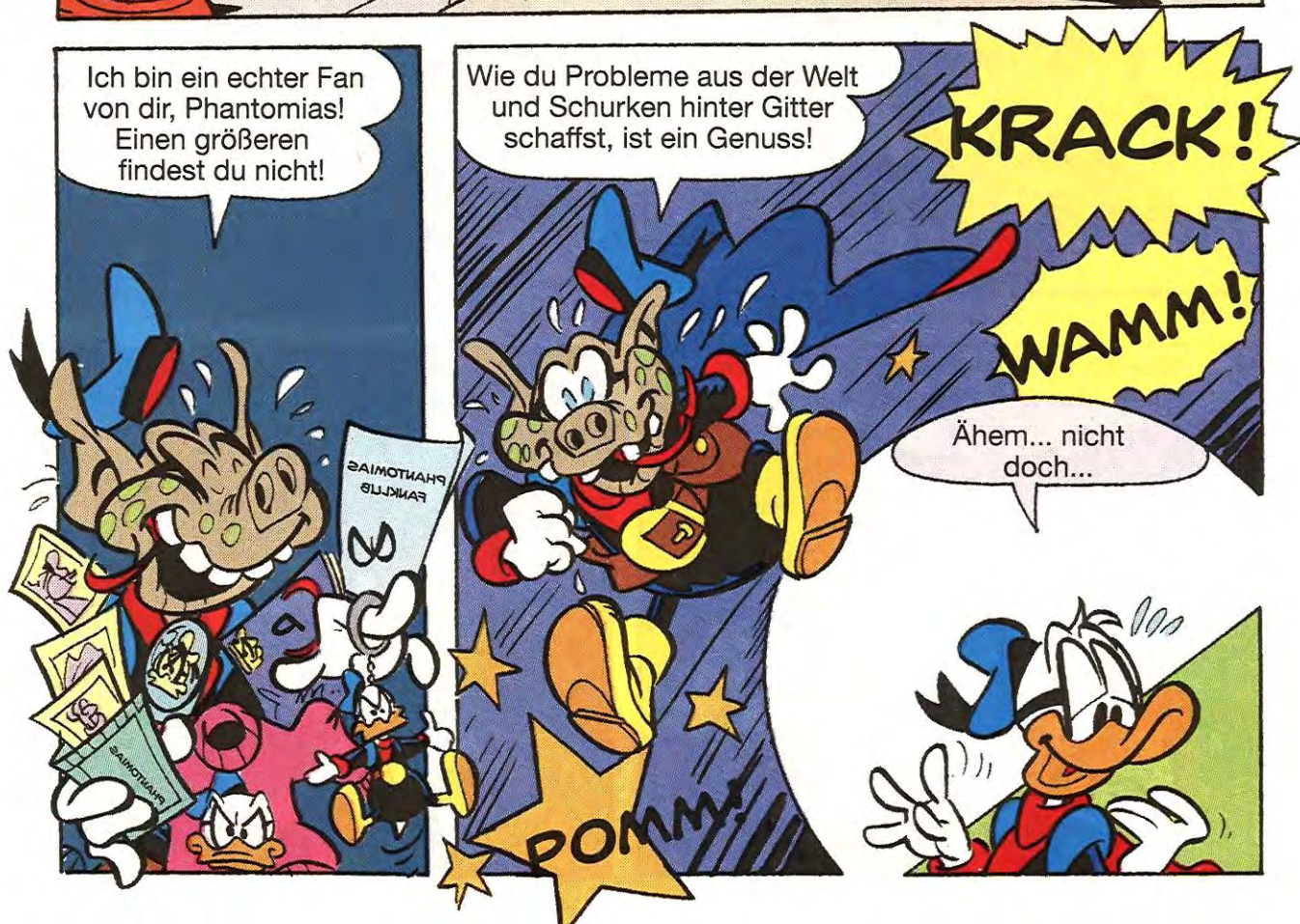
















Nun, vorerst muss Phantomias es nehmen, wie es kommt, denn Wuxwu ist voll in Fahrt... **Schnell umblättern!**

Der
durchgeknallte
Doppelgänger

Teil 2.

Weia!

FRZZZI!

5-PK59-1B

138



Da fällt dir ein Stein vom Herzen, hab ich Recht?

WUSCH!

AAAAAH!

Du enttäuschst mich, Phantomias! Ich dachte, du zerbröselst den Brocken lässig mit deinem Laser!

KRACH!

Dann musst du mir Zeit zum Zielen lassen!

Haha!

Ich sorg schon dafür, dass du zeigen kannst, was du draufhast!

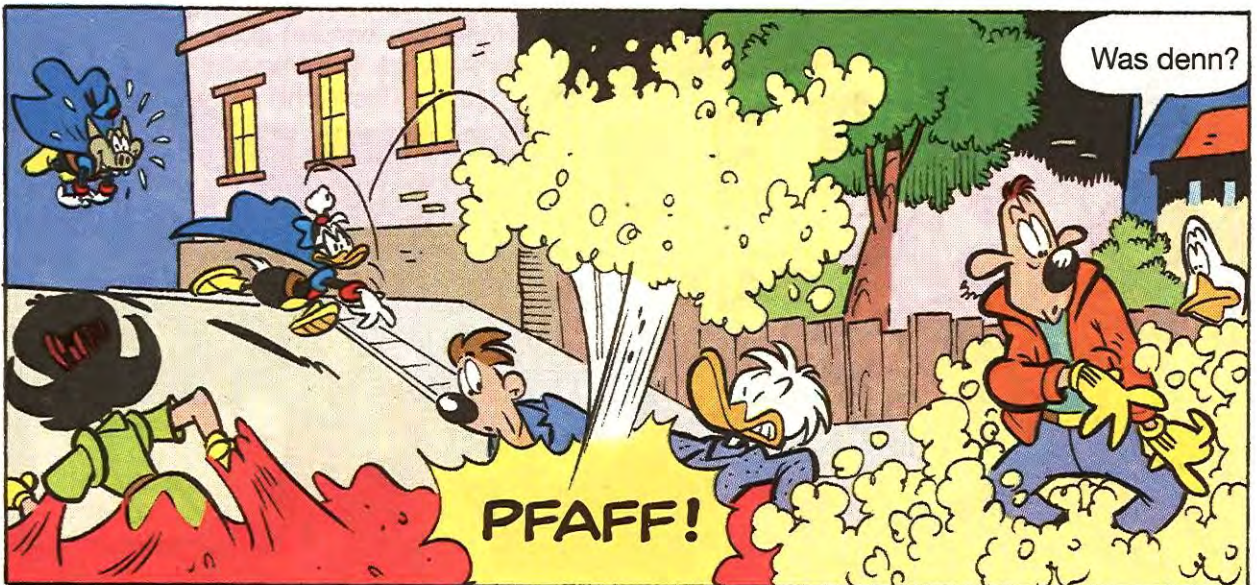
Nein! Lass das!

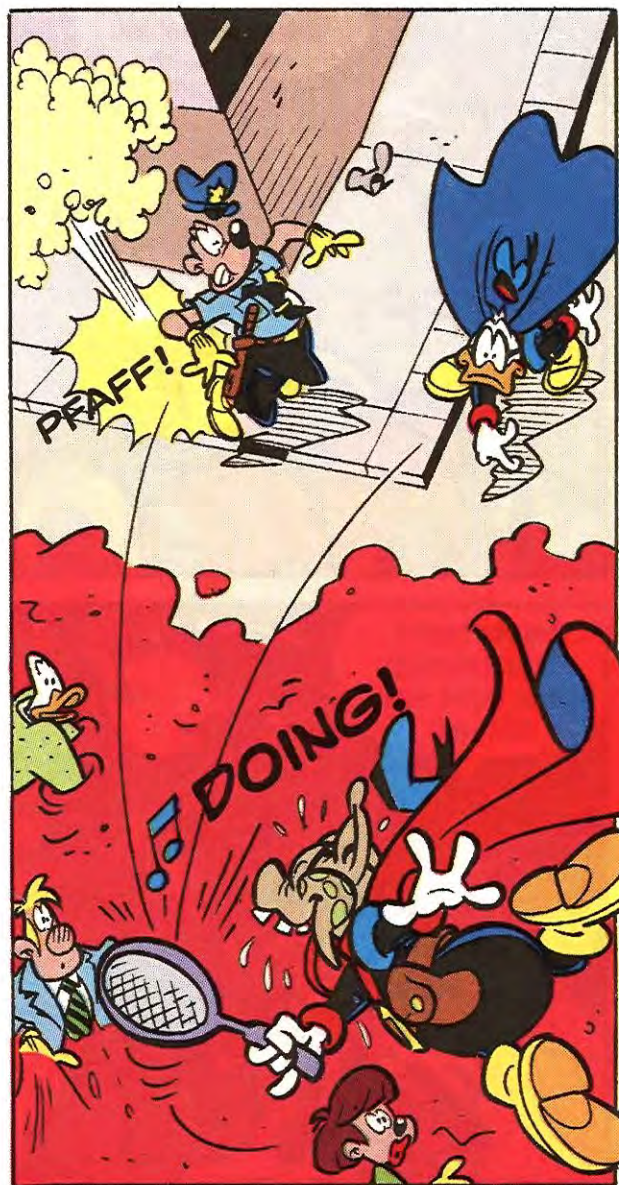
MARMIS FRÜHSTÜCKSFREUDE

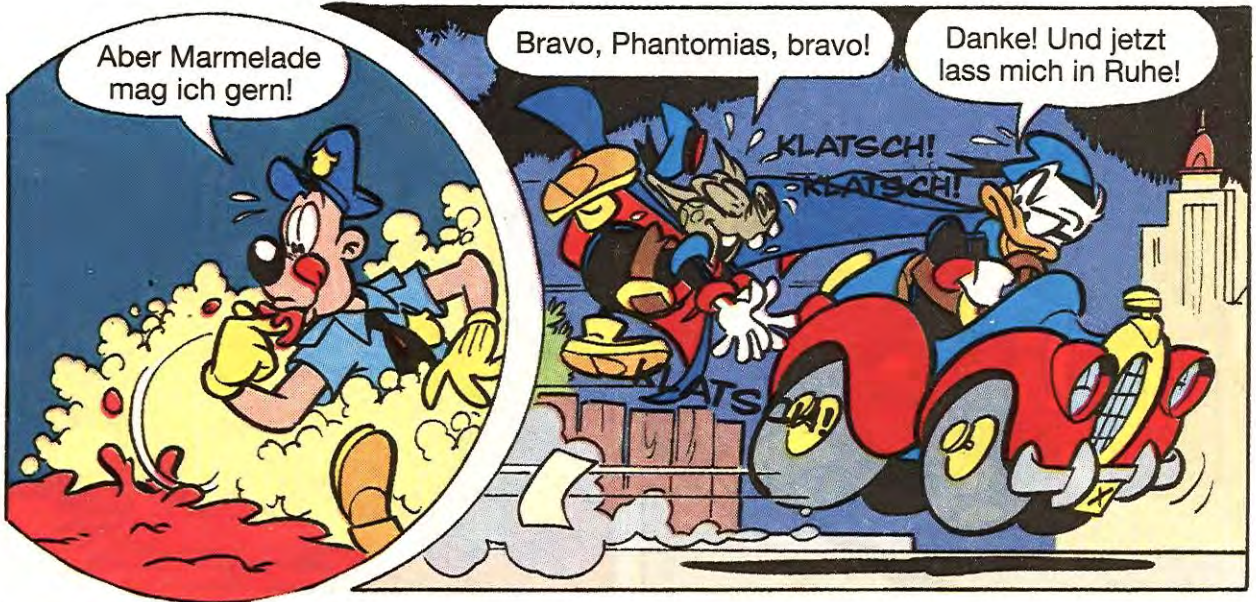
MARMELADE-MISCHUNG

Das Werbeplakat bringt mich auf eine köstliche Idee!









Am nächsten
Tag dann...

Gäh! Guten
Morgen, Jungs!

Es ist Nachmittag,
Onkel Donald!
Wir haben dich
schlafen lassen, weil
du gestern so spät nach
Hause gekommen bist!

Ja, wisst ihr, da war...
ach, zu viel zum
Erzählen!

Wir wissen alles! Sie haben im Fernsehen über
den irren Vogel berichtet, der an Phantomia's
Ruf kratzt!

Ah? Haben Sie die Wahrheit
rausgefunden? Umso besser!

Ich wollte ihn interviewen, aber...
Seht euch das an!







Von meiner Dimension aus beobachte ich Phantomias, sooft ich kann! Er ist mein Vorbild!



Verstehe, hehe! Nur so aus Neugier gefragt, kennst du auch noch andere Superhelden? Den berühmten Supersauser zum Beispiel?



Der Einzige, der den Namen Superheld verdient, ist Phantomias!



Damit ist das Interview geplatzt!



Und weg ist er!

Habt ihr eigentlich gesehen, dass er ein spiegelverkehrtes „P“ auf seinem Umhang trägt?









„Es war das Urteil des Gnomengerichts, das ihn wegen fortgesetzter Frechheit in die Welt der Menschen verbannt hatte!“

„Einem alten Gelehrten gelang es, das Dokument zu übersetzen. Und zwar mit Hilfe eines Spiegels!“

Was ist das für eine Schrift?

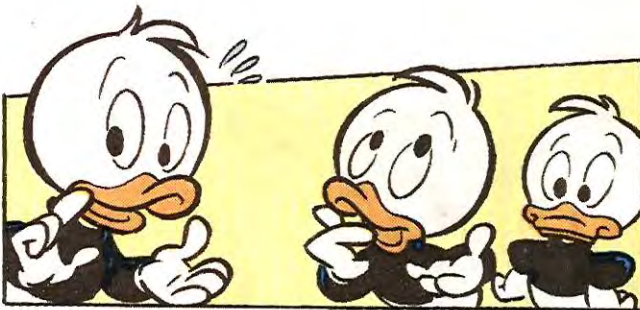
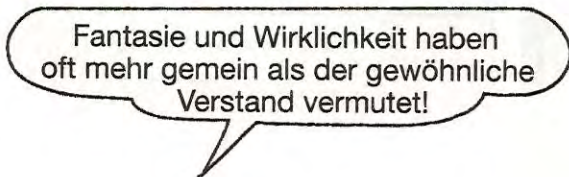


„Nachdem man auf diese Weise herausgefunden hatte, wie die Gerichtsgnome Gnähähä in unsere Welt geschickt hatten, war es ein Leichtes, ihn in seine Dimension zurückzuschicken!“

Und wisst ihr, wie sie's gemacht haben?

Nein, aber du sagst es uns!









...und die Arbeiter, welche den Festumzug vorbereiten sollten, sahen sich dem Angriff fliegender Raubfische ausgesetzt!



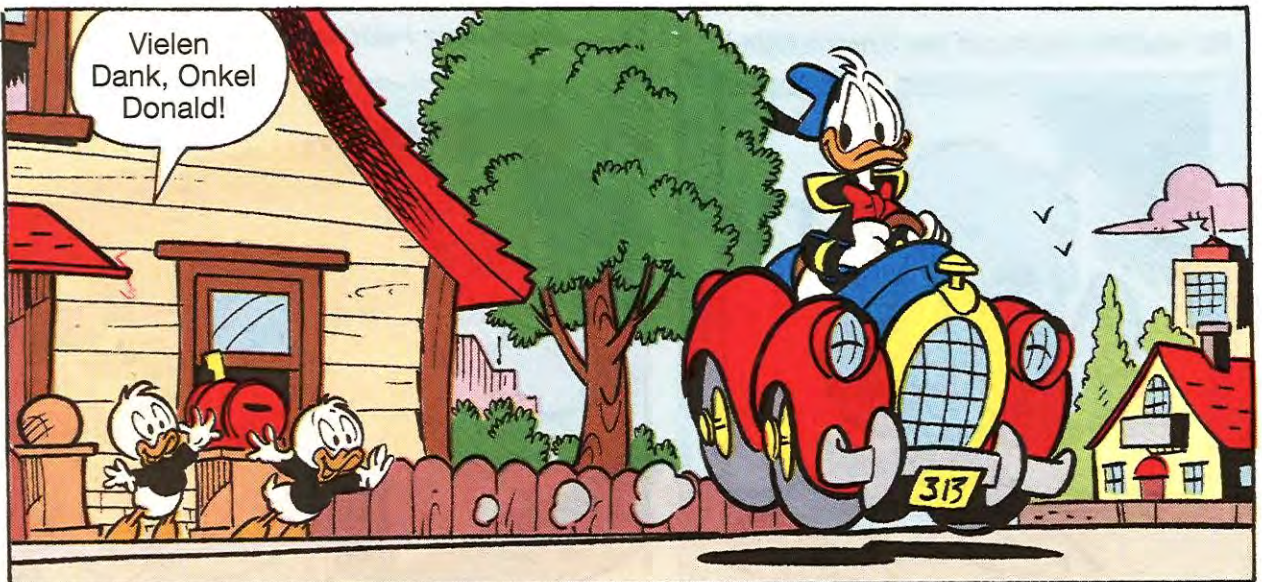
Das war's! Wenn er die Gründungsfeier in Gefahr bringt, hat er ausgespielt! Ich hoffe, eure Idee ist gut, Jungs!



Wartet, Phantomias wird sich bei euch melden!



Vielen Dank, Onkel Donald!



In den folgenden Tagen hält sich Wuxwu wider Erwarten zurück und die Stadt bleibt von weiteren Streichen des Gnoms verschont. Also beschließen die Verantwortlichen, die Feierlichkeiten ihren vorgesehenen Gang gehen zu lassen...



Nun, es gab letzthin ja einige Irritationen infolge der Streiche eines, ähem... Scherzboldes, nicht wahr?



Da ich das Vergnügen hatte, ihn persönlich zu sprechen, habe ich ihn bei der Gelegenheit gleich eingeladen!



POFF!

Begrüßen Sie also als unverhofften Freund unserer Stadt... Wuxwu, den Gnom!



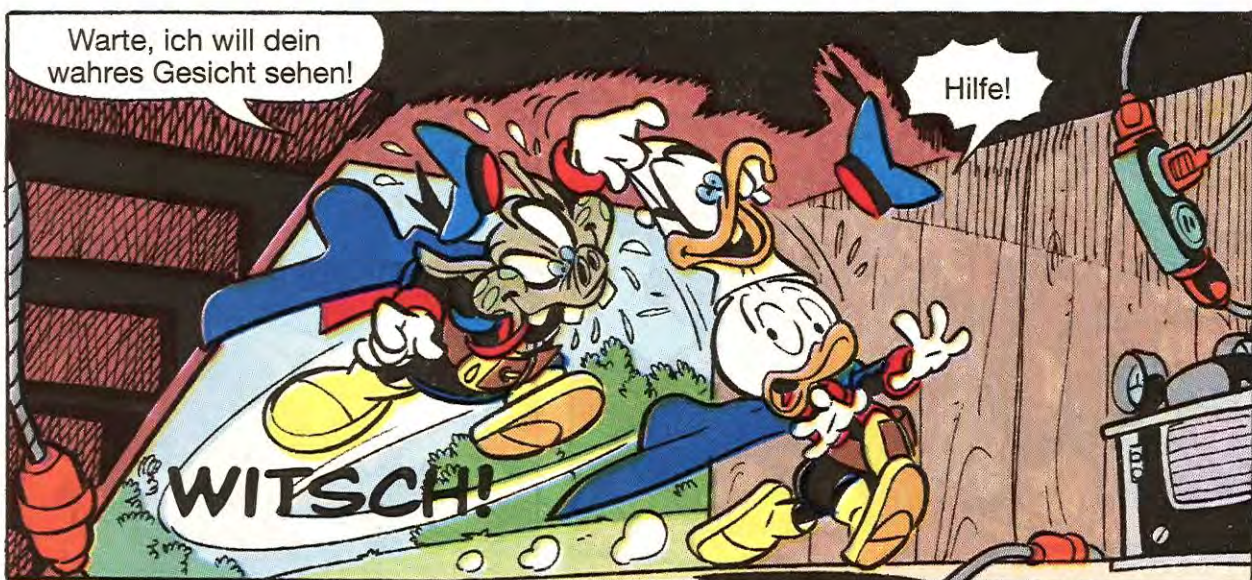
Hallo, Freunde, da bin ich!



Ich kann euch beruhigen! Das ist nötig, wie ich sehe!















ENDE

Merkwürdige Mieter

WALT DISNEY




Nino Russo (Story), Pierpaolo Rovero (Zeichnungen)

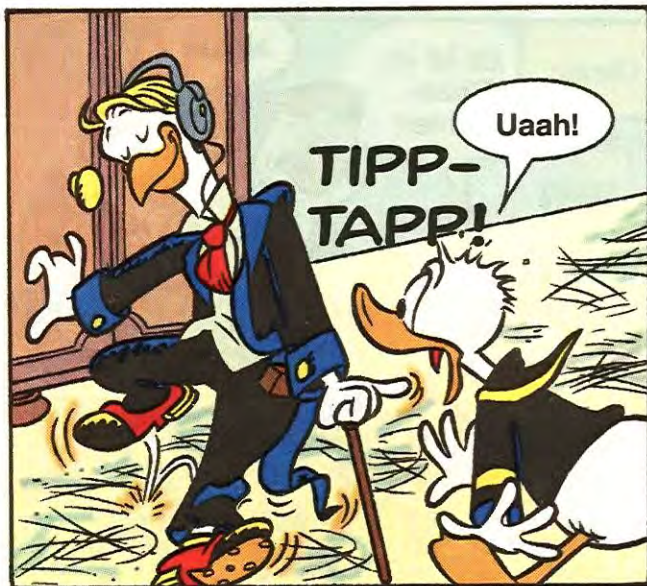








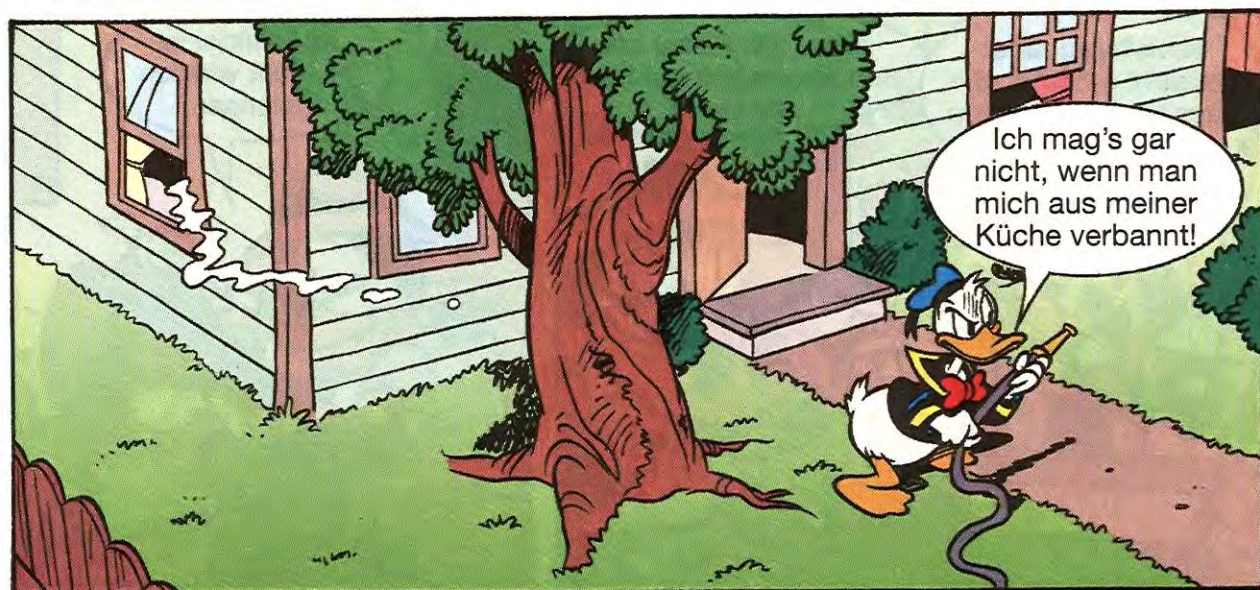
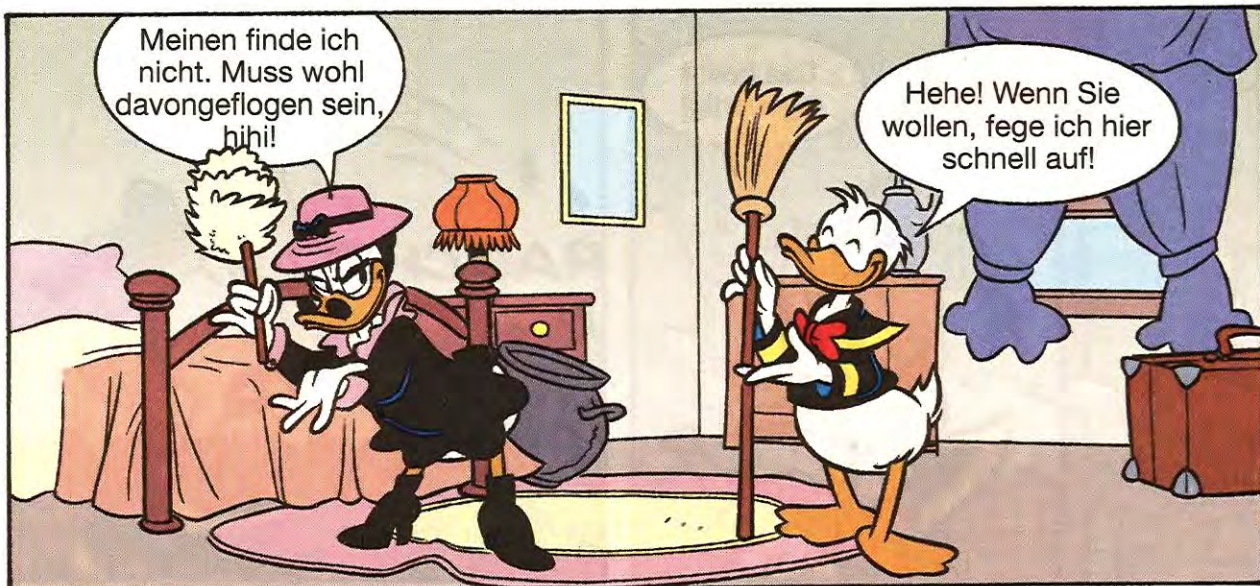




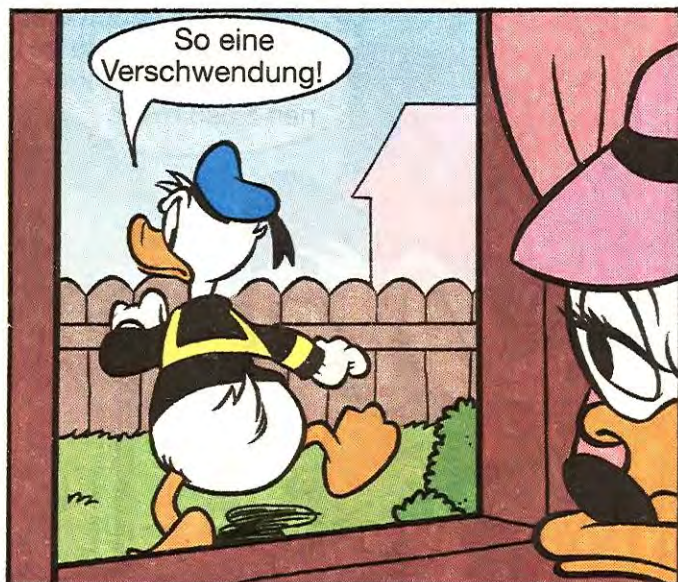












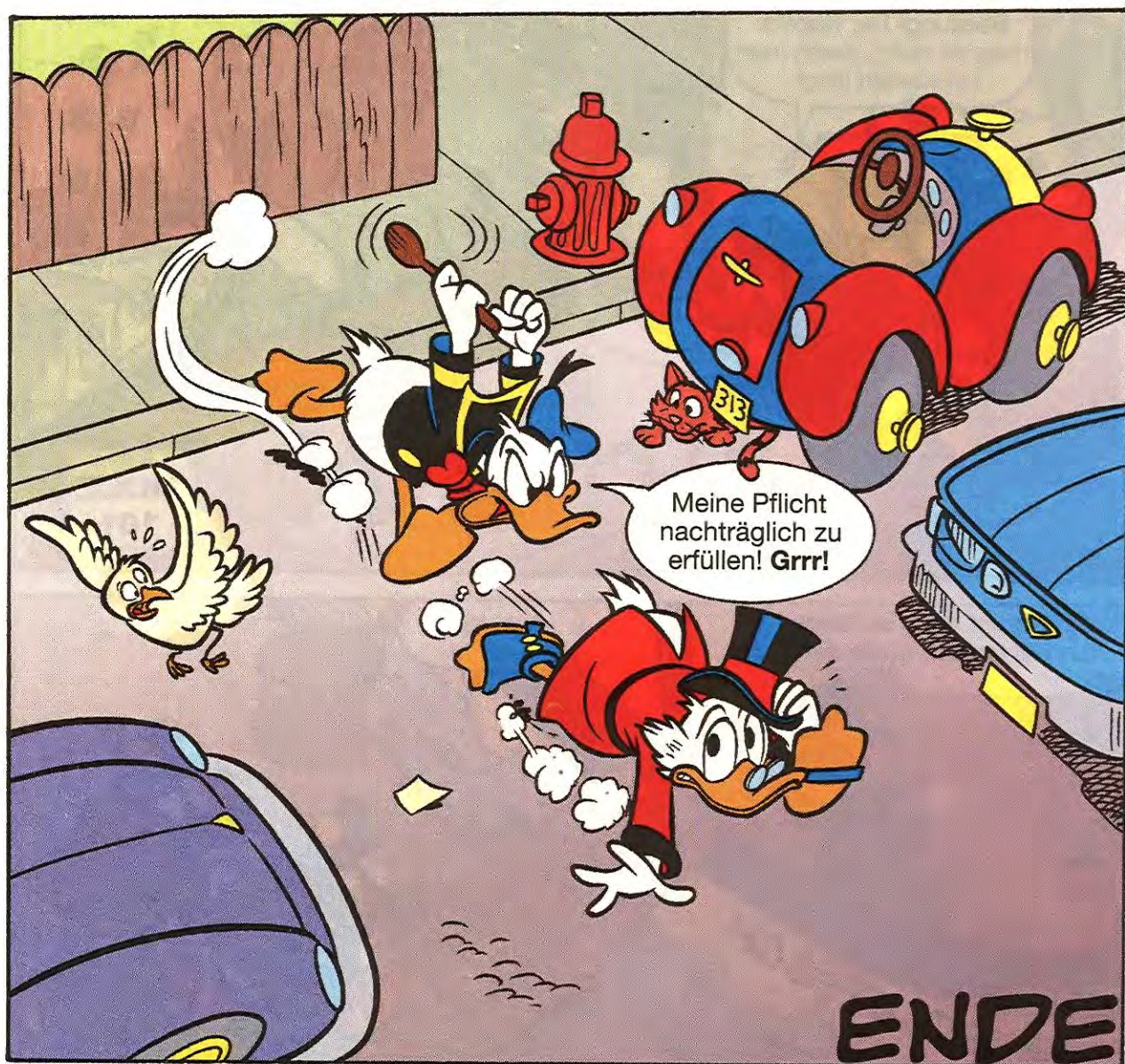












WALT DISNEY

Wettlauf um die Insel

Ein Tag wie jeder andere im
Hafen von Entenhausen:
Schiffe werden beladen und
Matrosen gehen an Bord...

Beeilung! Der Käpt'n
mag es nicht, wenn man
ihn warten lässt.



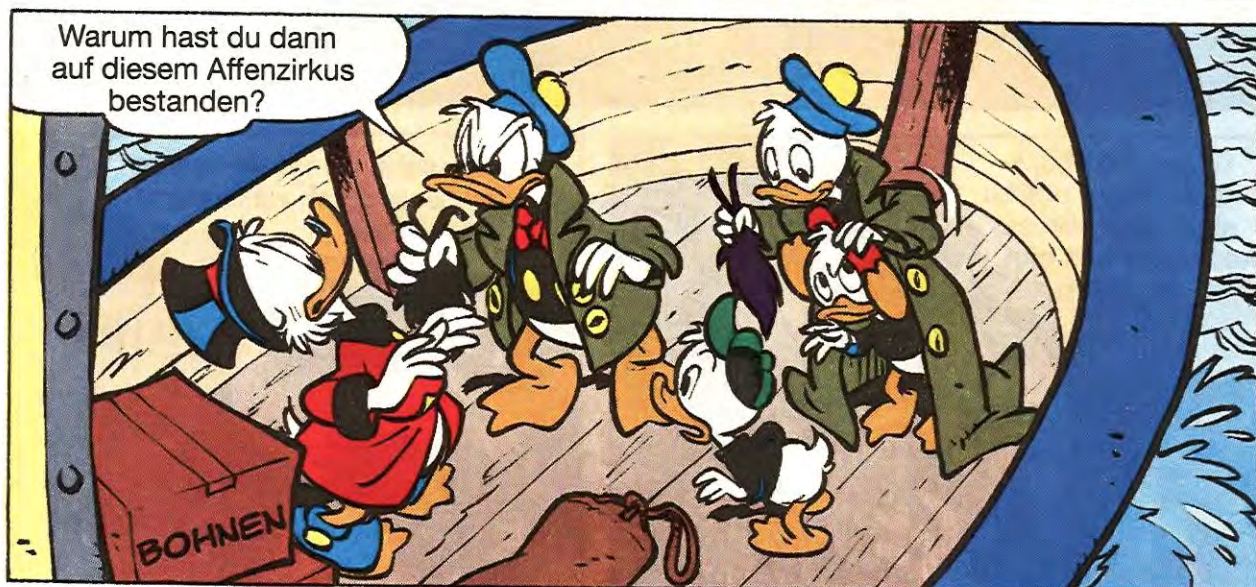
Wo bleibt ihr denn so lange?
Ich will endlich auslaufen!

Aye, aye,
Käpt'n!



Sisto Nigro (Story), Salvatore Deiana (Zeichnungen)

Wenig später,
auf offener See...





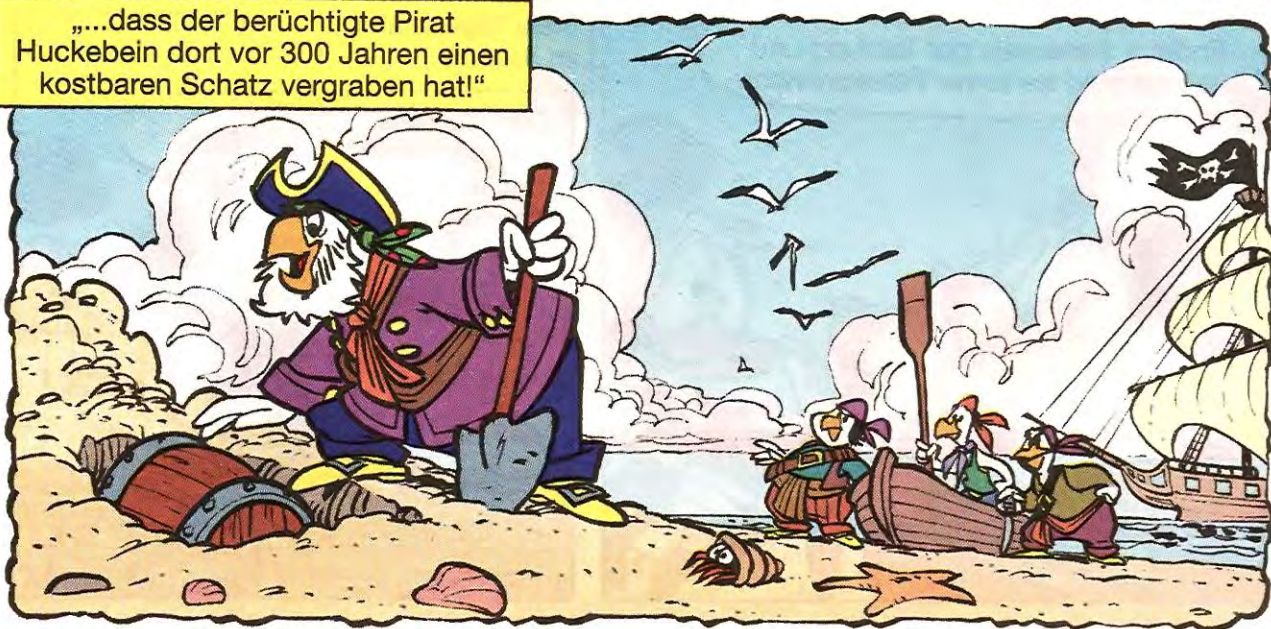
Und der gute Robert hat vorausgesagt, dass in der Karibik bald so eine Insel an die Oberfläche tritt. Sie hieß früher Piratenfels.



Dass es sie schon einmal gab, habe ich diesem Dokument entnommen. Hier steht...



„...dass der berühmte Pirat Hucklebein dort vor 300 Jahren einen kostbaren Schatz vergraben hat!“



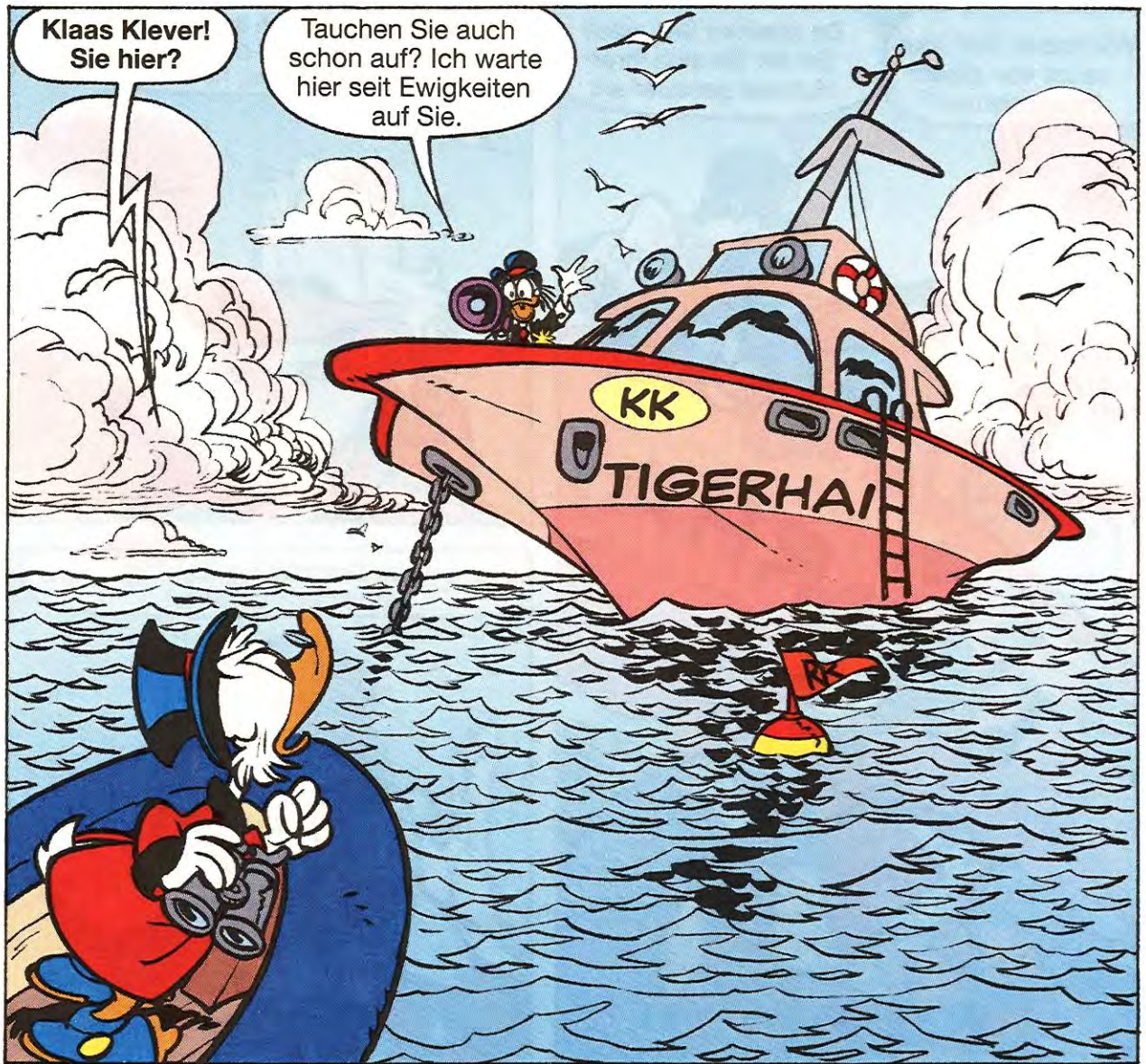
Eine Truhe randvoll mit Gold, verstehst du? Ich muss unbedingt zur Stelle sein, wenn die Insel wieder auftaucht...

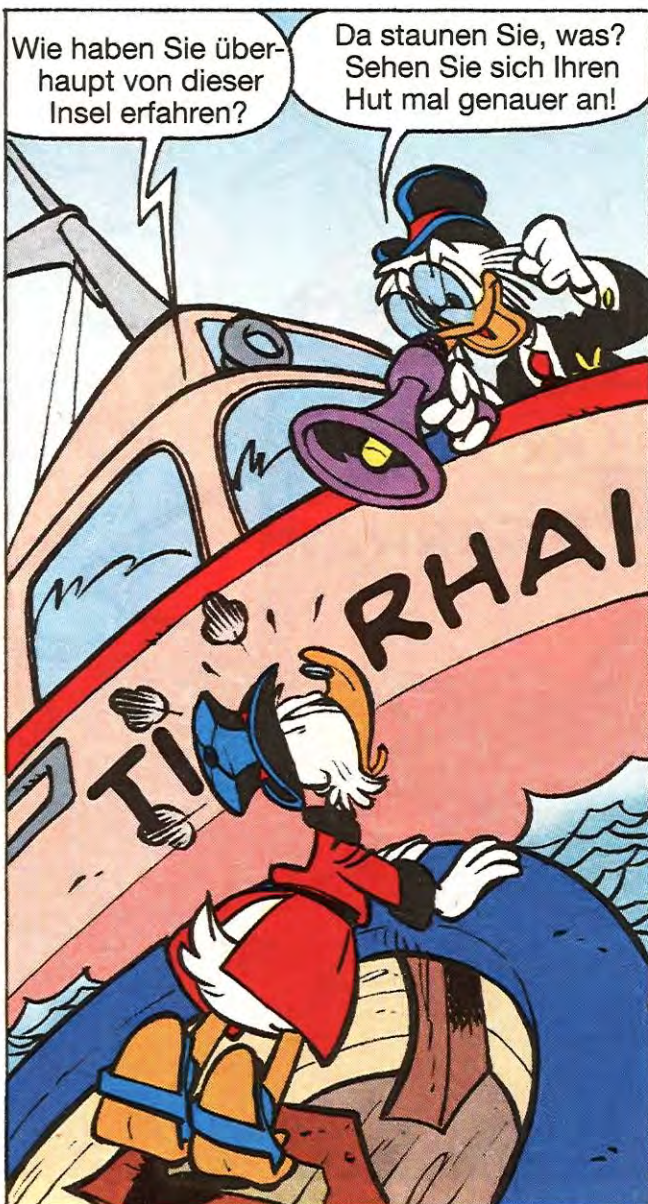


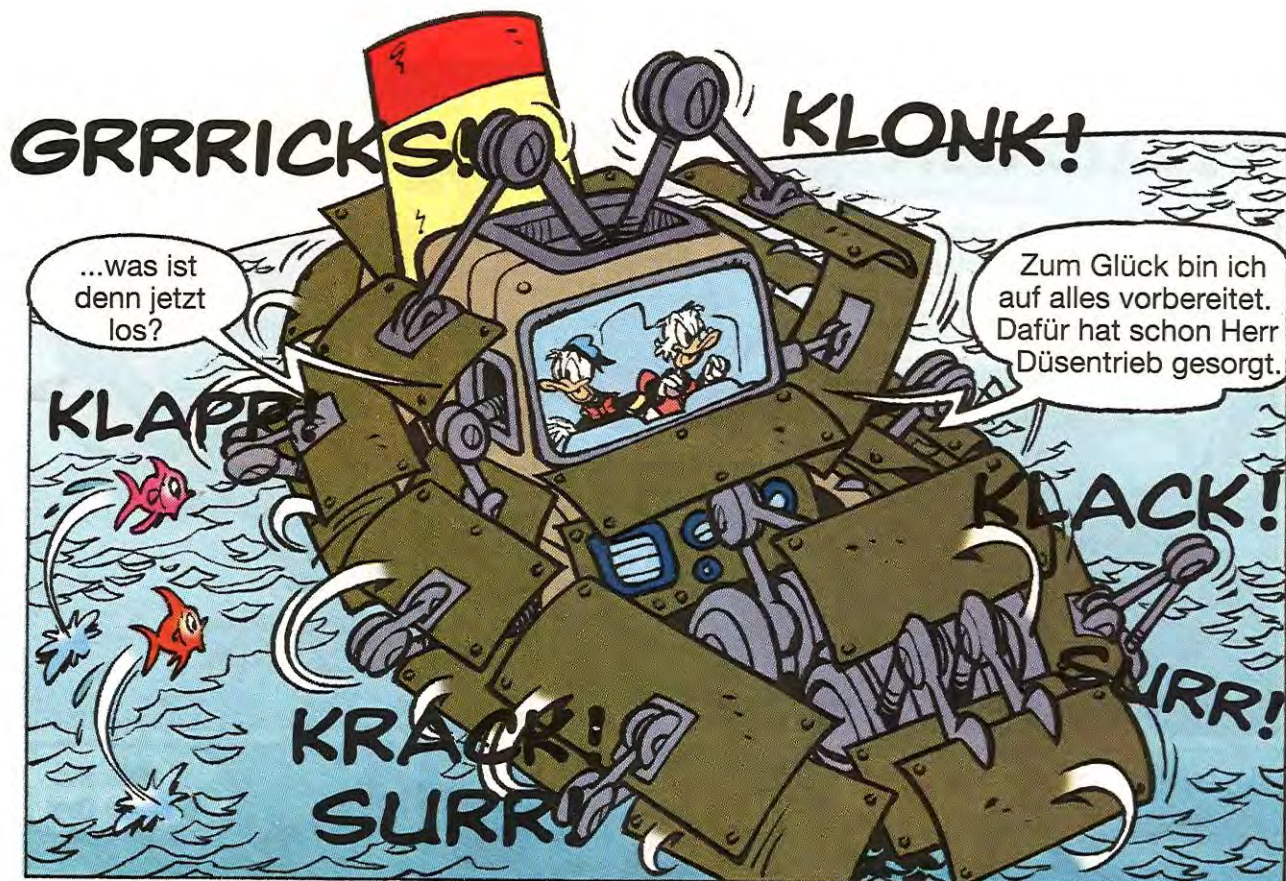
...damit ich den Schatz bergen kann!

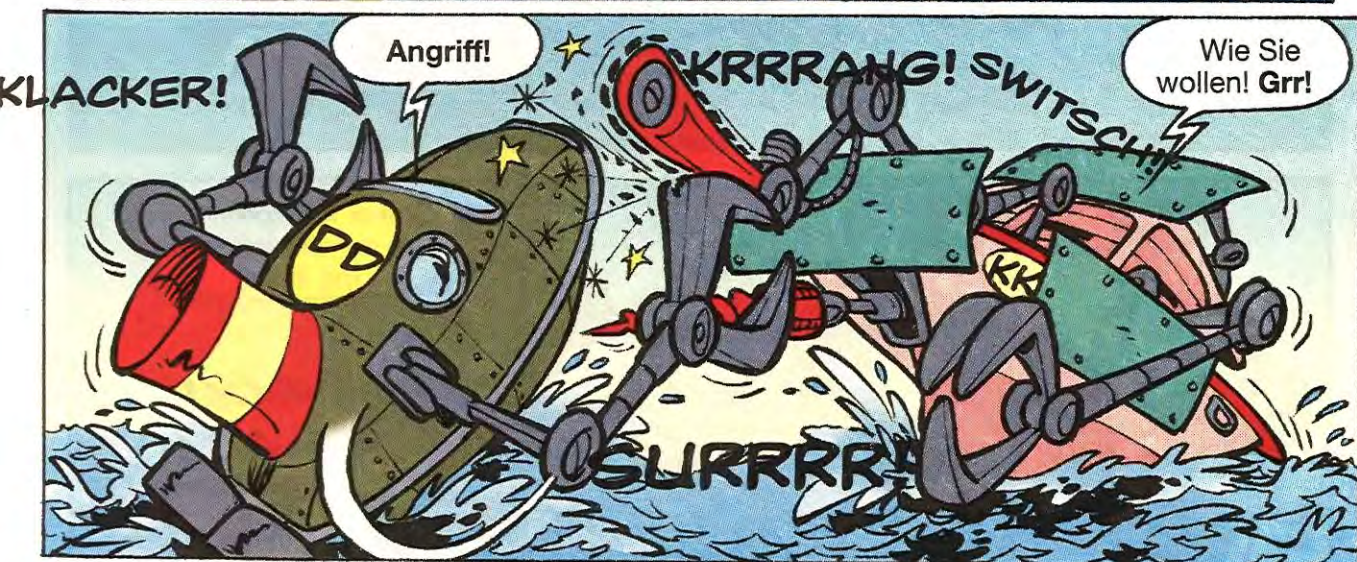






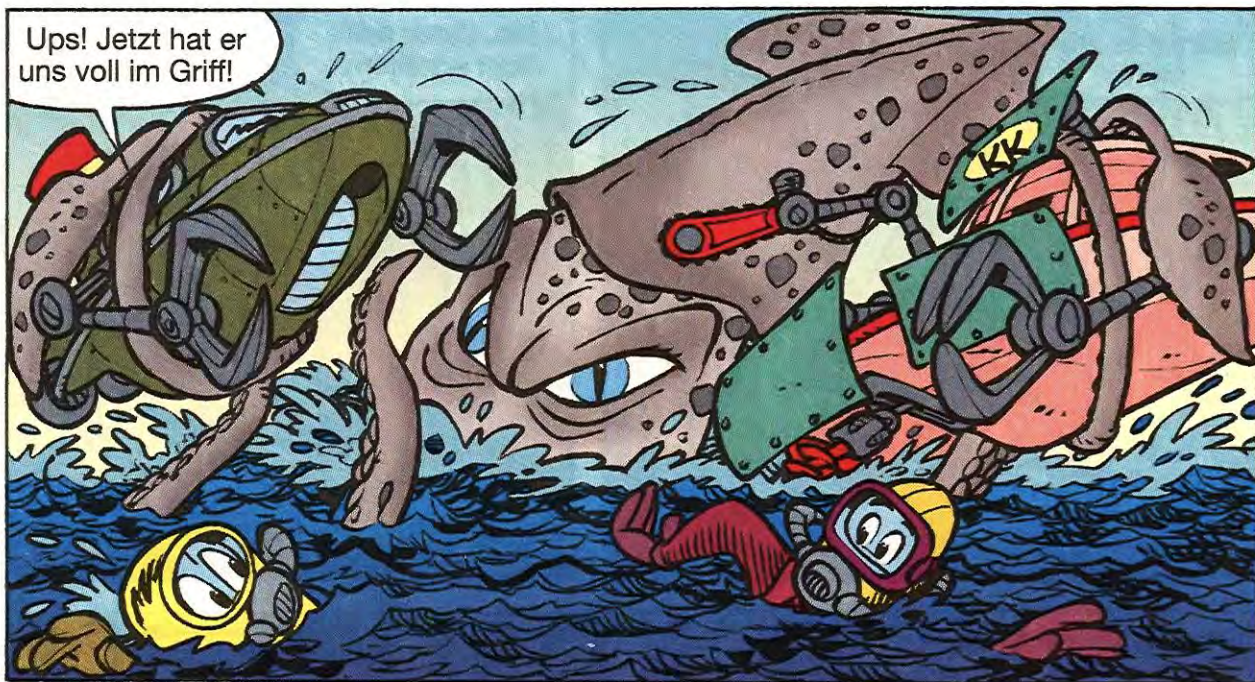


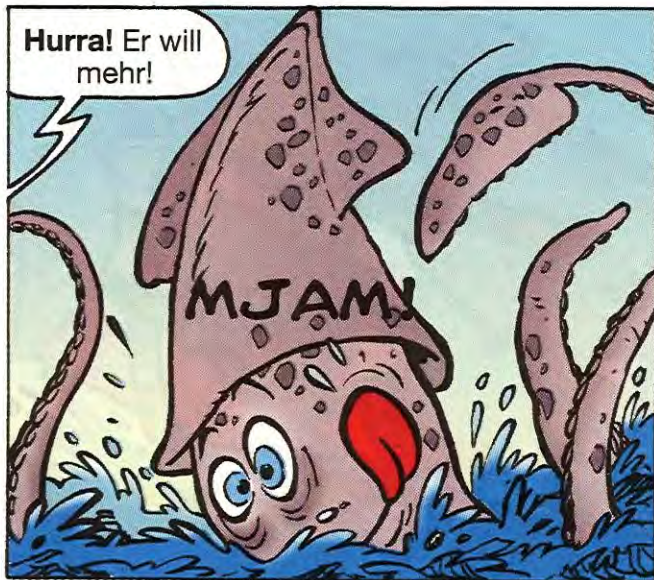






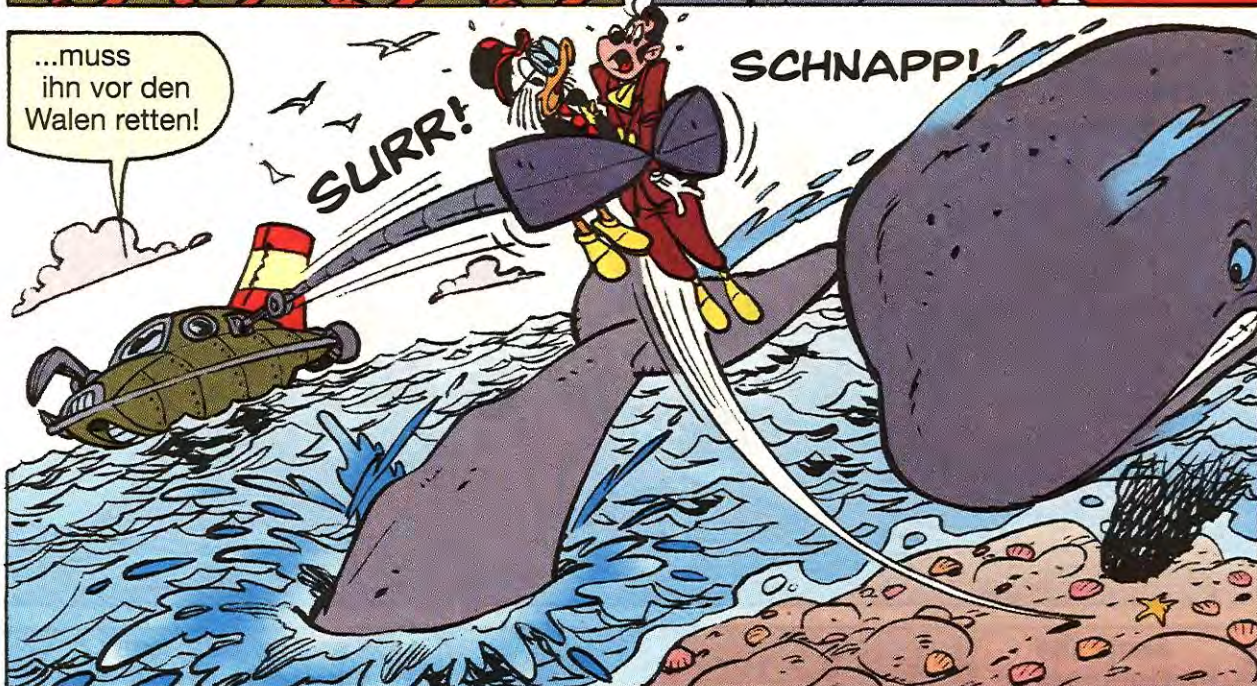














Viele anstrengende Stunden später...







„Pirat Hinkebein liebte den Geschmack dieser getrockneten Blütennarben des Krokus über alles. Sein Leibgericht war Risotto mit Safran!“

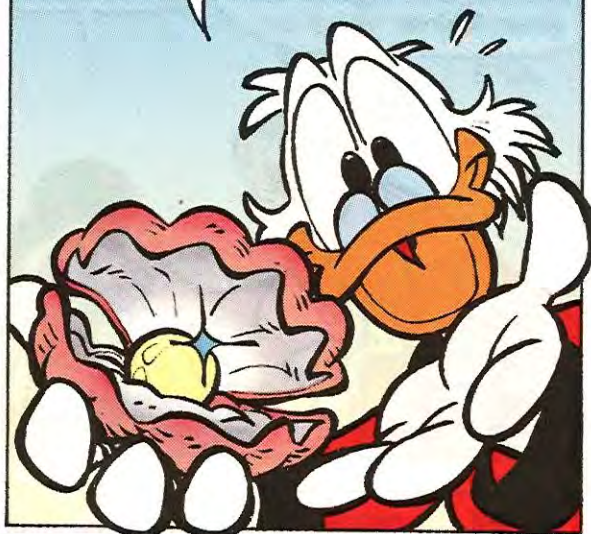




Ich kenne mich mit allen Spielarten von Schätzen aus... und gesehen, was hier herumliegt.

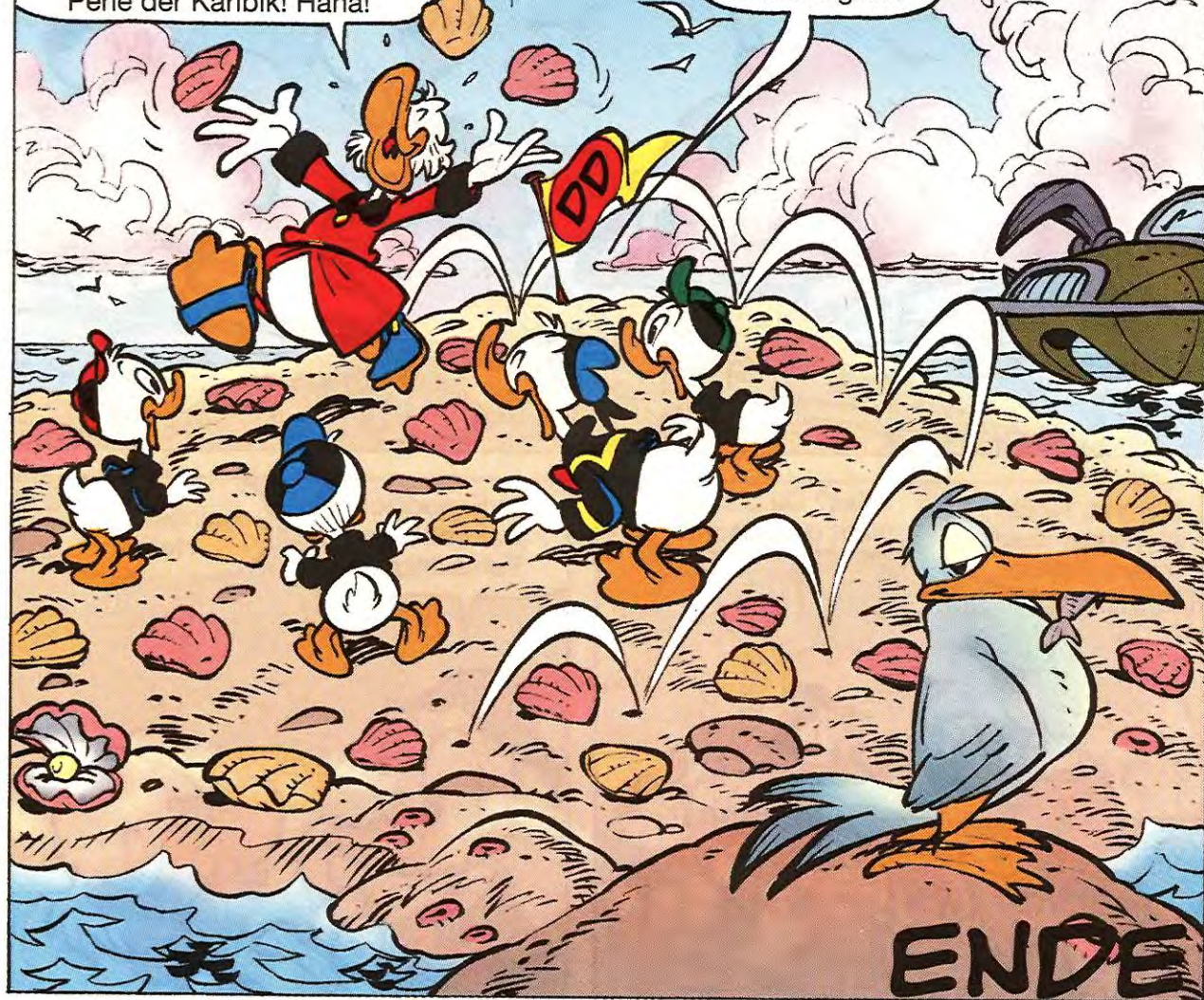


Austern mit riesigen Perlen!



Jede davon bringt glatt eine Million, und sie liegen hier in rauen Mengen! Kinder, ich nenne die Insel ab sofort Perle der Karibik! Haha!

Hihi! Du bist unschlagbar!



Mit dem Kopf durch die Wand

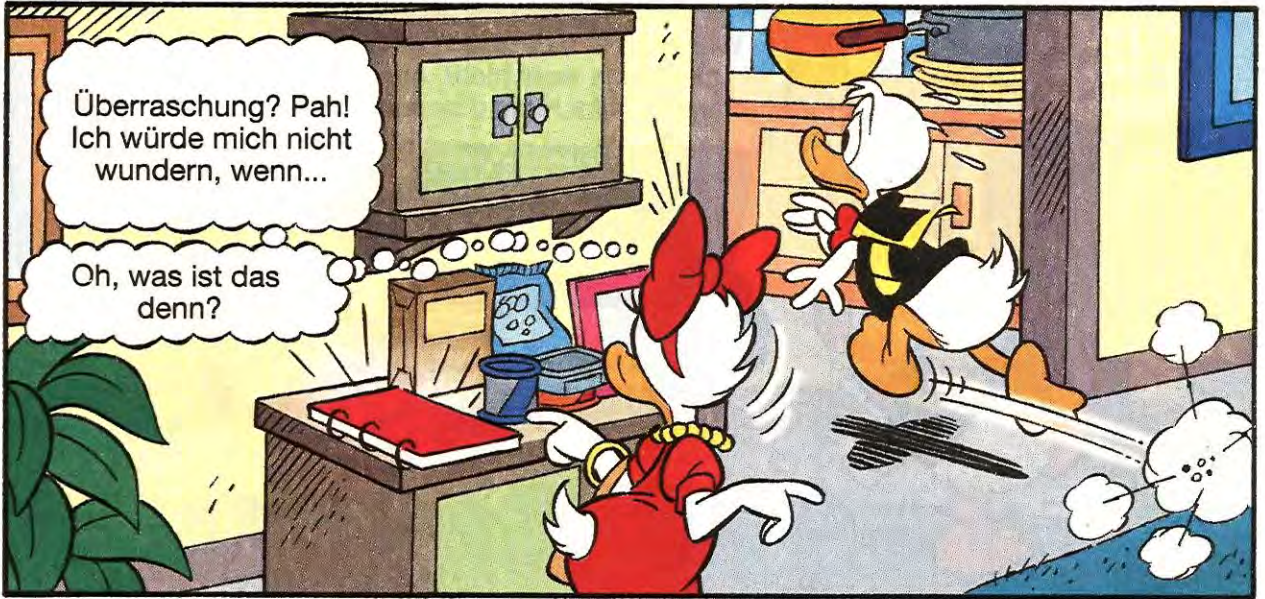
Walt Disney



Spectrum Associates (Story), Bancells (Zeichnungen)





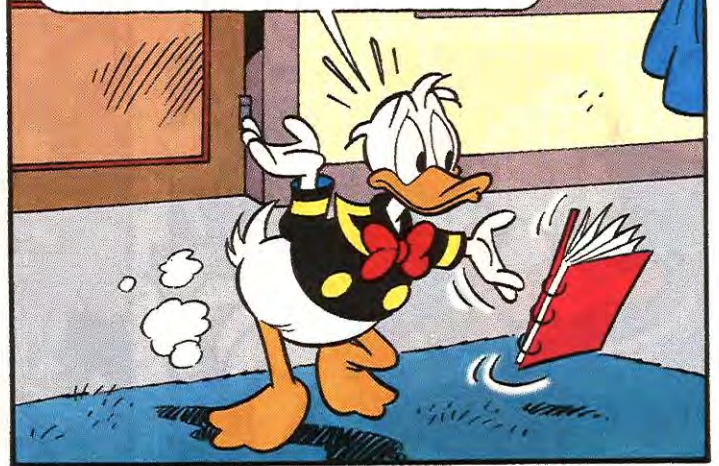




Du liebe Güte! Daisy hält den Aufsatz der Kinder für meine Überraschung!



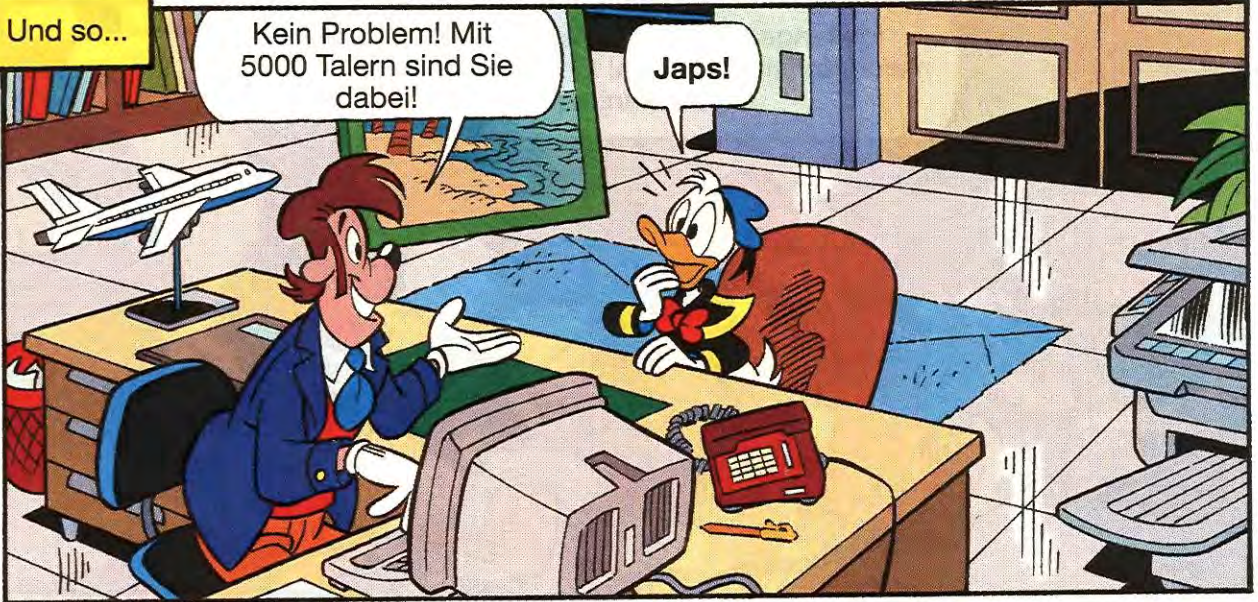
Da kann ich nur noch eins tun! Ich muss diese Reise für uns buchen! Und zwar gleich morgen früh!



Und so...

Kein Problem! Mit 5000 Talern sind Sie dabei!

Japs!



Huch! Was haben Sie?



Doch schon wenige Minuten später...

Wenn Sie das Geld jetzt nicht haben, zahlen Sie einfach 500 Taler an und den Rest in bequemen Monatsraten! In zwei Jahren sind Sie damit durch!

Heute muss mein Glückstag sein!







Einige Erklärungen
später...



















Nach einer fieberhaften
Suche...

Oje! Da ist ein Loch in der Schachtel!
Durch das muss er rausgefallen sein!

Ohne den Ring kann ich Ihnen den
Preis nicht aushändigen! Na, Sie
haben ja noch ein paar Tage Zeit!

Als ich loslief, war die Schachtel noch
heil! Sie muss in dem Gedränge vor dem
Hotel beschädigt worden sein! Ich werde
alles absuchen!

Viele Stunden später...

Nichts! Jetzt kann ich nur
noch eines tun...

...die Koffer packen und in den
Schuldturm umziehen!

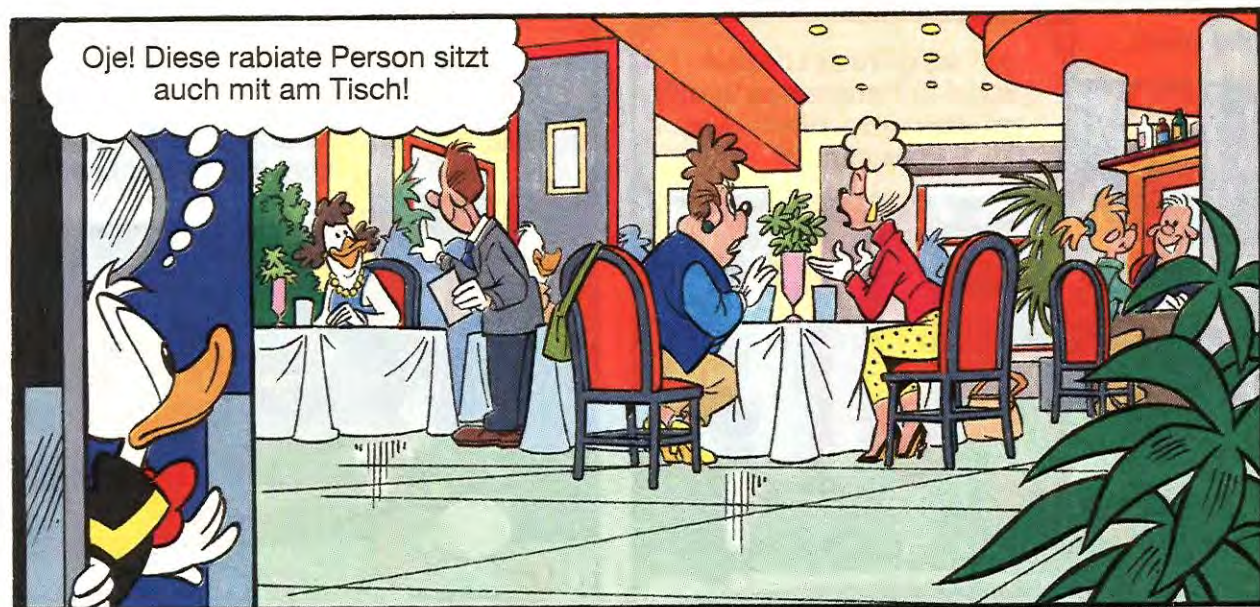
Und nun die
Nachrichten.

Die Schauspielerin Marlene
Brandy wurde heute das Opfer
eines zudringlichen Fans.

Wie?

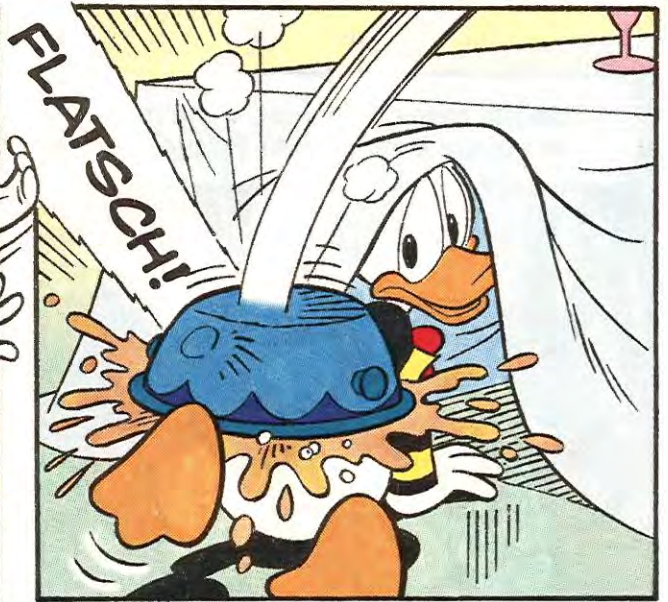
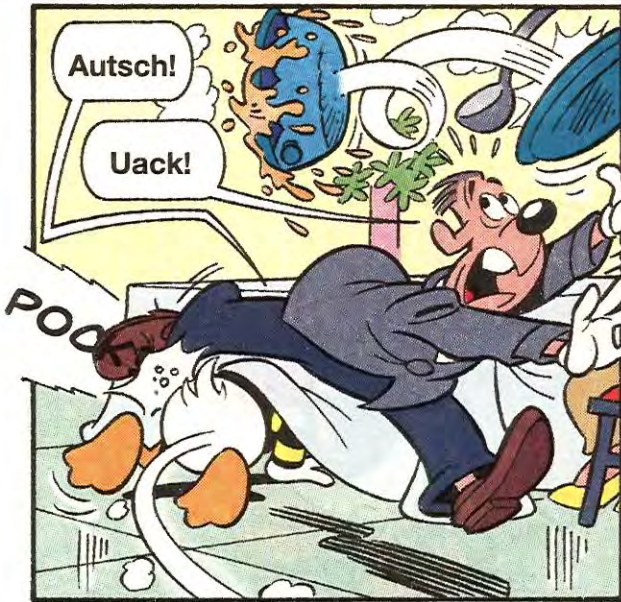
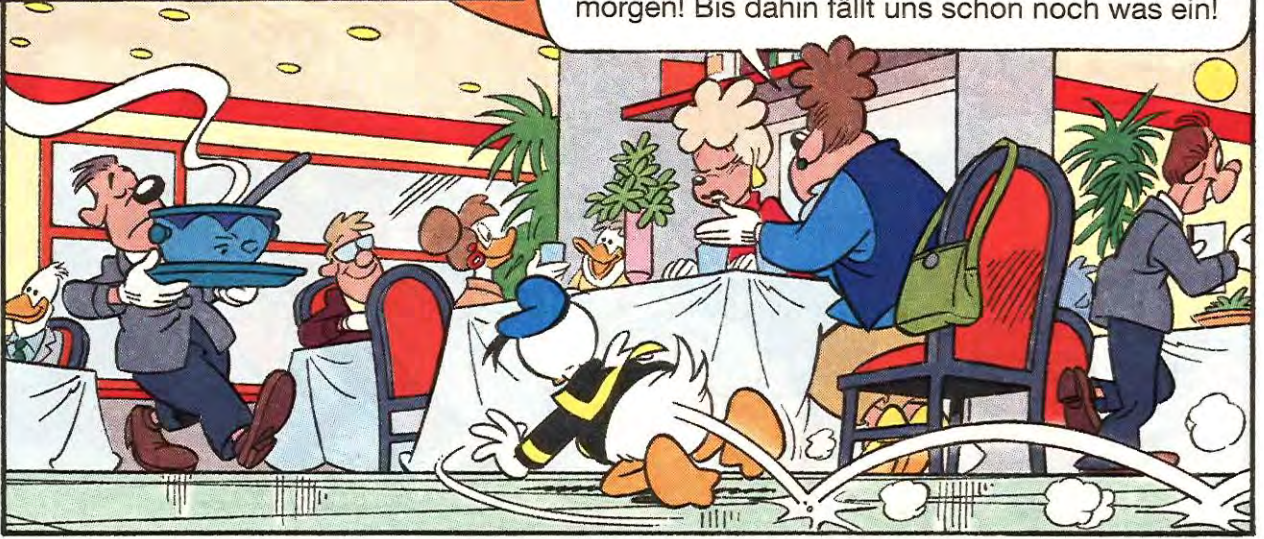


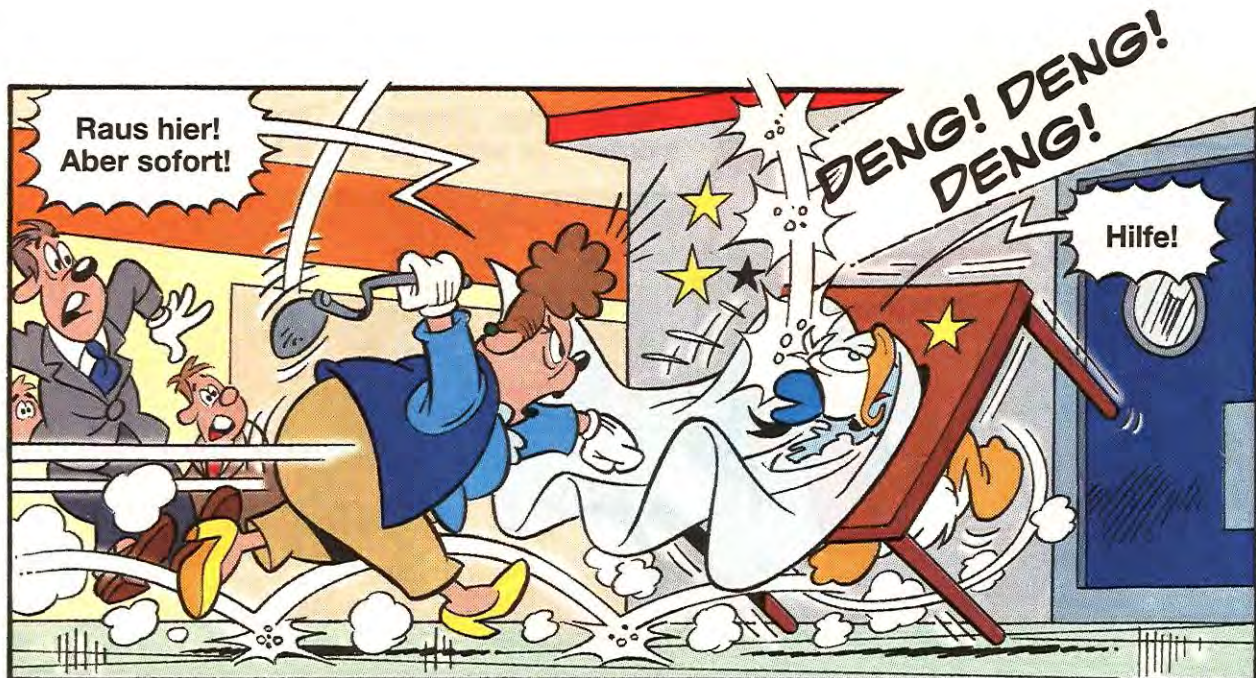
Tut mir Leid, Sie ist gerade beim Essen! Danach feiert sie auf der Yacht ihres Produzenten!



Aber für 10000 Taler riskiert
man so einiges...

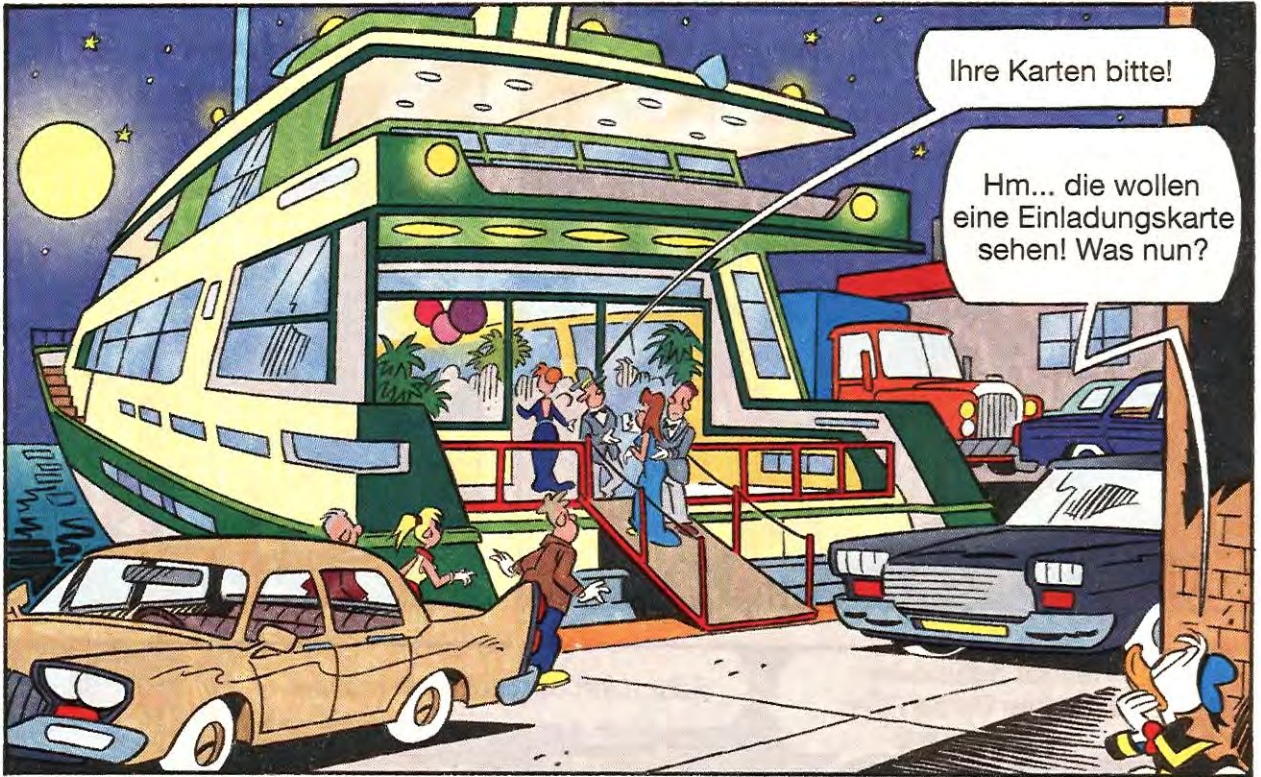
Keine Sorge, Liebes! Der Dreh beginnt ja erst
morgen! Bis dahin fällt uns schon noch was ein!

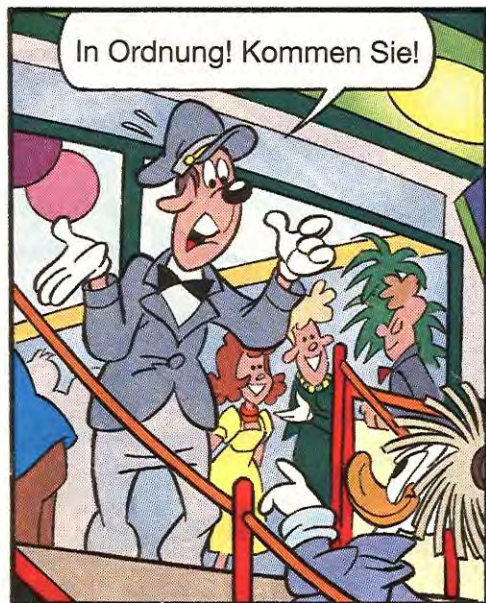


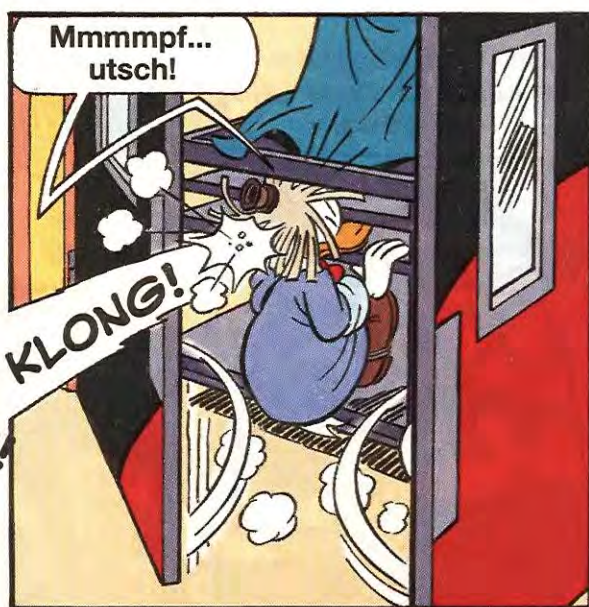
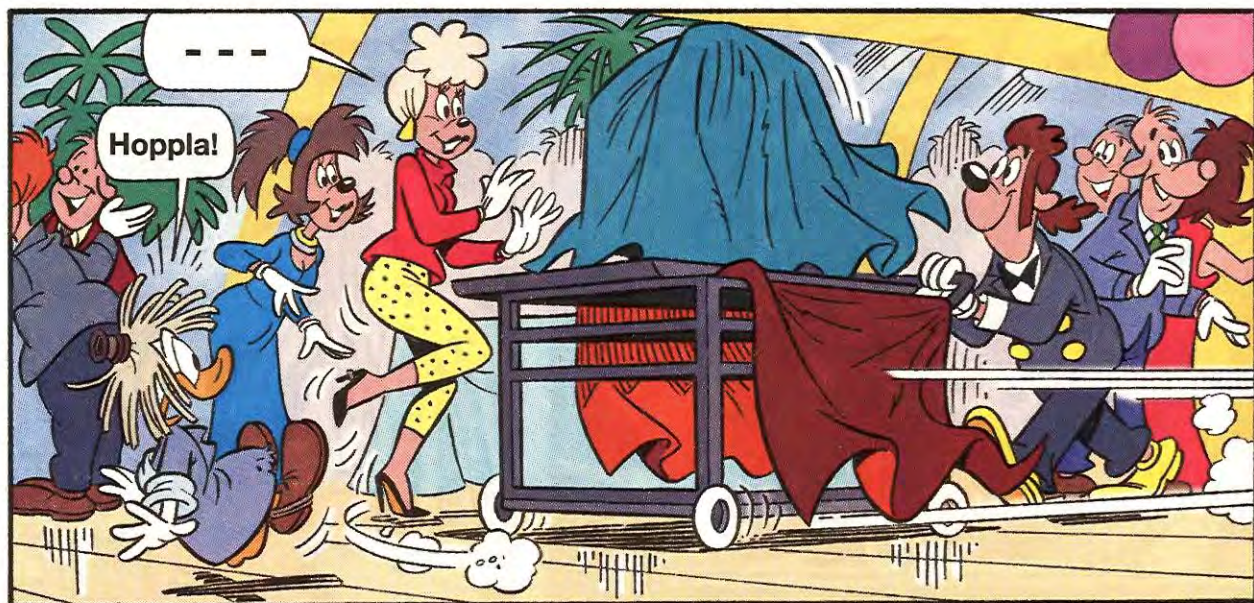


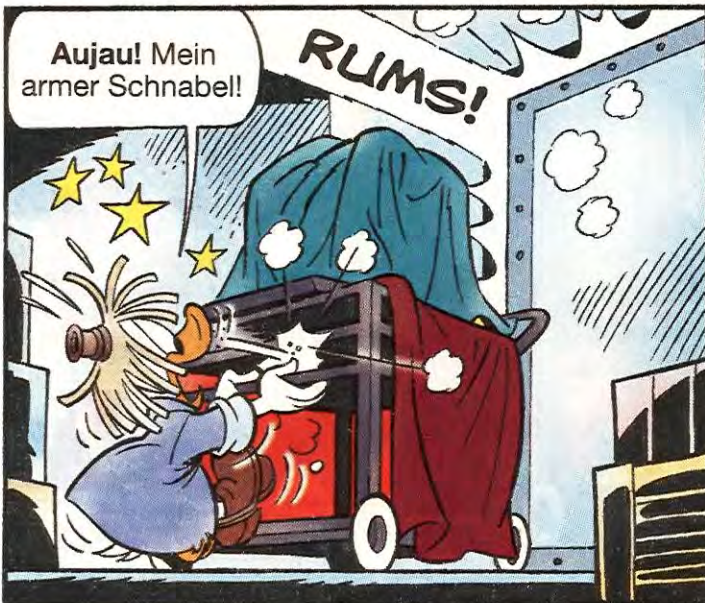
Diverse Schläge später...





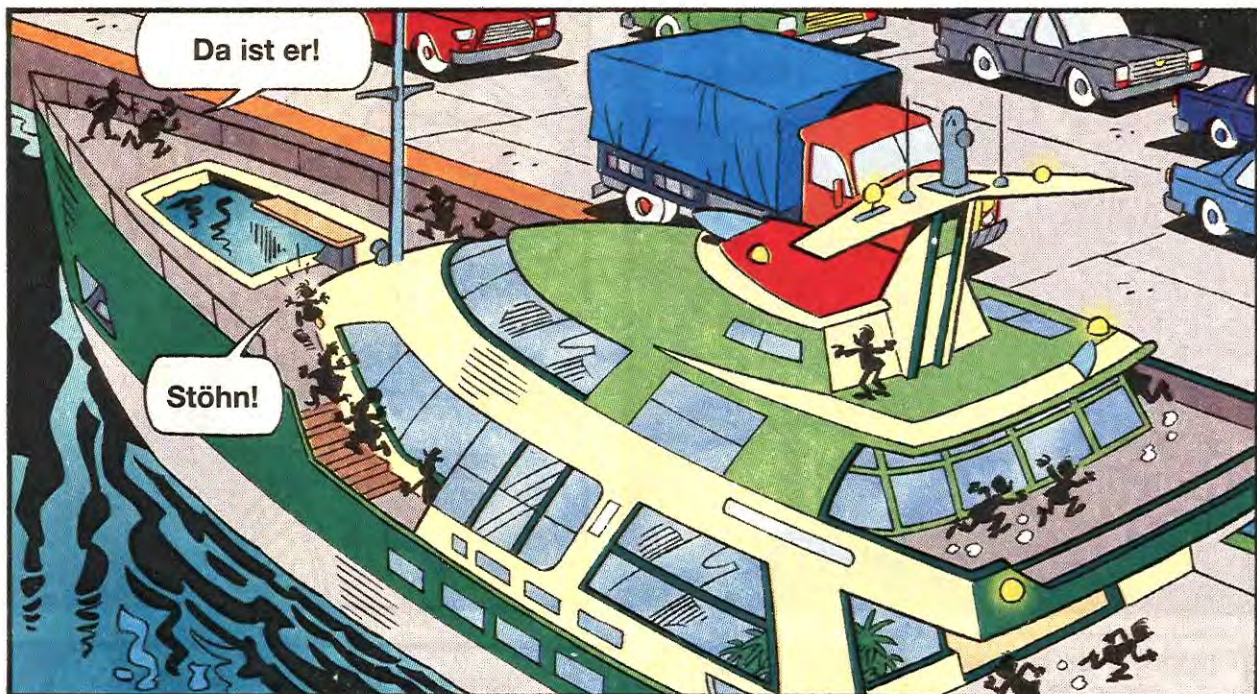




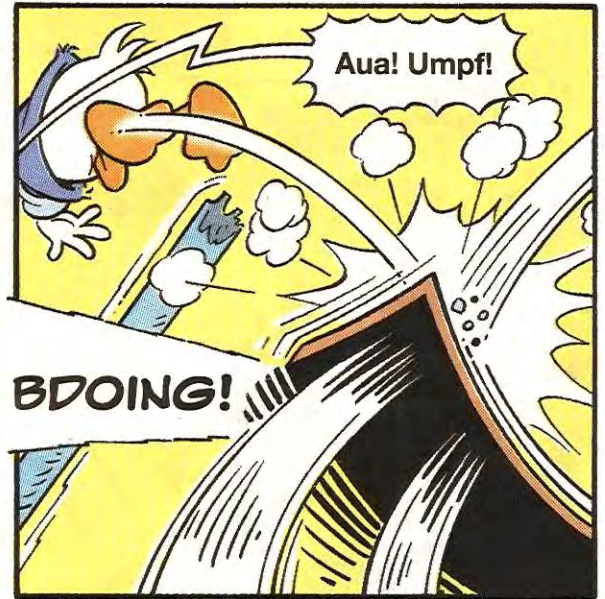








Und schon bald...



Später...

Äh! Von dem Sturz
ist mir ganz schwummerig
zumute!



Wo bin ich
denn hier?



Und jetzt fängt auch noch der
Boden an zu wackeln!

RÜTTEL!



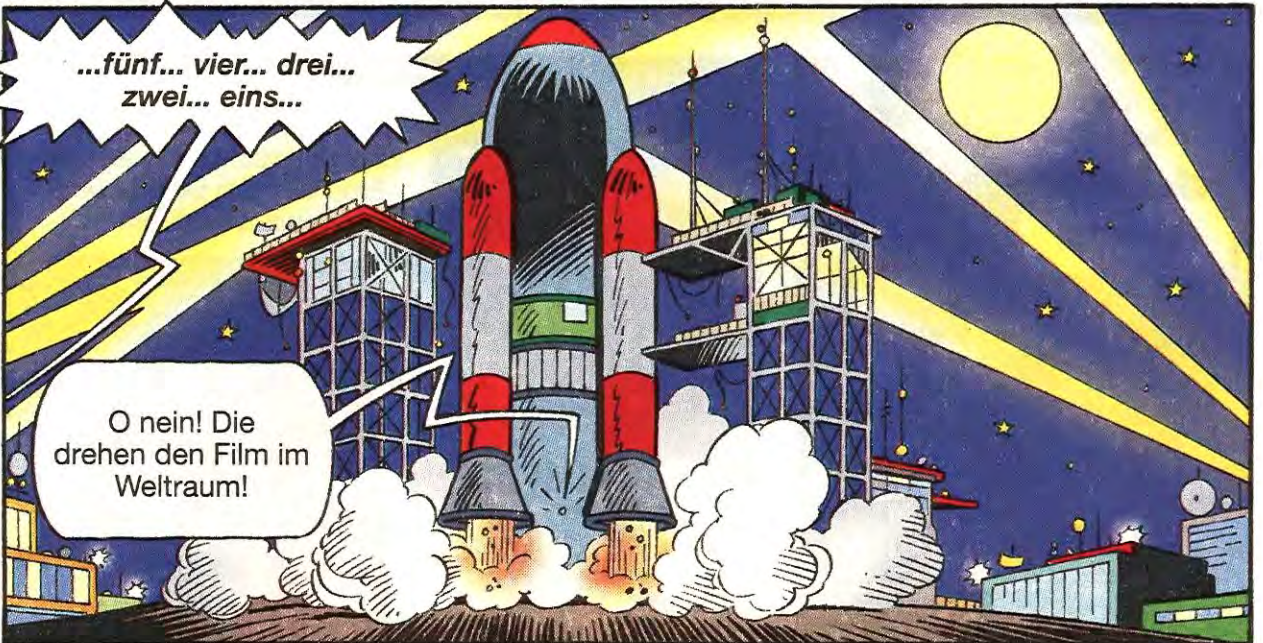
Zehn... neun... acht...
sieben... sechs...

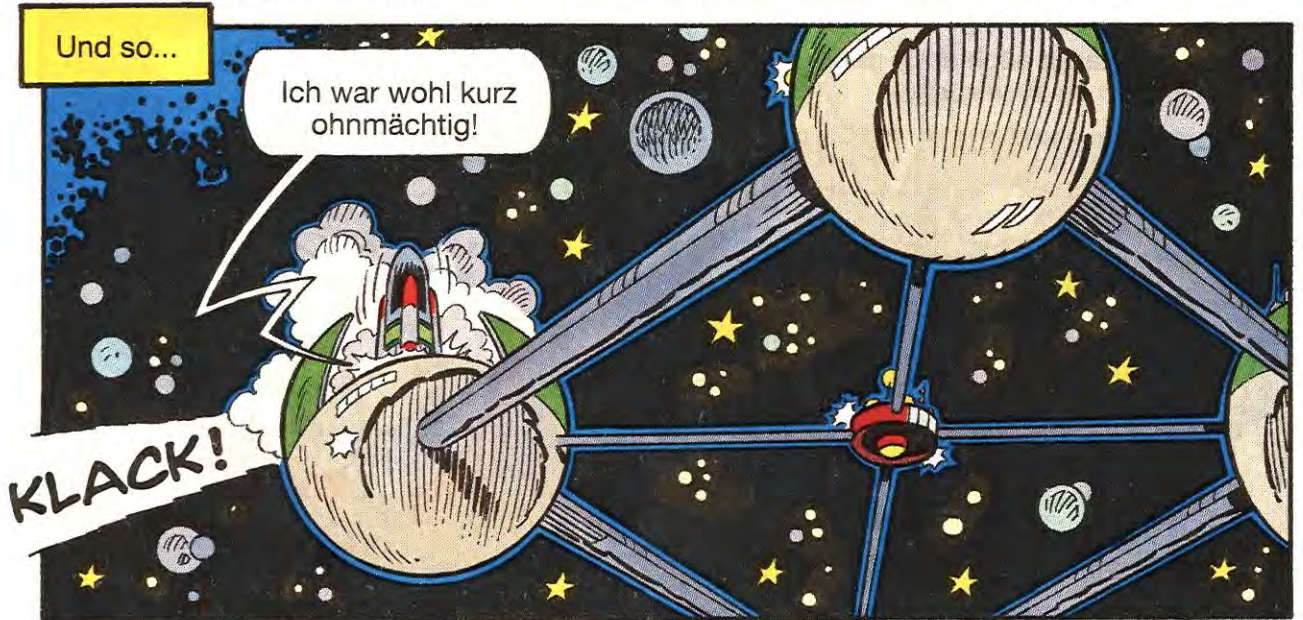
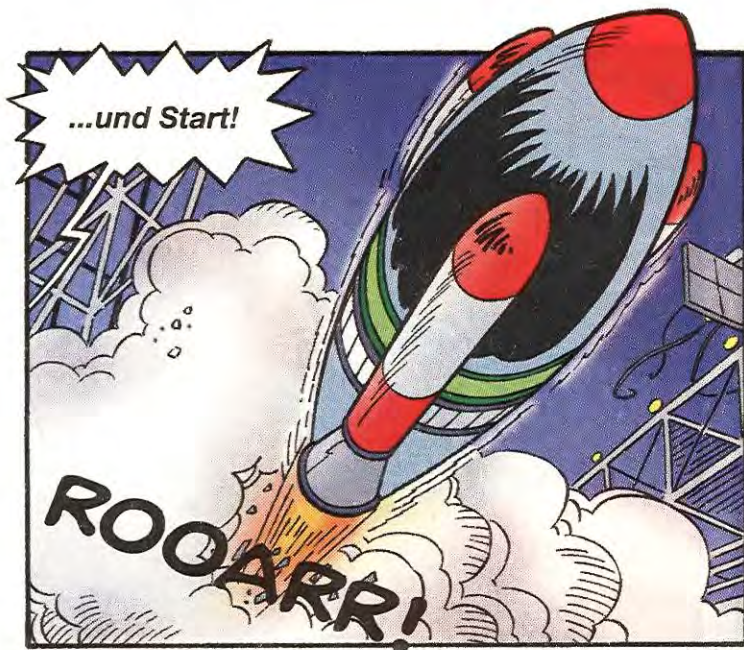
Huch!

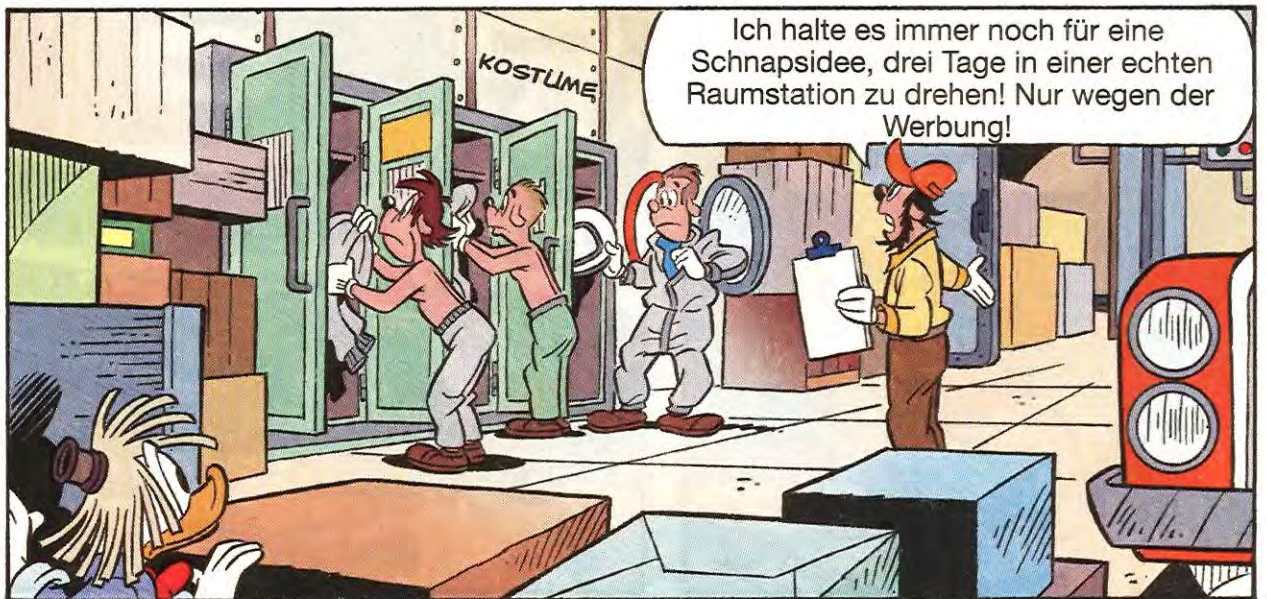


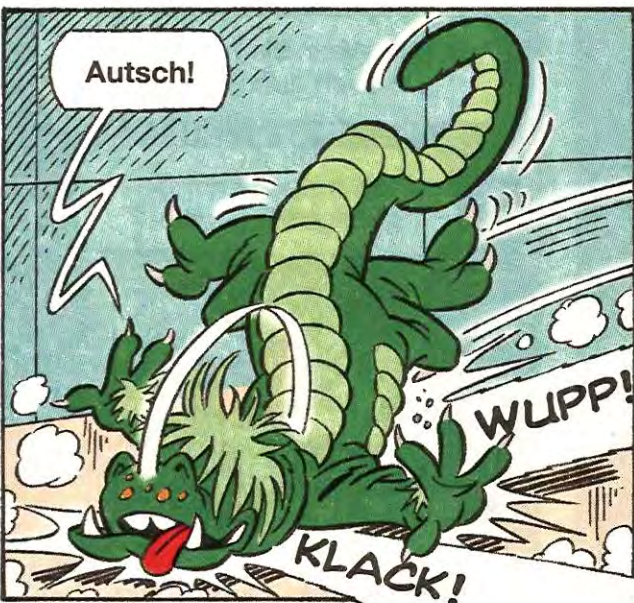
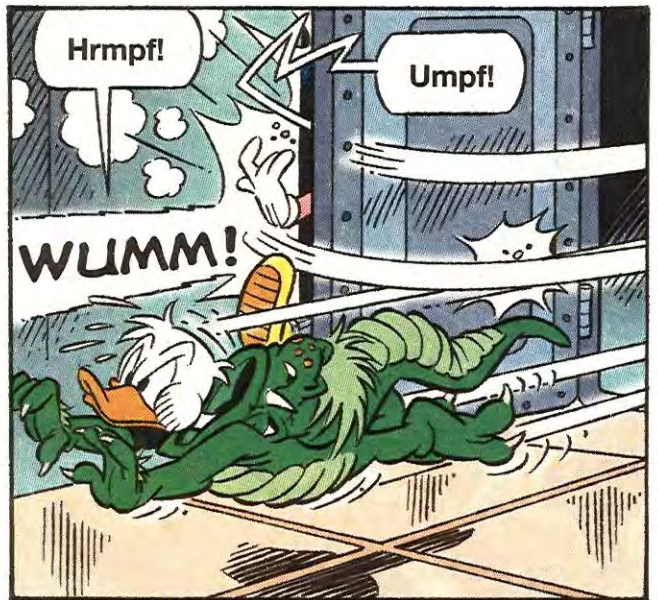
...fünf... vier... drei...
zwei... eins...

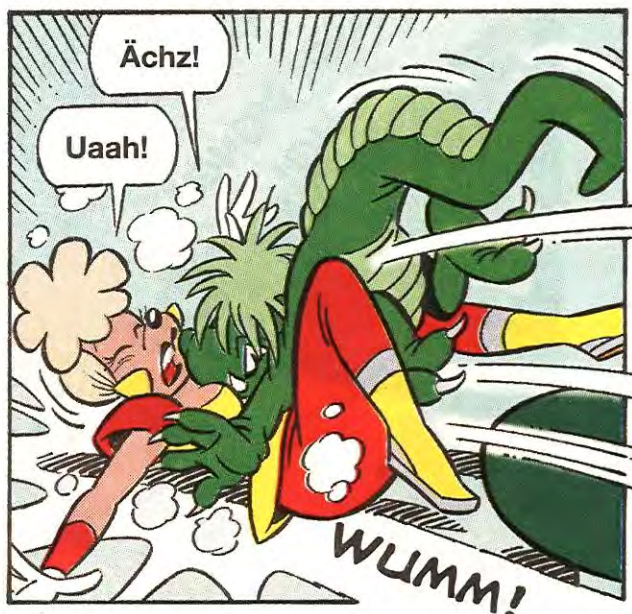
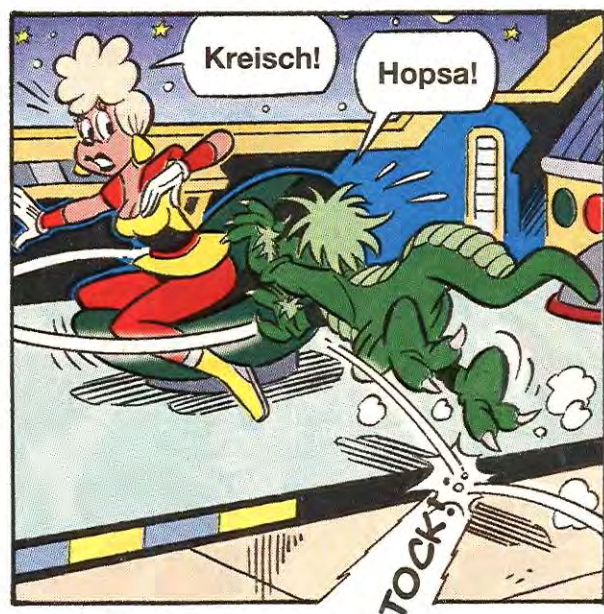
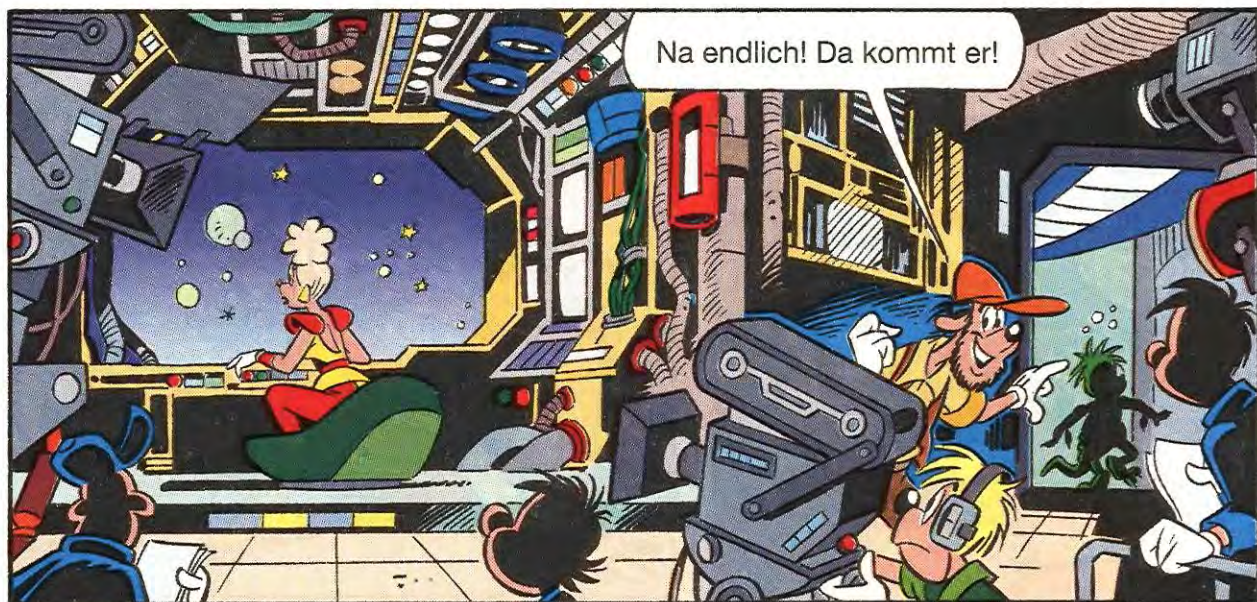
O nein! Die
drehen den Film im
Weltraum!



















Ich sitze endgültig fest! Übler geht's gar nicht!



Und Hunger hab ich auch! Ich brauche ganz dringend was zwischen die Zähne!



Das darf nicht wahr sein! Ich glaub's nicht!



Schon wieder Kaviar! Nichts als Kaviar!



Drei endlose Tage später...

Puh! Endlich wieder auf der Erde!



O Mann! Wenn ich noch einmal Kaviar essen muss, bin ich endgültig erledigt! (Wurgs!)









Kurze Zeit später...

Unglaublich! Erst essen Sie Ihrem Arbeitgeber die gesamten Kaviarvorräte weg, und dann rasten Sie aus, weil Sie Kaviar gewinnen?



Ich verurteile Sie zu 10000 Talern Strafe oder 6 Monaten Gefängnis!

Das ist alles ein schrecklicher Irrtum!



Sie sind hier der Irrtum! Los, raus mit ihm!

BOMM!



Jetzt, wo alles glücklich verlaufen ist, gönnen wir uns eine kleine Pause, Liebes!

Guten Tag, meine Damen!





Und so...



Unglaublich! Dieses Restaurant kostet Donald doch fast so viel wie die Reise! Entweder hat er im Lotto gewonnen oder er ist jetzt endgültig übergeschnappt!

Willkommen in unserem Restaurant, meine Dame! Kann ich Ihnen weiterhelfen?

Ja, ich bin hier mit Herrn Duck verabredet!



Etwa mit Donald Duck? Ich glaube kaum, dass Sie den hier antreffen!

Falsch!



Was hat das zu bedeuten, Pierre?

Oh! Guten Abend, Fräulein Marlene!



Hallo, Daisy! Darf ich dir die berühmte Marlene Brandy und ihre Mutter vorstellen? Sie sind Eigentümer dieses Restaurants!

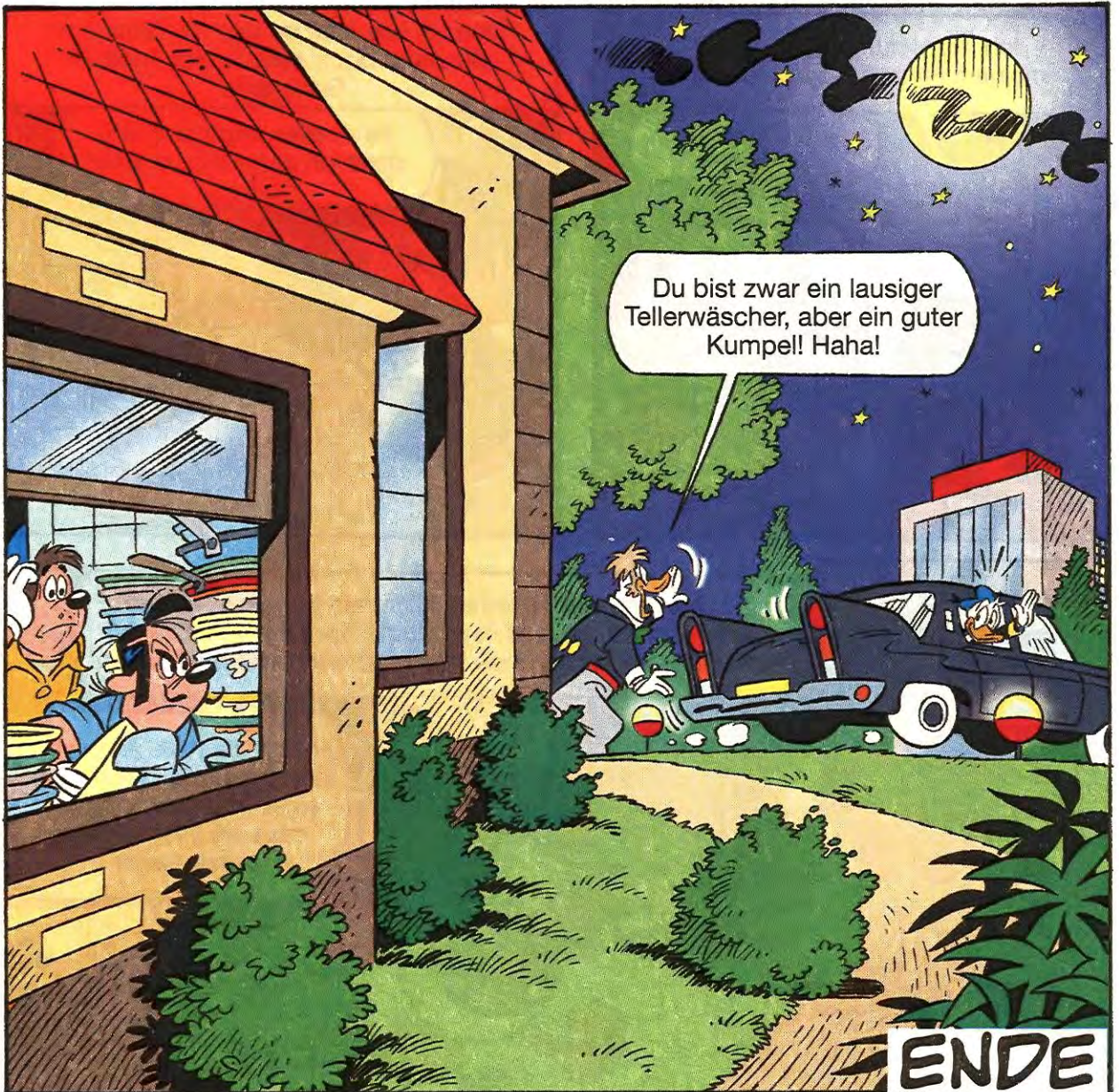


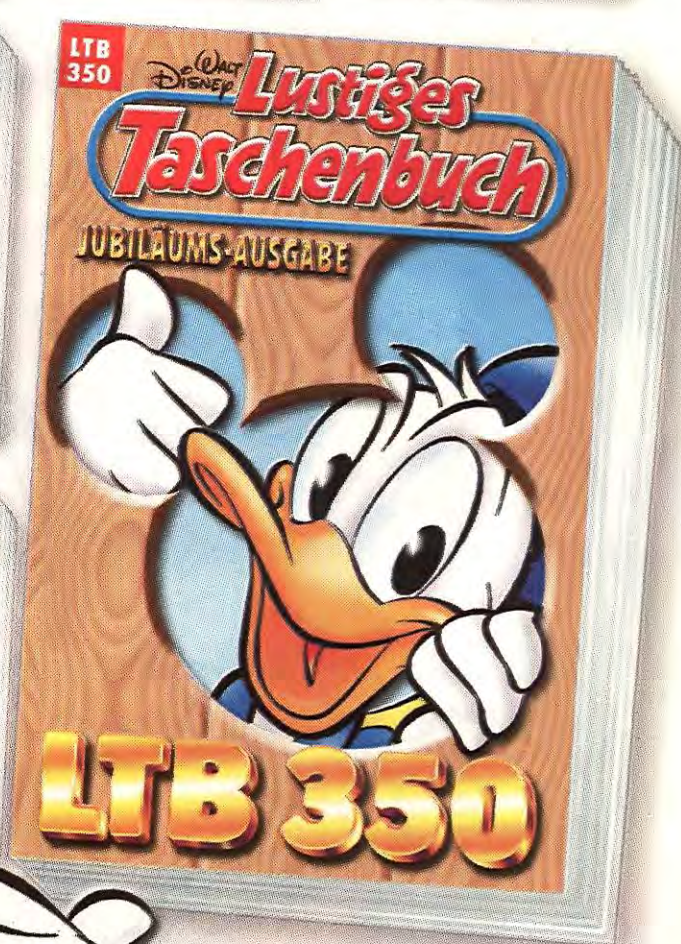
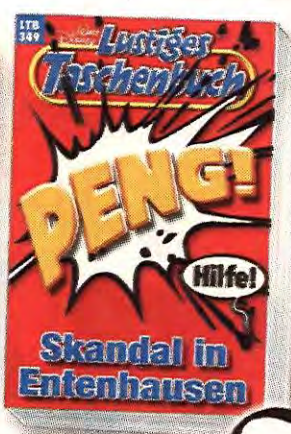
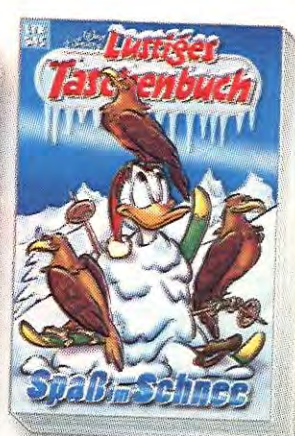
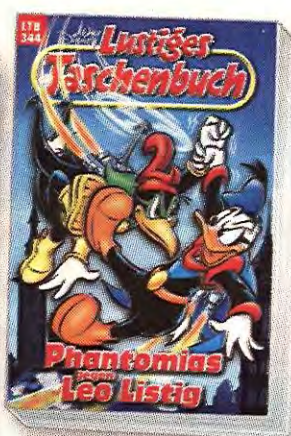
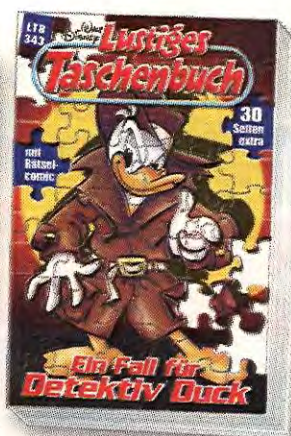




Wenig später...







Das neue LTB
„Jubiläums-Ausgabe
LTB 350“ erscheint am
25. April 2006!

NEU!

COMICS! RÄTSEL! FUSSBALLSTARS!

NR. 5

Disney **Toooooor!**

Das Fußballheft vom **MIKEY MAUS**

© Disney



**Stürmer
im Check!**

Seite 56



Die McDonald's
**FUSSBALL
ESKORTE**
Hand in Hand
aufs Spielfeld!
Gewinne einen Platz
in der McDonald's
Fussball Eskorte!

**EXTRA:
Lärmröhren**

Toooooor!

**Anpfiff am 30. März
Jetzt jeden Monat neu am Kiosk!**

■ **Triff die deutsche Nationalmannschaft** ■

Werde Fanweltmeister:

Infos bei TOGGO UNITED
oder auf www.TOGGO.de



Neue Folgen: samstags, 17.15 Uhr

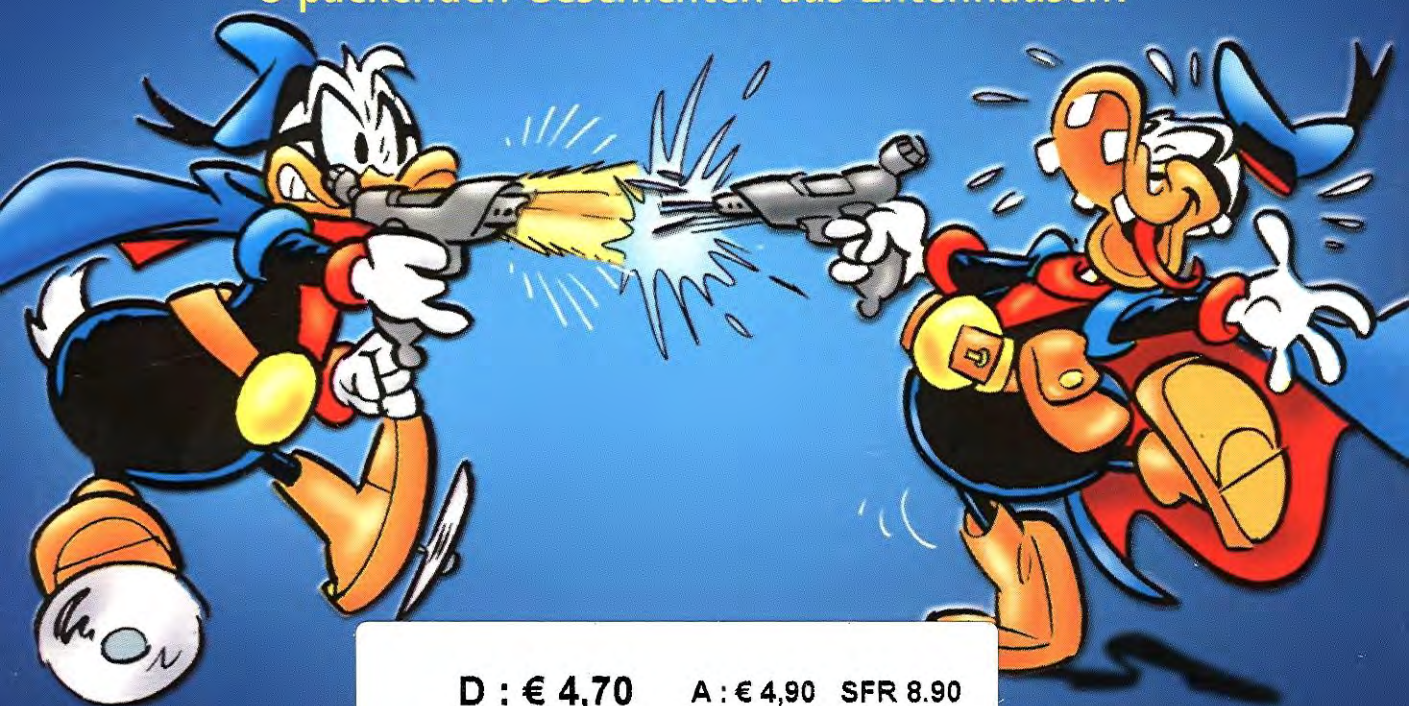


www.TOGGO.de

Deine Welt von **Super**
RTL

Skandalös! Eigentlich will man in Entenhausen nur die Städtepartnerschaft mit Robbenrath gebührend feiern. Vor allem Donald, der von Onkel Dagobert sogar als Ausrichter der Feierlichkeiten eingesetzt wird. Doch dann häufen sich die Probleme und Zwischenfälle, was überraschenderweise nicht am Organisator liegt. Ein mysteriöser Saboteur treibt sein Unwesen... Ein Skandal ist auch, wie zwei Helden ihrer Heimatstadt - Phantomias und Micky - plötzlich von Mitbürgern und Presse geschmäht werden. Dem Superhelden werden irrtümlich die Untaten seines durchgedrehten Doppelgängers angekreidet. Und der Superdetektiv findet die Scherzchen des sagenhaften Superjux gar nicht komisch, die auf Kosten des vom Verbrechen geplagten Entenhausen gehen. Wer lacht zuletzt?

**Ein skandalumwittertes LTB mit
8 packenden Geschichten aus Entenhausen!**



D : € 4,70 A : € 4,90 SFR 8.90



E, F, I : € 6,20 P : € 6,20 Cont. BeNeLux : € 5,40